

MWS2400-230

meister 

D - Winkelschleifer	6	NL - Haakse slijper	64
CZ - Úhlová bruska	21	PL - Szlifierka kątowa	79
F - Meuleuse d'angle	35	TR - El taşlayıcısı	94
GB - Angle Grinder	50		

D ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

CZ Překlad originálního návodu na obsluhu

F Traduction du manuel d'utilisation original

GB Translation of the Original Instructions

NL Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing

PL Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi

TR Orijinal işletme talimatının tercümesi

**Intertek**

Nr. 5455320

Service

Meister Werkzeuge GmbH
Kundenservice

Oberkamper Str. 39 · Warenannahme Tor 1
D-42349 Wuppertal

Tel.: +49 (0) 202 / 24 75 04 30
+49 (0) 202 / 24 75 04 31
+49 (0) 202 / 24 75 04 32

Fax: +49 (0) 202 / 6 98 05 88

E-Mail: meister-service@meister-werkzeuge.de

Diese Betriebsanleitung kann im PDF-Format von unserer Internetseite
www.meister-werkzeuge.de heruntergeladen werden.

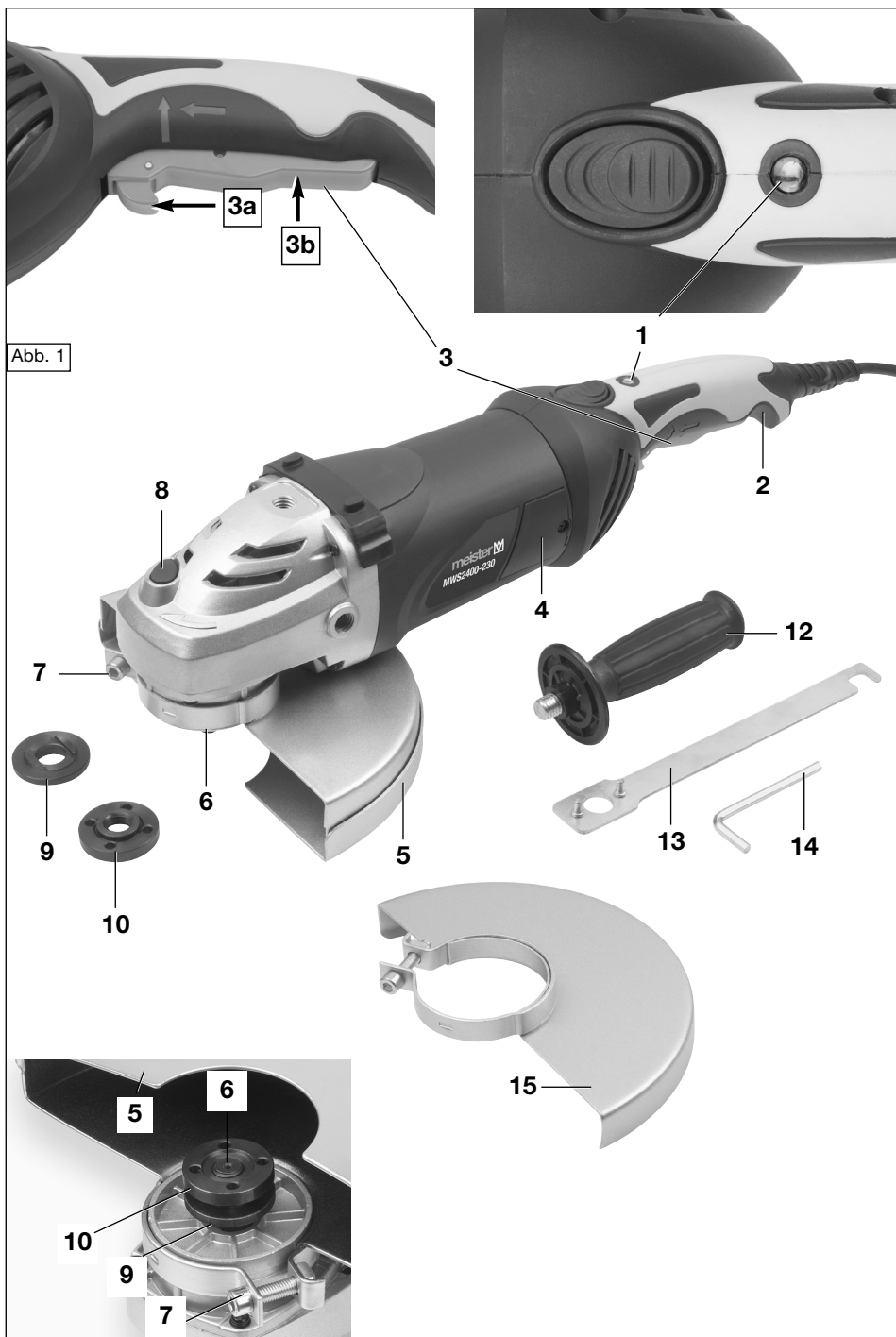


Abb. 2

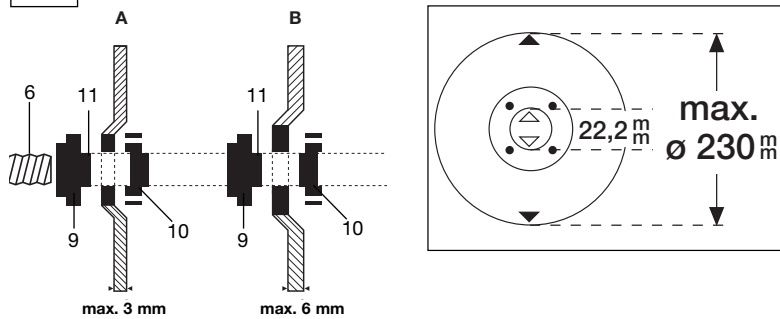


Abb. 3

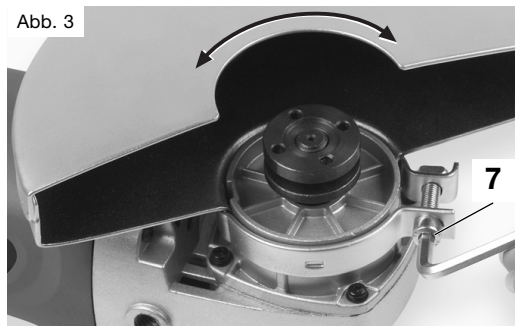


Abb. 4

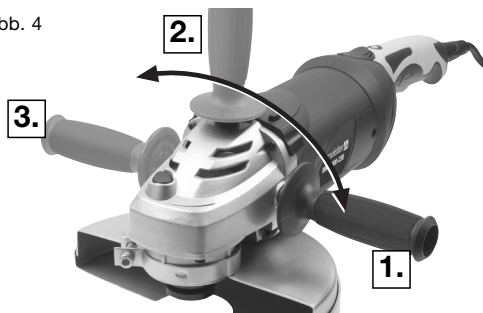


Abb. 5

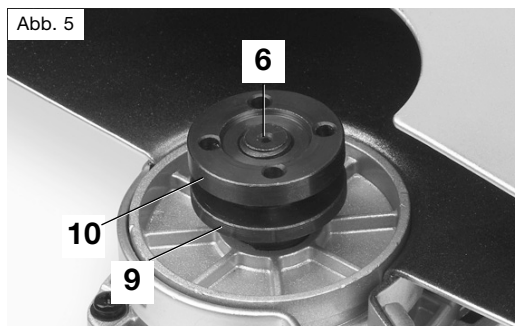


Abb. 6



Abb. 7

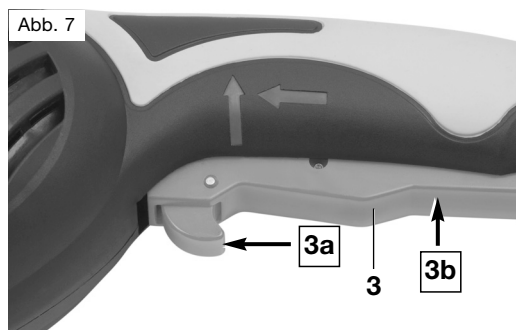
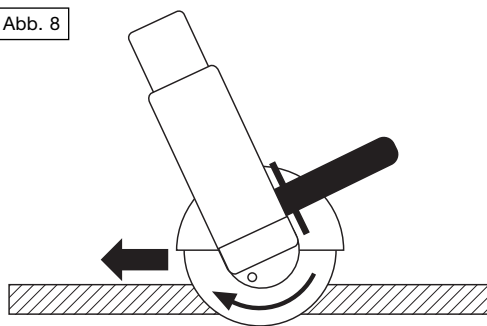


Abb. 8



D**Betriebsanleitung & Sicherheitshinweise**

WARNUNG! Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung bitte vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig lesen und zusammen mit der Maschine aufbewahren! Bei Weitergabe des Gerätes an andere Nutzer muss diese Betriebsanleitung ebenfalls weitergegeben werden.

Inhalt

	Seite		Seite
1 – Lieferumfang	6	6 – Gerätespezifische Sicherheitshinweise	15
2 – Technische Informationen	6	7 – Montage und Einstellarbeiten	17
3 – Bauteile	7	8 – Betrieb	18
4 – Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7	9 – Arbeitsweise	18
5 – Allgemeine Sicherheitshinweise	9	10 – Wartung und Umweltschutz	18
		11 – Service-Hinweise	19

1 – Lieferumfang

- Winkelschleifer mit Zusatzhandgriff
- 1 Scheibenabdeckung für Trennscheiben
- 1 Scheibenabdeckung für Schruppscheiben
- Montagewerkzeug
- Betriebsanleitung
- Garantieurkunde

2 – Technische Informationen**Technische Daten**

Stromversorgung	230 V~/50 Hz
Nennaufnahme	2400 W
Bemessungsdrehzahl	$n = 6000 \text{ min}^{-1}$
Schutzklasse	II
Scheibengröße	Ø 230 mm
Anschlussgewinde	M 14
Anschlusskabel	300 cm
Gewicht	5,0 kg

6

Technische Änderungen vorbehalten.

Lärmemission/Vibration**Lärmemission**

L_{pA} : 93,0 dB
 L_{WA} : 104,0 dB

Messunsicherheit:
 K_{pA} : 3,0 dB
 K_{WA} : 3,0 dB

Hand-/Armschwingungen

a_h : 6,43 m/s²;
 Messunsicherheit K: 1,5 m/s²

Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte ermittelt entsprechend
 EN 60745-1:2009+A11:2010
 EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014.

Informationen zur Vibrationsverminderung

Warnung: Der tatsächliche vorhandene Vibrationsemissionswert

während der Benutzung der Maschine kann von dem in der Betriebsanleitung bzw. vom Hersteller angegebenen abweichen. Dies kann von folgenden Einflussfaktoren verursacht werden, die vor jedem bzw. während des Gebrauches beachtet werden sollen:

- Wird das Gerät richtig verwendet
- Ist die Art des zu bearbeitenden Materials korrekt.
- Ist der Gebrauchszustand des Gerätes in Ordnung
- Sind die Haltegriffe, ggf. optionale Vibrationsgriffe, montiert und sind diese fest am Maschinenkörper.

Falls Sie ein unangenehmes Gefühl oder eine Hautverfärbung während der Benutzung der Maschine an Ihren Händen feststellen unterbrechen Sie sofort die Arbeit. Legen Sie ausreichende Arbeitspausen ein. Bei nicht beachten von ausreichenden Arbeitspausen, kann es zu einem Hand-/Arm-Vibrationssyndrom kommen.

Es sollte eine Abschätzung des Belastungsgrades in Abhängigkeit der Arbeit bzw. Verwendung der Maschine erfolgen und entsprechende Arbeitspausen eingelegt werden. Auf diese Weise kann der Belastungsgrad während der gesamten Arbeitszeit wesentlich gemindert werden. Minimieren Sie Ihr Risiko, dem Sie bei Vibrationen ausgesetzt sind. Pflegen Sie diese Maschine entsprechend der Anweisungen in der Betriebsanleitung.

Falls die Maschine öfter eingesetzt bzw. verwendet wird sollten Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung setzen und ggf. Antivibrationszubehör (Griffe) besorgen.

Vermeiden Sie den Einsatz von der Maschine bei Temperaturen von $t = 10\text{ °C}$ oder weniger. Machen Sie einen Ar-

beitsplan wodurch die Vibrationsbelastung begrenzt werden kann.

Informationen zur Lärmverminderung

Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Gerät ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten.

Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu ihrem persönlichen Schutz und Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

3 – Bauteile

- 1 Kontroll-LED
- 2 Handgriff
- 3 Ein-/Ausschaltvorrichtung
- 4 Abdeckung
- 5 Scheibenabdeckung für Trennscheiben
- 6 Spindel mit Anschluss-Gewinde
- 7 Schraube
- 8 Spindelarretierknopf
- 9 Spannscheibe
- 10 Spannmutter
- 11 Ringwulst (Abb. 2)
- 12 Zusatz-Handgriff
- 13 Flansch-Schlüssel
- 14 Sechskantschlüssel
- 15 Scheibenabdeckung für Schrappscheiben

4 – Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Bestimmungsgemäße Verwendung

Ein Winkelschleifer ist ein elektrisch angetriebenes handgehaltenes Gerät mit einer schnell rotierenden runden Schleif-

scheibe, die über ein Winkelgetriebe angetrieben wird.

Eingesetzt als Schleifer mit entsprechender Schleifscheibe und Schutzhaube kann Gussgrat entfernt werden und verschiedene Stahlqualitäten, Bronze- und Aluminiummaterialien endbearbeitet werden.

Eingesetzt als Trennschleifer mit entsprechender Trennscheibe und Schutzhaube können Schnitten in Stahl, Beton und Stein durchgeführt werden.

Der Benutzer des Gerätes hat für eine ausreichende Schutzausrüstung während des Gebrauches entsprechend der Bedienungsanleitung und den an der Maschine angebrachten Warnpiktogramme zu sorgen. Vor jedem Gebrauch bzw. während des Gebrauches des Gerätes ist dieses und die Scheibe auf eventuelle elektrische oder mechanische Beschädigungen zu prüfen.

Falls ein Schaden an dem Gerät festgestellt wird ist die Arbeit einzustellen und eine Fachwerkstatt ist zu kontaktieren.

Das Gerät ist nur für den handgeführten, nicht stationären Gebrauch im häuslichen Bereich bestimmt. Das Gerät ist nicht für die Ausführung von Nassschnitten bestimmt.

⚠ ACHTUNG! Durch bestimmungswidrige Verwendung, Veränderungen am Gerät und den Gebrauch von Teilen, die nicht vom Hersteller geprüft und freigegeben sind, können unvorhersehbare Schäden entstehen.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

8

Alle Anwendungen mit dem Gerät die nicht im Kapitel „bestimmungsgemäße

Verwendung“ genannt sind, gelten als eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

Das Gerät darf nicht zu folgenden Zwecken eingesetzt werden:

- Bearbeiten von anderen Materialien, die nicht in der bestimmungsgemäßen Verwendung aufgeführt sind,
- Einsatz mit einem Sägeblatt,
- Einsatz als stationäres Gerät,
- Antrieb für andere Geräte

Es besteht Verletzungsgefahr.

Für alle daraus entstandenen Sachschäden sowie Personenschäden, die auf Grund einer Fehlanwendung entstanden sind, haftet der Benutzer Gerätes.

Bei Verwendung anderer bzw. nicht Original Bauteile an der Maschine erlischt herstellerseitig die Garantieleistung.

Restrisiken

Auch bei sachgemäßer Verwendung des Gerätes bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aus der Art und Konstruktion des Gerätes können die folgenden potentiellen Gefährdungen abgeleitet werden:

- Kontakt mit dem ungeschützten Schleifscheiben
- Hineingreifen in das noch drehenden Schleifscheiben
- Wegschleudern von Teilen des Schleifscheiben und anderer Teile
- Schädigung des Gehöres, wenn kein vorgeschriebener Gehörschutz getragen wird
- Einatmen von Staub
- elektrischer Schlag bei Berühren von nicht isolierten elektrischen Bauteilen.

Werden die in Ihrer Gebrauchsanweisung enthaltenen Anweisungen nicht

beachtet, können aufgrund unsachgemäßer Benutzung andere Restrisiken auftreten.

5 – Allgemeine Sicherheitshinweise für den Umgang mit Elektrowerkzeugen

I. Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1 Arbeitsplatzsicherheit

- a **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Staub befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2 Elektrische Sicherheit

- a **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeug.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c **Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutz-

schalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlags.

3 Sicherheit von Personen

- a **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Geräts den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e **Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit**

das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

- f **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie**

Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e **Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5 Service

- a **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Originalersatzteilen reparieren.** Dadurch wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

II. Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

Gemeinsame Warnhinweise zum Schleifen:

- a **Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer, Trennschleifmaschine, Beachten Sie alle Warnhinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten.** Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.
- b **Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten, Polieren.** Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.
- c **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde.** Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
- d **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- e **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.

- f **Schleifscheiben, Flansche, Schleifteller oder anderes Zubehör müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- g **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplinterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen.** Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.
- h **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält.** Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
- i **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
- j **Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- k **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
- l **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
- m **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden, und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- n **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerk-**

zeugs. Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.

- o **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
- p **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

III. Weitere Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

Rückschlag und entsprechende Warnhinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt.

Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch

geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.** Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
- b **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
- c **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
- d **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt, dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.
- e **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt.** Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.

Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen:

- a **Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr Elektrowerkzeug zugelassenen Schleifkörper und die für diese Schleifkörper vorgesehene Schutzhaube.** Schleifkörper, die nicht für das Elektrowerkzeug vorgesehen sind, können nicht ausreichend abgeschirmt werden und sind unsicher.
- b **Die Schutzhaube muss sicher am Elektrowerkzeug angebracht und für ein Höchstmaß an Sicherheit so eingestellt sein, dass der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers offen zum Bediener zeigt.** Die Schutzhaube hilft, die Bedienperson vor Bruchstücken, zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper sowie Funken, die die Kleidung entzünden könnten, zu schützen.
- c **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden. Zum Beispiel: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe.** Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.
- d **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleifscheibe.** Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs. Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für andere Schleifscheiben unterscheiden.
- e **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** Schleifscheiben

für größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.

- f **Gekröpfte Schleifscheiben müssen so montiert werden, dass ihre Schleiffläche nicht über der Ebene des Schutzhaubenrandes hervorsteht.** Eine unsachgemäß montierte Schleifscheibe, die über die Ebene des Schutzhaubenrandes hinausragt, kann nicht ausreichend abgeschirmt werden.

Zusätzliche Sicherheitshinweise zum Trennschleifen:

- a **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.
- b **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich wegbewegen, kann im Falle eines Rückschlags das Elektrowerkzeug mit der sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.
- c **Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.

- d **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.** Andernfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
- e **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten abgestützt werden, und sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.
- f **Seien Sie besonders vorsichtig bei „Taschenschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.

 **ACHTUNG! An der Oberseite des Geräts befindet sich eine Spindelarretierung. Drücken Sie die Spindelarretierung nie ein, wenn die Scheibe dreht!**

 **ACHTUNG! Benutzen Sie keine nicht verstärkten geraden Schleifscheiben, verstärkten Schleifscheiben und Schleiftöpfen.**

Handhabung, Transport und Lagerung von Schleifscheiben:

Schleifscheiben sind zerbrechlich, sowie schlag- und stoßempfindlich. Deshalb sind besondere Massnahmen erforderlich:

- a Lassen Sie Scheiben nicht fallen und vermeiden Sie plötzliche Schlageinwirkung.
- b Verwenden Sie keine heruntergefallenen oder beschädigten Scheiben.
- c Vermeiden Sie Vibrationen oder Erschütterungen während der Anwendung.
- d Vermeiden Sie Beschädigungen an der Aufnahmebohrung.
- e Vermeiden Sie Belastungen der Schleifoberfläche.
- f Lagern Sie Schleifscheiben flach oder senkrecht, trocken, frostfrei und bei konstanter mittlerer Temperatur.
- g Bewahren Sie die Schleifscheiben in ihrer Originalverpackung oder in speziellen Behältern und Regalen auf.

6 – Gerätespezifische Sicherheitshinweise

- Für Elektrogeräte mit Anbringungsart X, bei denen eine speziell vorgeschaltete Anschlussleitung zum Austausch der Anschlussleitung erforderlich ist: Wenn die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs beschädigt ist, muss sie durch eine speziell vorgeschaltete Anschlussleitung ersetzt werden, die über die Kundendienstorganisation erhältlich ist.
- Vor Zubehörwechsel und Wartungsarbeiten den Netzstecker ziehen und Stillstand von Motor und Spindel abwarten.
- Spindelarretierung nur bei Motor- und Spindelstillstand drücken.
- Nur Trennscheiben bis zum maximal zulässigen Durchmesser einbauen.

- Bei der Montage von Zubehör, Drehrichtung von Maschine und Zubehör beachten.
- Die zulässige Drehzahl der Zubehöerteile darf die Leerlaufdrehzahl der Maschine nicht unterschreiten.
- Hand-, Augen-, Gehör- und evtl. Gesichtsschutz anlegen.
- Maschine unmittelbar vor Werkstückkontakt einschalten.
- Nie die laufende Maschine aus der Hand legen.
- Werkstücke mit Schraubzwingen usw. sichern.
- Trennscheiben niemals zum Schrappen verwenden.
- Schleifscheiben müssen sorgsam nach Anweisungen des Herstellers aufbewahrt und gehandhabt werden.
- Kontrollieren Sie die Scheibe vor ihrer Verwendung, keine abgebrochenen, gesprungenen oder anderweitig beschädigten Erzeugnisse verwenden.
- Vergewissern Sie sich, dass Schleifwerkzeuge nach den Anweisungen des Herstellers angebracht sind.
- Sorgen Sie dafür, dass Zwischenlagen verwendet werden, wenn sie mit dem Schleifmittel zur Verfügung gestellt und gefordert werden.
- Sorgen Sie dafür, dass das Schleifmittel vor Gebrauch richtig angebracht und befestigt wird und lassen Sie das Werkzeug im Leerlauf 1 Minute in einer sicheren Lage laufen. Sofort anhalten, wenn beträchtliche Schwingungen auftreten oder wenn andere Mängel festgestellt werden. Wenn dieser Zustand eintritt, überprüfen Sie die Maschine, um die Ursache zu ermitteln.
- Verwenden Sie keine getrennten Reduzierbuchsen oder Adapter, um Schleifscheiben mit großem Loch passend zu machen.
- Vergewissern Sie sich bei Schleifwerkzeugen mit Gewindeeinsatz, dass das Gewinde lang genug ist, um die Spindellänge aufzunehmen.
- Sorgen Sie dafür, dass beim Gebrauch entstehende Funken keine Gefahr hervorrufen, z.B. Personen treffen oder entflammbare Substanzen entzünden.
- Sorgen Sie dafür, dass bei staubigen Arbeiten die Lüftungsöffnungen frei sind. Falls es erforderlich werden sollte, den Staub zu entfernen, trennen Sie zuerst das Elektrowerkzeug vom Stromversorgungsnetz (verwenden Sie nichtmetallische Objekte) und vermeiden Sie das Beschädigen innerer Teile.
- Die Scheibe läuft nach, nachdem das Werkzeug abgeschaltet wurde. Das Gerät erst nach vollständigem Stillstand aus der Hand legen.



- Verwenden Sie immer Augen- und Gehörschutz



- Persönliche Schutzausrüstung, wie Staubmaske, Handschuhe, Helm sowie geeignete Schutzkleidung z.B. Schürze sollten ebenfalls getragen werden.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Sicherheitskennzeichnung

Die Symbole auf dem Gehäuse haben folgende Bedeutung:



Nicht in den Hausmüll entsorgen!



Wichtig! Betriebsanleitung beachten!



Tragen Sie eine Schutzbrille.



Gehörschutz benutzen



Freiwilliges Gütesiegel „geprüfte Sicherheit“



Gehäuse ist doppelt schutzisoliert



CE-Zeichen (Konformität mit europäischen Sicherheitsnormen)

7 – Montage und Einstellarbeiten

Scheibenabdeckung

Im Lieferumfang zu diesem Elektrowerkzeug, sind jeweils eine Schutzhaube für Trennscheiben (5) und eine für Schrupscheiben (15) enthalten.

Die Position der Scheibenabdeckungen (5/15) kann den jeweiligen Arbeitsbedingungen angepasst werden. Dazu die Schraube (7) und die Abdeckung auf die neue Position drehen. Schraube wieder fest anziehen (Abb. 3).



ACHTUNG! Die geschlossene Seite der Scheibenabdeckung muss zum Schutz vor Funken und Abrieb stets zum Bediener zeigen.

Montage und Demontage der Scheibenabdeckung

Je nach Bedarf und Einsatzbereich die Scheibenabdeckung wechseln.

Dazu wird die Schraube (7) soweit gelockert, dass die Abdeckung durch Drehen aus der Führungsnut des Schleifkopfes entnommen werden kann.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Montage von Werkzeugen



ACHTUNG! Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen!

Trenn- und Schrupscheiben

Auf der Spindel (6) (Abb. 2) können alle Arten von Schleif- und Trennscheiben (gekröpft A/B, flach) befestigt werden. Je nach Scheibenart und -dicke wird dazu eine geeignete Anordnung von Spannscheibe (9) und Spannmutter (10) gewählt.



Spindelarretierknopf (8) tief eindrücken und in dieser Position halten. Ggf. die Spindel mit der freien Hand leicht drehen bis er einrastet. Spannmutter mit dem beigegeführten Flanschschlüssel fest anziehen (Abb. 5). Das Arbeiten mit Scheiben dicker als 6 mm wird nicht empfohlen.



ACHTUNG! Scheiben vor dem Wechsel abkühlen lassen, Verbrennungsgefahr! Stets mit montierter Scheibenabdeckung arbeiten!



ACHTUNG! Beim Zubehör die Herstellerangaben beachten. Die zulässige Drehzahl muss über der Leerlaufdrehzahl des Gerätes liegen.

Zusatz-Handgriff

Der Zusatz-Handgriff (12) kann je nach Arbeitsweise an drei verschiedenen Stellen am Schleifkopf montiert werden (Abb. 4).

8 – Betrieb

Einschalten (Abb. 7)

Gerät am Handgriff (2) und Zusatzhandgriff (12) fest greifen und halten. Sicherheitsschiebeschalter (3a) mit dem Zeigefinger in Pfeilrichtung schieben und den Ein-/Ausschalter (3b) mit der ganzen Hand in Pfeilrichtung drücken (Abb. 7).

Softstart

Die Maschine verfügt über eine Softstart-Elektronik zum sanften, motor-schonenden Anlauf. Die zum Arbeiten benötigte Höchstdrehzahl wird nach wenigen Sekunden erreicht.

Ausschalten (Abb. 7)

Ein-/Ausschaltvorrichtung (3) loslassen und das Gerät bis zum vollständigen Motor-Stillstand festhalten.

Probelauf



ACHTUNG! Probelauf vor jeder Inbetriebnahme und nach jedem Werkzeugwechsel durchführen!

Überzeugen Sie sich stets, ob sich die Werkzeuge in einem einwandfreien Zustand befinden, richtig montiert und frei drehbar sind. Der Probelauf sollte ca. 30 Sekunden dauern.

9 – Arbeitsweise

- Sichere Auflageflächen für das zu bearbeitende Werkstück schaffen
- Drehrichtung und Funktion beachten
- Größtmöglichen Abstand zwischen Gerät und Bediener einhalten
- Stöße auf das Werkstück vermeiden.



ACHTUNG! Kein asbesthaltiges Material bearbeiten!

Trennen

Schutzhaube für Trennscheiben (5), gemäß Kapitel 7, montieren und je nach Erfordernis einstellen.

Nur geringen Druck und keine Seitenbelastung auf die Trennscheibe ausüben. Vorschub an Material und Drehzahl anpassen. Gerät muss im Gegenlauf arbeiten (Abb. 8).

 **ACHTUNG! Keine Nassschnitte ausführen!**

Schruppen

Schutzhaube für Schrupscheiben (15), gemäß Kapitel 7, montieren und je nach Erfordernis einstellen.

Einen Arbeitswinkel von 30° bis 40° zum Werkstück einhalten. Gerät mit mäßigem Druck hin und her bewegen.

10 – Wartung und Umweltschutz

 **ACHTUNG! Vor allen Wartungsarbeiten Netzstecker ziehen!**

Schleifstaub regelmäßig von Maschine und Lüftungsschlitzen entfernen. Das Gehäuse nur mit einem feuchten Tuch reinigen – keine Lösungsmittel verwenden! Anschließend gut abtrocknen.

 **ACHTUNG! Leitfähiger Metallstaub kann die Gerätefunktion beeinträchtigen!**

Bei häufigen Metallarbeiten die Lüftungsschlitze regelmäßig ausblasen und ggf. einen Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) vorschalten.

Auswechseln der Kohlebürsten

Die Kontroll-LED (1) informiert über den Zustand der Kohlebürsten.

Grünes Licht: Die Kohlebürsten sind intakt. Lichtwechsel auf rot: Die Kohlebürsten sind abgenutzt und müssen ersetzt werden.

Kohlebürsten unter den Abdeckungen (4) von einem Fachmann immer paarweise wechseln lassen. Dabei gleichzeitig

Staub auf den Kontakten mit Pinsel oder Druckluft entfernen lassen.

 **ACHTUNG! Nicht mehr brauchbare Elektro- und Akkugeräte gehören nicht in den Hausmüll! Sie sind entsprechend der Richtlinie 2012/19/EU für Elektro- und Elektronik-Altgeräte getrennt zu sammeln und einer umwelt- und fachgerechten Wiederverwertung zuzuführen.**



Bitte führen Sie nicht mehr brauchbare Elektrogeräte einer örtlichen Sammelstelle zu. Verpackungsmaterialien nach Sorten getrennt sammeln und gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgen. Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

11 – Service-Hinweise

- Bewahren Sie die Maschine, Betriebsanleitung und ggf. Zubehör in der Originalverpackung auf. So haben Sie alle Informationen und Teile stets griffbereit.
- Meister-Geräte sind weitgehend wartungsfrei, zum Reinigen der Gehäuse genügt ein feuchtes Tuch. Zusätzliche Hinweise entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung.
- Meister-Geräte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dennoch einmal eine Funktionsstörung auftreten, so senden Sie das Gerät bitte an unsere Service-Anschrift. Die Reparatur erfolgt umgehend.
- Eine Kurzbeschreibung des Defekts verkürzt die Fehlersuche und Reparaturzeit. Während der Garantiezeit legen Sie dem Gerät bitte Garantie-Urkunde und Kaufbeleg bei.

- Sofern es sich um keine Garantie-reparatur handelt, werden wir Ihnen die Reparaturkosten in Rechnung stellen.



WICHTIG! Öffnen des Gerätes führt zum Erlöschen des Garantieanspruchs!



WICHTIG! Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht

unsere Originalteile bzw. von uns freigegebene Teile verwendet wurden und die Reparatur nicht vom Meister Werkzeuge GmbH Kundenservice oder einem autorisierten Fachmann durchgeführt wurde! Entsprechendes gilt für die verwendeten Zubehörteile.

- Zur Vermeidung von Transportschäden das Gerät sicher verpacken oder die Originalverpackung verwenden.
- Auch nach Ablauf der Garantiezeit sind wir für Sie da und werden eventuelle Reparaturen an Meister-Geräten kostengünstig ausführen.



Návod k obsluze a bezpečnostní pokyny



Aby se zabránilo nebezpečí poranění, je třeba si před každým uvedením do provozu přečíst návod k obsluze a předat jej společně se strojem při předávání jiným osobám. Uchovávejte společně se strojem.

Obsah

	Strana		Strana
1 – Rozsah dodávky	21	7 – Montáž a nastavení	31
2 – Technické informace	21	8 – Provoz	32
3 – Součásti	22	9 – Způsob práce	32
4 – Použití k danému účelu	22	10 – Údržba a ochrana	
5 – Všeobecné bezpečnostní pokyny	23	životního prostředí	33
6 – Speciální bezpečnostní pokyny pro zařízení	30	11 – Pokyny pro servis	33

1 – Rozsah dodávky

- Úhlová bruska s přídavnou rukojetí
- 1 Kotoučový kryt pro rozbrušovací kotouče
- 1 Kotoučový kryt pro hrubovací kotouče
- Montážní nářadí
- Návod k obsluze
- Záruční list

Emise hluku/vibrace

Emise hluku

L_{pA} : 93,0 dB
 L_{WA} : 104,0 dB

Nejistota měření:
 K_{pA} : 3,0 dB
 K_{WA} : 3,0 dB

Vibrace ruky/paže

a_h : 6,43 m/s²;
 Nejistota měření K: 1,5 m/s²

2 – Technické informace

Technické údaje

Napájení	230 V~/50 Hz
Jmenovitý příkon	2400 W
Otáčky naprázdno	$n = 6000 \text{ min}^{-1}$
Třída ochrany	II
Velikost kotouče	Ø 230 mm
Přípojovací závit	M 14
Přípojovací kabel	300 cm
Hmotnost	5,0 kg

Technické změny vyhrazeny.

Informace o hluku/vibracích

Naměřené hodnoty stanovené podle
 EN 60745-1:2009+A11:2010
 EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014

Informace o snížení vibrací

Varování: Skutečná hodnota emise vibrace během použití nástroje se může odlišovat od údajů uvedených v návodu na obsluhu příp. od výrobce. To může být

způsobeno následujícími ovlivňujícími faktory, na které by se mělo dbát před každým použitím příp. během použití:

- zda se nástroj používá správně,
- zda je druh zpracovávaného materiálu správný,
- zda je v pořádku provozní stav nástroje,
- zda se namontovaly rukojeti, příp. volitelné vibrační rukojeti a zda jsou pevně osazeny na tělese nástroje.

Pokud byste během použití stroje měli nepříjemný pocit nebo by došlo ke zbarvení pokožky na vašich rukách, okamžitě práci přerušte. Dodržujte dostatečné pracovní přestávky. Nedodržují-li se dostatečné pracovní přestávky, může dojít k vibračnímu syndromu horních končetin.

Měl by se provést odhad stupně zatížení v závislosti na práci příp. použití stroje a podle toho je nutné dodržovat odpovídající pracovní přestávky. Tím lze podstatně snížit stupeň zatížení během celé pracovní doby. Minimalizujte riziko, kterému jste při vibracích vystaveni. Nástroj ošetřujte odpovídajícím způsobem podle pokynů uvedených v návodu na obsluhu.

Používá-li se nástroj častěji, měli byste se spojit se svým specializovaným prodejcem a příp. si obstarat antivibrační příslušenství (rukojeti).

Vyhýbejte se použití stroje při teplotách $t = 10\text{ °C}$ nebo méně. Připravte pracovní plán, na jehož základě by se dalo snížit zatížení vibracemi.

Informace o snížení hluku

Určitému obtěžování hlukem se u tohoto nástroje nelze vyhnout. Práce s vysokou intenzitou hluku přeložte na povolené a vyhrazené denní doby.

Dodržujte příp. doby odpočinku a trvání práce omezte na nejnutnější. Pro vaši osobní ochranu a ochranu osob, které se nacházejí poblíž, je nutné nosit vhodnou ochranu sluchu.

3 – Součásti

- 1 LED kontrolka
- 2 Rukojeť
- 3 Zapínací/vypínací zařízení
- 4 Kryt
- 5 Kryt pro řezné kotouče
- 6 Vřeteno se spojovacím závitem
- 7 Šroub
- 8 Aretační tlačítko vřetena
- 9 Upínací kotouč
- 10 Upínací matice
- 11 Prstencový nákržek (obr. 2)
- 12 Přídavná rukojeť
- 13 Přírubový klíč
- 14 Klíč na šestihran
- 15 Kryt pro hrubovací kotouče

4 – Použití k danému účelu

Použití podle určení

Úhlová bruska je ruční nářadí s elektrickým pohonem a rychle rotujícím kulatým brusným kotoučem, který je poháněn úhlovým převodem.

Při použití ve funkci brusky s odpovídajícím brusným kotoučem a ochranným krytem lze s jeho pomocí odstranit zatekliny a provést konečnou úpravu oceli různé kvality, bronzových a hliníkových materiálů.

Při použití ve funkci rozbrušovačky s příslušným rozbrušovacím kotoučem a ochranným krytem lze s jeho pomocí provádět různé řezy do oceli, betonu a kamene.

Uživatel nástroje je povinen zajistit dostatečné ochranné vybavení během používání v souladu s návodem k obsluze a výstražnými piktogramy umístěnými na přístroji. Před každým použitím, příp. během použití nástroje se samotný nástroj i kotouč musí zkontrolovat z hlediska výskytu případných elektrických nebo mechanických poškození.

Zjistíte-li na nástroji poškození, musíte práci přerušit a obrátit se na specializovanou dílnu.

Přístroj je určen k manuálnímu a mobilnímu použití v domácnosti. Přístroj není určen k mokrému rozbrušování.

 **POZOR! Použitím k jinému než určenému účelu, prováděním změn na nářadí a používáním dílů, které nebyly výrobcem testovány a schváleny mohou vzniknout nepředvídané škody.**

Používání v rozporu s určením

Jakákoliv použití přístroje, která nejsou uvedena v kapitole „Použití v souladu s určením“, platí za použití v rozporu s jeho určením.

Přístroj se nesmí používat k následujícím účelům:

- zpracování jakýchkoliv materiálů, které nejsou uvedeny v odstavci o použití v souladu s určením,
- použití s jedním pilovým listem,
- použití jako stacionární nástroj,
- pohon pro jiné nářadí.

Existuje nebezpečí zranění.

Za všechny z toho vyplývající věcné škody, jakož i zranění osob, které by nastaly z důvodu nesprávného použití, ručí uživatel přístroje.

V případě použití jiných příp. neoriginálních součástí na přístroji zaniká nárok na poskytnutí záruky ze strany výrobce.

Zbytková rizika

I navzdory správnému použití přístroje přetrvává vždy určité zbytkové riziko, které nelze vyloučit. Na základě druhu a konstrukce přístroje lze odvodit následující potenciální ohrožení:

- kontakt s nechráněnými brusnými kotouči,
- sáhnutí do prostoru ještě se otáčejícího brusného kotouče,
- odmrštění součástí brusného kotouče a jiných částí,
- poškození sluchu, pokud se nenosí předepsaná ochrana sluchu,
- vdechování prachu,
- elektrický zásah při kontaktu s neizolovanými elektrickými konstrukčními díly.

Pokud by se nedodržovaly pokyny uvedené v návodu na použití, mohou se z důvodu neodborného používání vyskytnout jiná zbytková rizika.

5 – Všeobecné bezpečnostní pokyny pro zacházení s elektrickým nářadím

I. Všeobecné bezpečnostní pokyny

 **VAROVÁNÍ! Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce.** Opomenutí při dodržování bezpečnostních pokynů a instrukcí může zapříčinit zásah elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění.

Uchovejte veškeré podklady, v nichž jsou uvedeny bezpečnostní pokyny a instrukce, pro použití v budoucnu.

Výraz „elektrický nástroj“, uvedený v bezpečnostních pokynech, platí pro elektrické nástroje, které jsou napájené ze sítě (se síťovým kabelem), a elektrické nástroje napájené z akumulátorů (bez síťového kabelu).

1 Pracoviště

- a **Udržujte své pracoviště v čistotě a uklizené.** Nepořádek a neosvětlené pracoviště může vést k úrazům.
- b **Neppracujte se zařízením ve výbušném prostředí, ve kterém se nacházejí hořlavé kapaliny, plyny nebo prachy.** Elektrické nářadí vytváří jiskry, které mohou zapálit prach nebo páry.
- c **Během používání elektrického nářadí zamezte přístupu dětí a jiných osob.** Při odvedení pozornosti můžete ztratit kontrolu nad zařízením.

2 Elektrická bezpečnost

- a **Připojovací zástrčka přístroje musí odpovídat zásuvce. Zástrčka se v žádném případě nesmí upravovat. Nepoužívejte společně s přístroji s ochranou uzemněním žádné adaptéry na zástrčky.** Zástrčky, na kterých nebyly provedeny žádné změny a vhodné zásuvky snižují riziko úrazu elektrickým proudem.
- b **Vyhýbejte se tělesnému kontaktu s uzemněnými povrchy, jako jakou trubky, topná tělesa, sporáky nebo chladničky.** Když je Vaše tělo uzemněné, hrozí zvýšené riziko úrazu elektrickým proudem.
- c **Nevystavujte přístroj dešti nebo vlhku.** Vniknutí vody do elektrického spotřebiče zvyšuje riziko úrazu elektrickým proudem.

- d **Nepoužívejte kabel k jiným účelům než pro které byl určen, pro přenášení přístroje, jeho zavěšování nebo pro vytahování zástrčky ze zásuvky. Udržujte kabel v bezpečné vzdálenosti od působení tepla, oleje, ostrých hran nebo pohybujících se částí přístroje.** Poškozené nebo zamotané kabely zvyšují riziko úrazu elektrickým proudem.
- e **Když pracujete s elektrickým nářadím venku, používejte jen prodlužovací kabely, které jsou schválené i pro používání ve venkovním prostředí.** Používání kabelu vhodného pro venkovní prostředí snižuje riziko úrazu elektrickým proudem.

- f **Pokud nelze zamezit provoz elektrického přístroje ve vlhkém prostředí, použijte ochranný vypínač proti chybnému proudu.** Použitím ochranného vypínače proti chybnému proudu se sníží riziko zásahu elektrickým proudem.

3 Bezpečnost osob

- a **Bud'te opatrní, dbejte na to, co děláte a k práci s elektrickým nářadím přistupujte rozumně. Zařízení nepoužívejte, když jste unavení a nebo jste pod vlivem drog, alkoholu nebo léků.** Chvilková nepozornost při používání přístroje může vést k vážným poraněním.
- b **Noste osobní ochrannou výstroj a vždy ochranné brýle.** Nošení osobní ochranné výstroje jako je protiprachová maska, neklouzavá bezpečnostní obuv, ochranná přilba nebo chrániče sluchu, podle způsobu a použití elektrického nářadí, snižuje riziko poranění.

- c **Zabraňte neúmyslnému uvedení do provozu. Dříve než zastrčíte zástrčku do zásuvky se ujistěte, že je spínač v poloze „OFF“ (VYP).**

Když máte při přenášení přístroje prst na spínači nebo když připojujete zapnutý přístroj do sítě, může to způsobit úrazy.

- d **Dříve než přístroj zapnete, odstraňte nastavovací nástroje nebo klíče na šrouby.** Nástroj nebo klíč, který se nachází v otáčející se části přístroje, může způsobit zranění.

- e **Nepřeceňujte se. Dbejte na bezpečné stání a udržujte neustále rovnováhu.** Tím můžete přístroj v neočekávaných situacích lépe kontrolovat.

- f **Noste vhodný oděv. Nenose volný oděv nebo šperky. Vlasy, oděv a rukavice udržujte v bezpečné vzdálenosti od pohybujících se částí.** Pohybující se části by mohly volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy zachytit.

- g **Pokud je možné namontovat zařízení na odsávání a zachycování prachu, ubezpečte se, že jsou připojená a že se správně používají.** Používání těchto zařízení snižuje ohrožení prachem.

4 Pečlivé zacházení a používání elektrického nářadí

- a **Přístroj nepřetěžujte. Používejte pro práci elektrické nářadí, které je pro ni určeno.** Vhodným elektrickým nářadím pracujete lépe a bezpečněji v uvedeném rozsahu výkonu.

- b **Nepoužívejte žádné elektrické nářadí, jehož spínač je poškozený.** Elektrické nářadí, které se již nedá

zapnout nebo vypnout, je nebezpečné a musí se opravit.

- c **Před tím, než začnete provádět nastavení na přístroji, vyměňovat příslušenství nebo přístroj odložíte, vytáhněte zástrčku ze zásuvky.** Toto bezpečnostní opatření zabraňuje neúmyslnému spuštění přístroje.

- d **Uchovávejte nepoužívané elektrické nářadí mimo dosah dětí. Nenechávejte s přístrojem pracovat osoby, které s ním nejsou obeznámeny nebo které nečetly tento návod.** Elektrické nářadí je nebezpečné, když ho používají nezkušené osoby.

- e **Přístroj pečlivě ošetřujte.** Kontrolujte, jestli pohybující se části zařízení fungují bezchybně a nevážnou, jestli části nejsou zlomené nebo natolik poškozené, že by byla ohrožena funkce přístroje. Poškozené části dejte před použitím přístroje opravit. Mnoho úrazů je způsobeno nesprávně udržovaným elektrickým nářadím.

- f **Udržujte řezací nástroje ostré a čisté.** Pečlivě ošetřované řezací nástroje s ostrými řeznými hranami se méně zasekávají a dají se snáze vodit.

- g **Používejte elektrické nářadí, příslušenství, násady atd. podle tohoto návodu a tak, jak je to pro tento speciální typ přístroje předepsáno. Dbejte přitom na pracovní podmínky a na prováděnou činnost.** Použití elektrických nástrojů pro jiné než určené účely může přivodit nebezpečné situace.

5 Servis

- a **Nářadí svěřte do opravy jen kvalifikovanému odbornému personálu a jen s originálními náhradními díly.** Tím je zaručeno, že zůstane bezpečnost přístroje zachována.

II. Bezpečnostní pokyny pro veškerá použití

Obecné výstražné pokyny k rozbrušování a hrubování broušením:

- a **Tento elektrický nástroj se používá jako bruska a dělicí stroj. Dodržujte všechna výstražná upozornění, pokyny, vyobrazení a údaje, které dostanete spolu s nástrojem.** Nedodržení následujících pokynů může vést k úrazu elektrickým proudem, požáru anebo těžkému poranění.
- b **Tento elektrický nástroj není vhodný k broušení brusným papírem, práci s drátěnými kartáči a leštění.** Použití k účelům, k nimž elektrický nástroj není určen, může zapříčinit ohrožení a poranění.
- c **Nepoužívejte příslušenství, které není výrobcem určeno či doporučeno speciálně pro toto elektrické nářadí.** Samotná skutečnost, že jste schopni příslušenství ke svému elektrickému nářadí připevnit, nezaručuje bezpečné použití.
- d **Přípustné otáčky vložného nástroje musejí být nejméně tak vysoké, jako jsou maximální otáčky uvedené na elektrickém nářadí.** Příslušenství, které se otáčí rychleji, než je povoleno, se může rozbít a odlétnout.

- e **Vnější průměr a tloušťka vložného nástroje musejí odpovídat rozměrovým údajům vašeho elektrického nástroje.** Chybně dimenzované vložné nástroje nelze dostatečně odstínit či kontrolovat.

- f **Brusné kotouče, příruby, brusné talíře či jiné příslušenství musejí přesně padnout na brusné vřeteno vašeho elektrického nářadí.** Vložné nástroje, které na brusné vřeteno elektrického nářadí přesně nepadnou, se nerovnoměrně otáčejí, velmi silně vibrují a mohou vést ke ztrátě kontroly.

- g **Nepoužívejte poškozené vložné nástroje. Před každým použitím zkontrolujte, zda vložné nástroje, jako jsou brusné kotouče, nevykazují oddrolení a trhliny, brusné talíře pak trhliny nebo silné opotřebení a drátěné kartáče uvolněné nebo zlomené dráty.** Upadne-li vám elektrické nářadí nebo vložný nástroj na zem, zkontrolujte, zda není poškozený, nebo použijte nepoškozený vložný nástroj. Po kontrole a při prvním použití vložného nástroje se zdržujte mimo úroveň rotujícího vložného nástroje a přístupu na tuto úroveň zamezte i osobám, které se nacházejí ve vaší blízkosti. Přístroj nechejte po dobu jedné minuty běžet na nejvyšší otáčky. Poškozené vložné nástroje se v průběhu této doby většinou zlomí.

- h **Používejte osobní ochranné pomůcky. V závislosti na druhu využití používejte úplný obličejový štít, ochranu očí nebo ochranné brýle. Je-li to vhodné, používejte respirátor, ochranu sluchu, ochranné rukavice nebo speciální zástěru chránící před malými částicemi materiálu z broušení.** Oči byste si měli chránit před

odletujícími cizími tělíska, vznikajícími při různých druzích použití. Respirátor nebo ochranná maska musejí filtrovat prach vznikající při používání. Jste-li po delší dobu vystaveni velkému hluku, může dojít ke ztrátě sluchu.

- i **Dávejte pozor, aby ostatní osoby zachovávaly bezpečný odstup od vaší pracovní oblasti. Každý, kdo vstupuje do pracovní oblasti, musí používat osobní ochranné pomůcky.** Vymrštěním úlomků obrobku nebo zlomených vložných nástrojů může dojít k poranění i mimo přímou pracovní oblast.

- j **Provádíte-li práce, při nichž mohou vložné nástroje zasáhnout skrytá elektrická vedení nebo vlastní síťový kabel, držte přístroj pouze za izolované plochy.** Kontakt s vedením pod napětím může přivést napětí i do kovových částí přístroje a vést k úrazu elektrickým proudem.

- k **Síťový kabel držte mimo dosah rotujících vložných nástrojů.** Ztratíte-li kontrolu nad přístrojem, může být síťový kabel přetnut nebo zachycen a vaše ruce se mohou dostat do rotujícího vložného nástroje.

- l **Elektrické nářadí nikdy neodkládejte dříve, dokud se vložný nástroj zcela nezastaví.** Otáčející se vložný nástroj se může dostat do styku s odkládací plochou, v důsledku čehož byste mohli ztratit kontrolu nad elektrickým nářadím.

- m **Elektrické nářadí nenechávejte v chodu, pokud ho přenášíte.** Náhodným stykem s rotujícím vložným nástrojem může být zachycen váš oděv a vložný nástroj tak může způsobit tělesný úraz.

- n **Pravidelně čistěte ventilační otvory svého elektrického nářadí.** Ventilátor

motoru vtahuje do skříně prach a silný nános kovového prachu může zapříčinit nebezpečí úrazu elektrickým proudem.

- o **Nepoužívejte elektrické nářadí v blízkosti hořlavých materiálů.**

Odlétávající jiskry by tyto materiály mohly zapálit.

- p **Nepoužívejte vložné nástroje vyžadující tekutá chladicí média.** Používání vody nebo jiného tekutého chladicího média může vést k úrazu elektrickým proudem.

III. Další bezpečnostní pokyny pro veškerá použití

Zpětný ráz a odpovídající výstražná upozornění

Zpětný ráz je náhlá reakce z důvodu zaseknutí nebo zablokování rotujícího vložného nástroje, jako je brusný kotouč, brusný talíř, ocelový kartáč atd. Zaseknutí nebo zablokování vede k náhlému zastavení rotujícího vložného nástroje. Tím dochází k nekontrolované akceleraci elektrického nářadí proti směru vložného nástroje na místě zablokování.

Pokud se v obrobku zasekne nebo zablokuje například brusný kotouč, dochází k zachycení hrany brusného kotouče zanořené do obrobku, což může vést k vylomení brusného kotouče nebo ke zpětnému rázu. Brusný kotouč se pak pohybuje směrem k obsluhující osobě nebo od ní, v závislosti na směru otáčení kotouče na místě zablokování. Také přitom se může brusný kotouč zlomit.

Zpětný ráz je důsledkem nesprávného nebo chybného používání elektrického nářadí. Zabránit tomu můžete přijetím vhodných preventivních opatření dle následujícího popisu.

a **Elektrické nářadí držte pevně a své tělo a horní končetiny nastavte do polohy, v níž můžete zachytit sílu zpětného rázu. Vždy používejte doplňkovou rukojeť (je-li jí přístroj vybaven). Zajistíte si tak nejvyšší možnou kontrolu nad zpětným rázem nebo reakčním momentem při rozběhu.** Obsluhující osoba je schopna pomocí vhodných preventivních opatření zpětný ráz a reakční síly zvládnout.

b **Rukama se nikdy nepřibližujte k rotujícím vložným nástrojům.** Vložný nástroj by se mohl při zpětném rázu dostat do styku s vaší rukou.

c **Tělem se vyhněte prostoru, do nějž by se mohlo elektrické nářadí při zpětném rázu dostat.** Zpětný ráz žene elektrické nářadí opačným směrem vůči pohybu brusného kotouče na místě zablokování.

d **Obzvláště opatrně pracujte v oblasti rohů, ostrých hran apod. Zabráňte tomu, aby se vložné nástroje odrazily od obráběného předmětu a zasekly se.** Rotující vložný nástroj má u rohů, ostrých hran nebo při odrazení sklon ke vzpříčení. Následkem vzpříčení je ztráta kontroly nebo zpětný ráz.

e **Nepoužívejte řetězový nebo ozubený pilový list.** Takové elektrické nářadí často zapříčiňuje zpětný ráz nebo ztrátu kontroly nad elektrickým nářadím.

Zvláštní bezpečnostní pokyny k broušení a řezání brousicím kotoučem:

a **Používejte pouze brusné nástroje schválené pro váš elektrický nástroj a ochranný kryt určený pro tyto brusné nástroje.** Brusné nástroje, které nejsou určené pro daný

elektrický nástroj, nelze dostatečně chránit a jsou nebezpečné.

b **Na elektrickém nástroji musí být bezpečně osazen ochranný kryt a nastaven na nejvyšší míru bezpečnosti tak, aby nejmenší možná část brusného tělesa směřovala přímo k obsluze.** Ochranný kryt pomůže chránit personál obsluhy před odlomenými kousky, náhodným kontaktem s brusným tělesem, jakož i jiskrami, které by mohly zapálit oděv.

c **Brusné nástroje se smějí používat pouze na doporučené možnosti použití. Na příklad: Nikdy nebruste boční plochou řezacího brusného kotouče.** Řezací brusné kotouče jsou určeny na úběr materiálu hranou kotouče. Boční působení síly na tyto brusné nástroje je může zlomit.

d **Vždy používejte nepoškozené upínací příruby správné velikosti a tvaru pro vámi zvolený brousicí kotouč.** Vhodné příruby chrání brousicí kotouč a snižují tak riziko zlomení brousícího kotouče. Příruba pro řezací brusné kotouče se může odlišovat od přírub pro jiné brousicí kotouče.

e **Nepoužívejte opotřebované brousicí kotouče větších elektrických nástrojů.** Brousicí kotouče pro větší elektrické nástroje nejsou konstruované pro vyšší otáčky menšího elektrického nástroje a mohou se zlomit.

f **Zalomené brusné kotouče se musejí namontovat tak, aby jejich brusná plocha nepřesahovala úroveň okraje ochranného krytu.** Neodborně namontovaný brusný kotouč, který přechází přes úroveň okraje ochranného krytu, nelze dostatečně zakrýt.

Dodatečné bezpečnostní pokyny k řezání brousicím kotoučem:

- a **Zamezte zablokování řezacího brusného kotouče nebo příliš vysokému přitlačnému tlaku. Neprovádějte nadměrně hluboké řezy.** Přetížení řezacího brusného kotouče zvyšuje jeho namáhání a náchylnost ke vzpříčení nebo zablokování, a tím možnost zpětného rázu nebo zlomení brusného nástroje.
- b **Vyhýbejte se oblasti před a za rotujícím řezacím brusným kotoučem.** Pokud přesouváte řezací brusný kotouč v obráběném předmětu směrem od sebe, může se elektrický nástroj s rotujícím kotoučem v případě zpětného rázu vymrštit přímo na vás.
- c **Pokud se řezací brusný kotouč zasekne nebo přerušíte práci, vypněte nástroj a držte ho klidně v ruce, dokud se kotouč nezastaví. Nikdy se nepokoušejte vytáhnout běžící řezací brusný kotouč z řezu, v opačném případě může dojít ke zpětnému rázu.** Zjistěte a odstraňte příčinu zaseknutí.
- d **Elektrické nářadí opět nezapínejte, dokud je v obráběném předmětu. Řezací kotouč nechte dosáhnout plné otáčky, než budete opatrně pokračovat v řezání.** Jinak se může řezací kotouč zaseknout, vyskočit z obráběného předmětu nebo zapříčinit zpětný ráz.
- e **Desky nebo velké obráběné předměty podepřete, abyste snížili riziko zpětného rázu zaseknutím řezacího brusného kotouče.** Velké obráběné předměty se pod vlastní hmotností mohou prohnut. Obráběný předmět se musí podepřít na obou stranách, jak v blízkosti rozřezání, tak i na hraně.

- f **Budte mimořádně opatrní při „taškových řezech“ do stávajících stěn nebo jiných prostorů bez možnosti nahlédnutí.** Ponořující se řezací brusný kotouč může při řezání do plynových nebo vodovodních potrubí, elektrických vedení nebo jiných objektů zapříčinit zpětný ráz.



POZOR! Na horní straně nástroje se nachází aretace vřetena. Aretaci vřetena nikdy nezatláčujte, pokud se otáčí brousicí nástroj.



POZOR! Nepoužívejte žádné zesílené rovné brusné kotouče, zesílené kotouče a brusné hrnce.

Manipulace, přeprava a skladování brusných kotoučů:

Brusné kotouče jsou rozbitelné, citlivé na nárazy a údery. Proto je zapotřebí zvláštních opatření:

- a) Nenechte kotouče spadnout a zamezte náhlému působení nárazu.
- b) Nepoužívejte kotouče, které spadly nebo jsou poškozené.
- c) Během používání zamezte vibracím nebo otřesům.
- d) Zabraňte vzniku poškození na upevňovacím otvoru.
- e) Zabraňte zatížení brusného povrchu.
- f) Brusné kotouče skladujte uložené naplocho nebo svisle, v suchu, bez působení mrazu a při konstantní střední teplotě.
- g) Brusné kotouče uschovejte v originálním balení nebo ve speciálních nádobách a regálech.

6 – Speciální bezpečnostní pokyny pro zařízení

- Před výměnou příslušenství a před údržbou vždy vytáhněte zástrčku kabelu ze síťové zásuvky a vyčkejte až se motor a vřeteno úplně zastaví.
- Aretaci vřetena aktivujte vždy jen při vypnutém motoru a klidovém stavu vřetena.
- Používejte jen rozbrušovací kotouče s maximálně přípustným průměrem.
- Při montáži příslušenství dbejte na shodný směr otáčení přístroje a příslušenství.
- Přípustné otáčky příslušenství nesmí překročit otáčky volnoběhu přístroje.
- Při práci zásadně používejte ochranné rukavice, ochranné brýle, ochranu sluchu a případně ochrannou obličejovou masku.
- Přístroj zapínejte teprve bezprostředně před kontaktem s obrobkem.
- Zapnutý přístroj nikdy nepokládějte a nedávejte z rukou.
- Obrobky upínejte do ztužidel nebo jiných upínacích zařízení.
- Rozbrušovací kotouče nikdy nepoužívejte k hrubému broušení.
- Brusné kotouče používejte a skladujte vždy v souladu s pokyny výrobce.
- Před použitím každý kotouč řádně zkontrolujte a nikdy nepoužívejte nalomené, prasklé nebo jinak poškozené kotouče.
- Přesvědčte se, že brusné nástroje jsou upevněny v souladu s pokyny výrobce.
- Používejte vložky, pokud jsou dodávány s kotoučem a pokud jejich použití požaduje výrobce.
- Zajistěte, aby byl brusný materiál před použitím správně umístěn a upevněn a nechte nástroj 1 minutu v provozu naprázdno v bezpečné poloze. Okamžitě zastavte, pokud se vyskytnou podezřelé vibrace nebo jiné nedostatky. Pokud vznikne takový stav, zkontrolujte stroj, abyste zjistili příčinu.
- V žádném případě nepoužívejte redukční pouzdra nebo adaptéry k nasazení brusného kotouče s příliš velkým středovým otvorem.
- U brusných kotoučů se závitovou vložkou se přesvědčte, zda je závit dostatečně dlouhý k našroubování vřetena v celé jeho délce.
- Zajistěte, aby při práci s přístrojem v důsledku jiskření nemohlo dojít ke škodám na zdraví nebo ke hmotným škodám, například aby jiskry nezasáhly osoby nebo nevyvolaly požár.
- Zajistěte, aby při pracích v prašném prostředí nebyly zablokované ventilační otvory. Před vyčištěním zanesených ventilačních otvorů vytáhněte zástrčku přípojného kabelu ze síťové zástrčky (při čištění používejte nekovové předměty) a dbejte přitom na to, aby nedošlo k poškození vnitřních částí přístroje.
- I po vypnutí nástroje kotouč ještě určitou dobu dobíhá. Odložte pilu z ruky až poté, co se zcela zastavila.



- Používejte vždy ochranu očí a sluchu.



- Osobní ochranné vybavení, jako je protiprachová maska, rukavice, helma a vhodný ochranný oděv, např. zástěra, by se také měly nosit.

Tento přístroj není určený k používání osobami (včetně dětí) s omezenými fyzickými, smyslovými nebo duševními schopnostmi či s nedostatkem zkušeností a/nebo poznatků, kromě případů, pokud jsou pod dozorem osoby zodpovědné za jejich bezpečnost, nebo pokud obdrží pokyny týkající se používání přístroje. Děti musejí být pod dozorem, aby se zajistilo, že si s přístrojem nebudou hrát.

Bezpečnostní označení

Symbols na krytu mají následující význam:



Nesmí se likvidovat vyhozením do domácího odpadu!



Důležité! Dodržujte Návod na používání!



Noste ochranné brýle.



Používejte ochranu sluchu



Dobrovolná značka kvality „ověřená bezpečnost“



Kryt je vybaven dvojitou ochrannou izolací se značkou



Značka CE (shoda s evropskými bezpečnostními normami)

7 – Montáž a nastavení

Kryt kotouče

Obsahem dodávky tohoto elektrického nástroje je jeden ochranný kryt pro rozbrušovací kotouče (5) a jeden ochranný kryt pro hrubovací kotouče (15).

Polohu kotoučových krytů (5/15) můžete přizpůsobit daným pracovním podmínkám. Za tím účelem povolte pomocí šroubováku šroub (7) a kryt natočte do nové polohy. Šroub opět utáhněte (obr. 3).

⚠ POZOR! Uzavřená část krytu kotouče musí za účelem ochrany před jiskrami a odletujícím brusným prachem směřovat vždy k uživateli.

Montáž a demontáž krytu kotouče

Kotoučový kryt vyměňte podle potřeby a oblasti použití. Za tím účelem se šroub (7) uvolní do té míry, aby se kryt mohl otáčením sundat z vodicí drážky.

Montáž se provede v opačném pořadí.

Montáž nástrojů

⚠ POZOR! Před všemi pracemi na stroji vždy nejdříve vytáhněte zástrčku ze zásuvky!

Řezné a hrubovací kotouče

Na vřeteno (6) (obr. 2) lze upevnit všechny druhy brusných a řezných kotoučů (zalomené A/B, ploché).

V závislosti na druhu a tloušťce kotouče se zvolí vhodné uspořádání upínacího kotouče (9) a upínací matice (10).



Stiskněte aretovací knoflík vřetena (8) až na doraz a v této poloze jej přidržte. Vřeteno

případně volnou rukou lehce pootočte až zapadne. Přiloženým přírubovým klíčem pevně utáhněte upínací matici (obr. 5). Nedoporučuje se pracovat s kotouči širšími než 6 mm.

⚠ POZOR! Před výměnou kotouče jej vždy nechte vychladnout. Nebezpečí popálení! Pracujte vždy s nasazeným krytem kotouče!

⚠ POZOR! U příslušenství dbejte pokynů výrobce. Příпустné otáčky příslušenství musejí být vyšší než otáčky volnoběhu přístroje.

Přídavná rukojeť

Přídavnou rukojeť (12) lze v závislosti na druhu práce namontovat na třech různých místech brusné hlavy (obr. 4).

8 – Provoz

Zapnutí (Obr. 7)

Uchopte přístroj pevně za rukojeť (2) a přídavnou rukojeť (12) a držte jej.

Ukazovákem posuňte bezpečnostní posuvný vypínač (3a) ve směru šipky a vypínač (3b) celou rukou stiskněte ve směru šipky (obr. 7).

Jemný start

Stroj je vybaven elektronikou pro jemný start k pozvolnému rozběhu šetřícímu motor. Maximálních otáček potřebných pro práci se dosahuje během několika sekund.

Vypnutí (Obr. 7)

Uvolněte vypínač (3) a držet přístroj pevně až do úplného zastavení motoru.

Zkušební chod

⚠ POZOR! Před každým zprovozněním a po každé výměně nástroje přístroj vyzkoušejte ve zkušebním chodu!

Vždy se přesvědčte, zda jsou nástroje v bezvadném stavu, zda jsou řádně upevněny a volně se otáčejí. Zkušební chod by měl trvat cca 30 sekund.

9 – Způsob práce

- Zajistěte, aby byl obrobek bezpečně uložený a řádně upevněný
- Dbejte na shodný směr otáčení a řádnou funkci.
- Udržujte co největší možný odstup mezi přístrojem a obsluhou
- Dbejte na to, aby nedocházelo k nárazům na obrobek.

⚠ POZOR! Neobrábějte žádný materiál s obsahem azbestu.

Rozbrušování

Ochranný kryt pro rozbrušovací kotouče (5) namontujte podle kapitoly 7 a nastavte podle požadavku.

Na rozbrušovací kotouč tlačte jen mírně dbejte na to, aby nedocházelo ke stranovému zatížení kotouče. Posuv přizpůsobte materiálu a otáčkám. Přístroj musí pracovat v protiběhu. (Obr. 8).

⚠ POZOR! Nepoužívejte k mokrému rozbrušování!

Hrubovací broušení

Ochranný kryt pro hrubovací kotouče (15) namontujte podle kapitoly 7 a nastavte podle požadavku.

Dodržujte k obrobku pracovní úhel 30° až 40°. Přístroj za mírného tlaku pohybujte sem a tam.

10 – Údržba a ochrana životního prostředí

POZOR! Před všemi údržbářskými pracemi vytáhněte zástrčku kabelu ze síťové zásuvky!

Pravidelně z přístroje a ventilačních štěrbin odstraňujte brusný prach. Vlastní přístroj čistěte jen vlhkým hadříkem. Nepoužívejte žádná rozpouštědla! Nakonec dobře osušte.

POZOR! Vodivý kovový prach může ovlivnit funkci přístroje.

Při častých pracích s kovy pravidelně vyfukujte ventilační štěrbinu a případně předřadte ochranný spínač (FI).

Výměna uhlíkových kartáčků

POZOR! Před všemi údržbářskými pracemi vytáhněte zástrčku kabelu ze síťové zásuvky!

Kontrolní LED (1) informuje o stavu uhlíkových kartáčků.

Zelené světlo: Uhlíkové kartáče jsou intaktní. Změna světla – rozsvícení červené kontrolky: Uhlíkové kartáče jsou opotřebované a musí se vyměnit.

Uhlíkové kartáčky pod kryty (4) smí vyměnit jen odborník a sice vždy dvojicí

uhlíků. Zároveň vždy musí vyčistit kontakty od prachu štětečkem nebo stlačeným vzduchem.

POZOR! Nepoužitelné elektrické a akumulátorové přístroje nepatří do domácího odpadu! Je třeba je shromažďovat odděleně podle směrnice 2012/19/EU pro elektrické a elektronické staré přístroje a odevzdat sekci ekologické a odborné recyklace.



Odevzdávejte prosím nepoužitelné elektrické nářadí v místní sběrně. Obalový materiál shromažďujte odděleně podle druhu a likvidujte podle místních předpisů. Podrobnosti získáte od Vaší místní správy.

11 – Pokyny pro servis

- Uchovávejte stroj, návod k obsluze a případně i příslušenství v originálním balení. Takto budete mít veškeré informace i součásti neustále po ruce.
- Přístroje Meister téměř nevyžadují údržbu, k čištění krytu postačí vlhký hadřík. Elektrické stroje nikdy neponořujte do vody. Další pokyny jsou uvedeny v návodu k obsluze.
- Přístroje Meister podléhají přísné kontrole jakosti. Pokud se by přesto vyskytla porucha funkce, zašlete přístroj na adresu naší servisní služby. Opravu provedeme obratem.
- Stručný popis poruchy zkracuje dobu hledání místa závady i opravy. Během záruční lhůty prosím přiložte k přístroji záruční list a doklad o nákupu.

- Pokud se nejedná o záruční opravu, budeme vám náklady na opravu účtovat.



DŮLEŽITÉ UPOZORNĚNÍ! Po otevření přístroje zaniká nárok na záruku.



DŮLEŽITÉ! Výslovně upozorňujeme na to, že podle zákona o ručení za produkty neručíme za škody vzniklé našimi přístroji, pokud byly způsobeny nesprávnou opravou nebo pokud při výměně některé části nebyly použity naše originální díly popř.

námi schválené díly a oprava nebyla provedena firmou Meister Werkzeuge GmbH v zákaznickém servisu nebo autorizovaným odborníkem! Totéž platí i pro použité příslušenství.

- Přístroj bezpečně zabalte nebo použijte originálního obalu, aby se při přepravě nepoškodil.
- I po uplynutí záruční doby jsme vám rádi k dispozici a případné opravy přístrojů Meister provedeme za výhodné ceny.

F**Mode d'emploi & consignes de sécurité**

Pour éviter tout risque de blessure, lire le mode d'emploi avant chaque mise en service et le remettre à toute personne à qui vous confiez l'appareil. À conserver avec l'appareil.

Sommaire

	Page		Page
1 – Étendue des fournitures	35	7 – Montage et ajustages	46
2 – Informations techniques	35	8 – Fonctionnement	47
3 – Composants	36	9 – Mode de travail	48
4 – Usage conforme aux fins prévues	37	10 – Maintenance et protection de l'environnement	48
5 – Consignes générales de sécurité	38	11 – Conseils de service	49
6 – Consignes de sécurité spécifiques à l'appareil	45		

1 – Étendue des fournitures

- Meuleuse d'angle avec poignée auxiliaire
- 1 Recouvrement pour meules de tronçonnage
- 1 Recouvrement pour meules de dégrossissage
- Outil de montage
- Mode d'emploi
- Certificat de garantie

2 – Informations techniques**Caractéristiques techniques**

Alimentation électrique	230 V~/50 Hz
Puissance nominale absorbée	2400 W
Vitesse de rotation à vide	$n = 6000 \text{ min}^{-1}$
Classe de protection	II
Taille de meule	Ø 230 mm
Filetage de branchement	M 14
Câble de branchement	300 cm
Poids	5,0 kg

Sous réserve de modifications techniques.

Émissions sonores/Vibrations**Émissions sonores**

L_{pA} : 93,0 dB
 L_{WA} : 104,0 dB

Erreur d'oscillation:
 K_{pA} : 3,0 dB
 K_{WA} : 3,0 dB

Vibrations de la main/du bras

a_h : 6,43 m/s²;
 Erreur d'oscillation K: 1,5 m/s²

Information sur les bruits/les vibrations

Valeurs mesurées déterminées selon
 EN 60745-1:2009+A11:2010
 EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014.

Informations sur la réduction des vibrations



Avvertissement : La valeur réelle d'émissions de vibrations rencontrée pendant l'utilisation de la machine peut diverger des indications trouvées dans le mode d'emploi ou fournies par le fabricant. Ceci peut être provoqué par les facteurs d'influence suivants qui doivent être observés avant chaque utilisation ou pendant l'utilisation :

- L'appareil est-il correctement utilisé ?
- La nature du matériau à traiter est-elle correcte ?
- L'état d'utilisation de l'appareil est-il correct ?
- Les poignées de maintien, le cas échéant les poignées antivibrations proposées en option ont-elles été montées et sont-elles fermement en place sur le corps de la machine ?

Si vous ressentez une sensation désagréable ou si vous constatez une décoloration de la peau de vos mains pendant l'utilisation de la machine, interrompez immédiatement le travail. Aménagez suffisamment de pauses. Si vous ne prévoyez pas suffisamment de pauses de travail, vous risquez d'être atteint d'un syndrome de vibrations des mains/bras.

Le degré de sollicitation en fonction du travail ou de l'utilisation de la machine devrait être estimé et des pauses devraient être aménagées en conséquence. De cette manière, le degré de sollicitation peut être considérablement atténué pendant toute la durée des travaux. Minimisez le risque auquel vous vous exposez lors de vibrations. Entretenez cette machine selon les instructions contenues dans le mode d'emploi.

Si vous prévoyez d'utiliser souvent votre machine, vous devriez prendre contact avec votre revendeur et, le cas échéant, acheter des accessoires antivibrations (poignées).

Évitez d'utiliser des machines à des températures de $t = 10\text{ °C}$ ou inférieures. Établissez un planning de travail qui vous permette de limiter la sollicitation due aux vibrations.

Information sur la réduction du bruit

Des nuisances sonores dues à cet appareil ne peuvent pas être complètement évitées. Transférez les travaux causant beaucoup de bruit à des heures autorisées et adaptées.

Respectez les heures de repos et limitez la durée des travaux à ce qui est strictement nécessaire. Pour votre protection personnelle et celle des personnes se trouvant à proximité, portez une protection adéquate de l'ouïe.

3 – Composants

- 1 LED de contrôle
- 2 Poignée
- 3 Interrupteur de marche/arrêt
- 4 Couvercle
- 5 Recouvrement pour meules de tronçonnage
- 6 Broche avec filetage de raccordement
- 7 Vis
- 8 Bouton d'arrêt de broche
- 9 Disque de serrage
- 10 Ecrou de serrage
- 11 Bourrelet circulaire (fig. 2)
- 12 Poignée supplémentaire
- 13 Clé à bride
- 14 Clé hexagonale
- 15 Recouvrement pour meules de dégrossissage

4 – Usage conforme aux fins prévues

Utilisation conforme aux fins prévues

Une ponceuse angulaire est un appareil électrique tenu en main ; elle est équipée d'une meule circulaire à rotation rapide qui est entraînée par un engrenage angulaire.

Utilisée comme ponceuse avec une meule adaptée et un capot de protection, la machine peut éliminer les bavures et traiter diverses qualités d'acier ainsi que des matériaux en bronze et en aluminium.

Utilisée comme tronçonneuse avec un disque adéquat et un capot de protection, la machine permet de réaliser des coupes dans l'acier, le béton et la pierre.

L'utilisateur de la machine doit veiller à un équipement de protection suffisant pendant l'utilisation conformément au mode d'emploi et aux pictogrammes d'avertissement se trouvant sur la machine. Avant chaque utilisation ou pendant son utilisation, l'appareil et le disque doivent être contrôlés du point de vue endommagements électriques ou mécaniques éventuels.

Si un dommage devait être constaté sur l'appareil, les travaux doivent être suspendus et un contact doit être pris avec un atelier.

L'appareil est uniquement conçu pour être utilisé à la main de façon non stationnaire dans le domaine domestique. L'appareil n'est pas prévu pour la réalisation de sections mouillées.



ATTENTION! L'utilisation contraire aux fins prévues, les

modifications de l'appareil et l'utilisation de pièces qui n'ont pas été contrôlées ni validées par le constructeur peuvent provoquer des dommages imprévisibles.

Utilisation non conforme aux fins prévues

Toutes les applications qui ne sont pas indiquées au chapitre « Utilisation conforme aux fins prévues » sont considérées comme des utilisations non conformes aux fins prévues.

L'appareil ne doit pas être utilisé aux fins suivantes :

- Traitement d'autres matériaux qui ne sont pas indiqués dans l'utilisation conforme aux fins prévues,
- Utilisation avec une scie,
- Utilisation comme appareil stationnaire,
- Entraînement pour d'autres appareils

Il y a risque de blessures.

L'utilisateur de l'appareil est responsable de tous les dommages matériels et de tous les dommages corporels résultant d'une fausse utilisation.

L'utilisation d'autres composants ou de composants autres que ceux d'origine entraîne l'expiration de la garantie accordée par le fabricant.

Risques résiduels

Même lors de l'utilisation correcte de l'appareil, un risque résiduel subsiste toujours et ne peut pas être exclu. Les dangers potentiels suivants peuvent découler du type et de la construction de l'appareil:

- Contact avec la meule non protégée

- Mains placées dans la meule encore en rotation
- Éjection de composants de la meule et d'autres éléments
- Endommagement de l'ouïe si aucune protection de l'ouïe prescrite n'est portée
- Inhalation de la poussière
- Décharge électrique lors d'un contact avec des composants électriques non isolés.

Si les instructions indiquées dans le mode d'emploi ne sont pas observées, d'autres risques peuvent apparaître en raison d'une utilisation non correcte.

5 – Consignes générales de sécurité pour l'utilisation d'outils électriques

1. Consignes de sécurité générales



ATTENTION! Lire toutes les instructions de sécurité et toutes les indications. Le non-respect des instructions indiquées ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures.



Conserver les instructions de sécurité et indications pour une utilisation ultérieure.

La notion d'« outil électroportatif » mentionnée dans les avertissements se rapporte à des outils électriques raccordés au secteur (avec câble de raccordement) et à des outils électriques à accu (sans câble de raccordement).

1 Endroit de travail

- a **Maintenez l'endroit de travail propre et bien éclairé.** Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé augmente le risque d'accidents.

- b **N'utilisez pas l'appareil dans un environnement présentant des risques d'explosion et où se trouvent des liquides, des gaz ou poussières inflammables.** Les outils électroportatifs génèrent des étincelles risquant d'enflammer les poussières ou les vapeurs.

- c **Tenez les enfants et autres personnes éloignés durant l'utilisation de l'outil électroportatif.** En cas d'inattention vous risquez de perdre le contrôle sur l'appareil.

2 Sécurité relative au système électrique

- a **La fiche de secteur de l'outil électroportatif doit être appropriée à la prise de courant. Ne pas modifier en aucun cas la fiche. Ne pas utiliser de fiches d'adaptateur avec des appareils avec mise à la terre.** Les fiches non modifiées et les prises de courant appropriées réduisent le risque de choc électrique.

- b **Eviter le contact physique avec des surfaces mises à la terre tels que tuyaux, radiateurs, fours et réfrigérateurs.** Il y a un risque élevé de choc électrique au cas où votre corps serait relié à la terre.

- c **Ne pas exposer l'outil électroportatif à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électroportatif augmente le risque d'un choc électrique.

- d **Ne pas utiliser le câble à d'autres fins que celles prévues, ne pas utiliser le câble pour porter l'appareil ou pour l'accrocher ou encore pour le débrancher de la prise de courant. Maintenir le câble**

éloigné des sources de chaleur, des parties grasses, des bords tranchants ou des parties de l'appareil en rotation. Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil. Un câble endommagé ou torsadé augmente le risque d'un choc électrique.

- e Au cas où l'outil électroportatif serait utilisé à l'extérieur, utiliser une rallonge autorisée homologuée pour les applications extérieures.**

L'utilisation d'une rallonge électrique homologuée pour les applications extérieures réduit le risque d'un choc électrique.

- f S'il s'avère impossible d'éviter de faire fonctionner un appareil électrique dans un environnement humide, utilisez un dispositif à courant différentiel résiduel (RCD).**

L'utilisateur d'un disjoncteur à courant de défaut réduit le risque de choc électrique.

3 Sécurité des personnes

- a Rester vigilant, surveiller ce que vous faites. Faire preuve de bon sens en utilisant l'outil électroportatif. Ne pas utiliser l'appareil lorsqu'on est fatigué ou après avoir consommé de l'alcool, des drogues ou avoir pris des médicaments.** Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'appareil peut entraîner de graves blessures sur les personnes.
- b Portez des équipements de protection personnels. Portez toujours des lunettes de protection.** L'utilisation d'équipements de protection tels que masque

antipoussière, chaussures anti-dérapantes, casque ou protection acoustique suivant l'endroit de travail, réduit le risque de blessures.

- c Eviter toute mise en service accidentelle. S'assurer que l'outil électroportatif est effectivement éteint avant d'être raccordé à l'alimentation en courant/à l'accu, avant d'être soulevé ou d'être porté.**

Le fait de porter l'appareil avec le doigt sur l'interrupteur ou de brancher l'appareil sur la source de courant lorsque l'interrupteur est en position de fonctionnement, peut être source d'accidents.

- d Enlever tout outil de réglage ou toute clé avant de mettre l'appareil en fonctionnement.** Une clé ou un outil se trouvant sur une partie en rotation peut causer des blessures.

- e Ne pas se précipiter. Veiller à garder toujours une position stable et équilibrée.** Ceci vous permet de mieux contrôler l'appareil dans des situations inattendues.

- f Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ni de bijoux. Maintenir cheveux, vêtements et gants éloignés des parties de l'appareil en rotation.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.

- g Si des dispositifs servant à aspirer ou à recueillir les poussières doivent être utilisés, vérifier que ceux-ci soient effectivement raccordés et qu'ils sont correctement utilisés.** L'utilisation de tels dispositifs réduit les dangers dus aux poussières.

4 Utilisation et entretien de l'outil

- a **Ne pas forcer l'outil. Utiliser l'outil électroportatif approprié au travail à effectuer.** Avec l'outil électroportatif approprié, vous travaillerez mieux et avec plus de sécurité à la vitesse pour laquelle il est prévu.
- b **Ne pas utiliser un outil électroportatif dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électroportatif qui ne peut plus être mis en ou hors fonctionnement est dangereux et doit être réparé.
- c **Retirer la fiche de la prise de courant avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les accessoires, ou de ranger l'appareil.** Cette mesure de précaution empêche une mise en fonctionnement de l'appareil par mégarde.
- d **Garder les outils électroportatifs non utilisés hors de la portée des enfants. Ne pas permettre l'utilisation de l'appareil à des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec celui-ci ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électroportatifs sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non initiées.
- e **Observer la maintenance de l'outil. Vérifier que les parties en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne soient pas coincées, et contrôler si des parties sont cassées ou endommagées de telle sorte que le bon fonctionnement de l'appareil s'en trouve entravé. Faire réparer ces parties endommagées avant d'utiliser l'appareil.** De nombreux accidents sont dus à des outils électroportatifs mal entretenus.

f **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.**

Des outils soigneusement entretenus avec des bords tranchants bien aiguisés se coincent moins souvent et peuvent être guidés plus facilement.

- g **Utiliser les outils électroportatifs, les accessoires, les outils à monter etc. conformément à ces instructions et aux prescriptions en vigueur pour ce type d'appareil. Tenir compte également des conditions de travail et du travail à effectuer.** L'utilisation des outils électroportatifs à d'autres fins que celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.

5 Service

- a **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Ceci permet d'assurer la sécurité de l'appareil.

II. Consignes de sécurité pour toutes les applications

Consignes d'avertissement communes aux meules de tronçonnage et de dégrossissage:

- a **Cet outil électrique doit être utilisé comme machine de ponçage et de tronçonnage. Respectez toutes les consignes d'avertissement, les instructions, les représentations et les données qui vous ont été remises avec l'appareil.** Si vous n'observez pas les instructions suivantes, des décharges électriques, un incendie et/ou de graves blessures peuvent se produire.
- b **Cet outil électrique n'est pas destiné à des travaux de ponçage avec de la toile émeri, à des travaux avec des**

brosses métalliques et au polissage.

Les applications pour lesquelles l'outil électrique n'est pas prévu peuvent être sources de dangers et de blessures.

- c **N'utilisez aucun accessoire qui n'a pas été prévu et recommandé spécialement pour cet outil électrique par le fabricant.** Le fait que vous puissiez fixer l'accessoire à votre outil électrique ne garantit pas son utilisation sûre.
- d **La vitesse autorisée de l'outil emmanché utilisé doit être au moins aussi élevée que la vitesse maximale indiquée sur l'outil électrique.** Un accessoire qui tourne plus rapidement que la vitesse admissible peut se briser et être projeté.
- e **Le diamètre extérieur et l'épaisseur de l'outil emmanché utilisé doivent correspondre aux indications de votre outil électrique.** Les outils utilisés mal dimensionnés ne peuvent pas être suffisamment blindés ou contrôlés.
- f **Les meules, brides, plateaux de rectification ou autres accessoires doivent correspondre exactement à la broche de votre outil électrique.** Les outils emmanchés utilisés qui ne correspondent pas exactement à la broche de l'outil électrique tournent irrégulièrement, vibrent très fortement et peuvent aboutir à la perte du contrôle.
- g **N'utilisez aucun outil endommagé.** Avant chaque utilisation, contrôlez les outils comme les meules de ponçage quant à la présence d'éclatements et de fissures, les plateaux de rectification quant à la présence de fissures, d'usure et de forte usure, les brosses métalliques quant à des poils arrachés ou

cassés. Si l'outil électrique ou l'outil emmanché utilisé tombe, **contrôlez s'il est endommagé ou utilisez un outil non endommagé.** Lorsque vous avez contrôlé l'outil et que vous l'utilisez, tenez-vous vous-même ainsi que les personnes se trouvant à proximité en dehors de la zone de l'outil emmanché en rotation et laissez l'appareil tourner pendant une minute à la vitesse maximale. Les outils endommagés se rompent généralement pendant cette période de test.

- h **Portez un équipement de protection personnel.** Selon l'application, portez une protection intégrale du visage, une protection des yeux ou des lunettes de protection. Si cela s'impose, portez un masque de protection contre la poussière, une protection de l'ouïe, des gants de protection ou un tablier spécial, tenant les particules abrasives ou de matériau à l'écart. Les yeux doivent être protégés contre des corps étrangers se formant et tourbillonnant lors des différentes applications. Les masques de protection contre la poussière et de protection des voies respiratoires doivent filtrer la poussière qui se forme lors du travail. Si vous êtes exposé pendant longtemps à des bruits intenses, vous risquez de perdre votre audition.
- i **Veillez à ce que les autres personnes se tiennent à une distance sûre de votre zone de travail.** Toute personne qui pénètre dans votre zone de travail doit porter un équipement de protection personnel. Des morceaux de la pièce usinée ou des outils emmanchés peuvent être catapultés et provoquer des blessures également en dehors de votre zone de travail directe.

j **Ne tenez l'appareil que par ses surfaces isolées lorsque vous effectuez des travaux durant lesquels l'outil risque de toucher des conduites électriques dissimulées ou son propre câble secteur.** Le contact avec une conduite conductrice de tension peut aussi mettre sous tension des composants métalliques de l'appareil et provoquer des décharges électriques.

k **Tenez le câble secteur à l'écart d'outils emmanchés en rotation.** Si vous perdez le contrôle de l'appareil, le câble secteur risque d'être sectionné ou d'être happé et votre main ou votre bras risque d'être saisi par l'outil en rotation.

l **Ne posez jamais l'outil électrique avant que l'outil emmanché utilisé soit complètement arrêté.** L'outil en rotation peut entrer en contact avec la surface d'appui, suite à quoi vous risquez de perdre le contrôle de l'outil électrique.

m **Ne laissez pas tourner l'outil électrique lorsque vous le portez.** Vos vêtements risquent d'être saisis lors d'un contact accidentel par l'outil emmanché en rotation et ce dernier risque de s'enfoncer dans votre corps.

n **Nettoyez régulièrement les fentes d'aération de votre outil électrique.** La soufflante du moteur entraîne de la poussière dans le boîtier et une forte accumulation de poussière métallique est liée à des risques électriques.

o **N'utilisez pas l'outil électrique à proximité de matériaux combustibles.** Les étincelles risquent d'enflammer ces matériaux.

p **N'utilisez pas d'outils emmanchés qui requièrent un réfrigérant**

liquide. L'utilisation d'eau ou d'autres réfrigérants liquides peut provoquer des décharges électriques.

III. Autres consignes de sécurité pour toutes les applications

Retour et consignes d'avertissement correspondantes

Un retour est la réaction soudaine résultant d'un outil emmanché qui, en rotation, accroche ou se bloque comme une meule, un plateau, une brosse métallique, etc. L'accrochage ou le blocage entraîne l'arrêt brusque de l'outil emmanché en rotation. Un outil électrique incontrôlé est ainsi accéléré dans le sens de rotation contraire à celui de l'outil là où le blocage a eu lieu.

Lorsqu'une meule p. ex. accroche ou est bloquée dans la pièce à usiner, l'arête de la meule qui plonge dans la pièce à usiner risque de se prendre dans la pièce suite à quoi la meule peut se rompre ou provoquer un retour. La meule est alors projetée en direction de l'utilisateur ou dans le sens opposé, selon le sens de rotation de la meule à l'endroit du blocage. Les meules peuvent aussi se rompre.

Un retour est la conséquence d'une fausse utilisation ou d'une mauvaise utilisation de l'outil électrique. Ce phénomène peut être évité par des mesures de précaution adéquates comme décrit ci-après.

a **Tenez l'outil électrique fermement en main et tenez votre corps et vos bras dans une position qui vous permette de réceptionner les forces de retour. Utilisez toujours la poignée supplémentaire, si disponible, pour avoir le plus grand contrôle possible sur les forces de**

retour ou les moments de réaction au démarrage. L'utilisateur peut maîtriser les forces de retour et de réaction en adoptant des mesures de précaution adéquates.

- b **Ne placez jamais vos mains à proximité d'outils emmanchés en rotation.** L'outil emmanché peut se déplacer sur votre main lors d'un retour.
- c **Évitez avec votre corps la zone où l'outil électrique est déplacé lors d'un retour.** Le retour fait que l'outil électrique est déplacé dans le sens contraire au sens du mouvement de la meule à l'endroit du blocage.
- d **Faites particulièrement attention lorsque vous travaillez dans des coins, au niveau d'arêtes vives, etc. Évitez que les outils emmanchés puissent rebondir de la pièce à usiner et se coincer.** L'outil emmanché en rotation a tendance à se coincer dans les coins, sur les arêtes vives ou lorsqu'il rebondit. Ceci provoque une perte de contrôle ou un retour.
- e **N'utilisez pas de lames de scies circulaires ou de lames crantées.** De tels outils sont souvent responsables d'un retour ou de la perte de contrôle de l'outil électrique.

Consignes de sécurité particulières pour le ponçage et le tronçonnage à la meule:

- a **Utilisez exclusivement les meules autorisées pour votre outil électrique et le capot de protection prévu pour ces meules.** Les meules qui ne sont pas destinées à l'outil électrique ne peuvent pas être suffisamment blindées et sont liées à un manque de sécurité.
- b **Le capot de protection doit être installé en toute sécurité sur l'outil électrique et réglé de manière à fournir une sécurité maximale, c'est-à-dire que la plus petite partie possible du corps de meulage est orientée de manière ouverte vers l'utilisateur.** Le capot de protection aide à protéger l'opérateur contre les fragments, le contact éventuel avec le corps de meulage et les étincelles susceptibles d'enflammer les vêtements.
- c **Les meules doivent uniquement être utilisées pour les applications recommandées. À titre d'exemple: Ne poncez jamais avec la surface latérale d'une meule de tronçonnage.** Les meules de tronçonnage sont destinées à l'enlèvement du matériau avec l'arête de la meule. En cas de force latérale exercée sur cette meule, elle risque de se rompre.
- d **Utilisez toujours des brides de serrage non endommagées, de taille adéquate et de forme adaptée à la meule que vous avez choisie.** Des brides adéquates soutiennent la meule et excluent le risque d'une rupture de meule. Les brides destinées à des meules de tronçonnage peuvent être différentes des brides destinées à d'autres meules.
- e **N'utilisez pas de meules usées provenant de plus grands outils électriques.** Les meules destinées à de plus grands outils électriques ne sont pas conçues pour les vitesses plus élevées d'outils électriques plus petits et peuvent donc se rompre.
- f **Les disques de meulage coudés doivent être montés de manière à ce que la surface abrasive ne dépasse pas du bord du capot de protection.** Un disque de meulage

monté incorrectement, qui dépasse du bord du capot de protection, ne peut pas être suffisamment blindé.

Consignes de sécurité supplémentaires sur le tronçonnage à la meule:

- a **Évitez un blocage de la meule ou une pression de compression trop élevée. N'effectuez pas de coupes exagérément profondes.** Une surcharge de la meule augmente sa sollicitation et le risque d'un gauchissement ou d'un blocage et donc la possibilité d'un retour ou d'une rupture de meule.
- b **Évitez la zone se trouvant devant ou derrière la meule en rotation.** Lorsque vous déplacez la meule dans la pièce à usiner à l'écart de votre corps, l'outil électrique, en cas de retour, risque d'être directement catapulté dans votre direction avec la meule en rotation.
- c **Si la meule coince ou si vous arrêtez votre travail, mettez l'appareil hors service et tenez-le tranquillement jusqu'à ce que la meule se soit immobilisée. Ne tentez jamais de dégager la meule de tronçonnage qui tourne encore hors de l'entaille car, dans le cas contraire, un retour risque de se produire.** Déterminez et éliminez la cause du coincement de la meule.
- d **Ne remettez pas l'outil électrique en service aussi longtemps qu'il se trouve dans la pièce à usiner. Laissez tout d'abord la meule de tronçonnage atteindre sa pleine vitesse avant de poursuivre la coupe.** Dans le cas contraire, la meule risque d'accrocher, de se dégager de la pièce à usiner ou de provoquer un retour.

- e **Soutenez les panneaux ou les pièces à usiner de plus grande taille pour réduire le risque d'un retour dû à une meule de tronçonnage coincée.** Les grosses pièces à usiner peuvent fléchir sous leur propre poids. La pièce à usiner doit être soutenue des deux côtés et ce, tant à proximité de la coupe que sur l'arête.
- f **Faites particulièrement attention lors de « coupes de poches » dans des parois existantes ou d'autres zones difficiles à contrôler.** La meule de tronçonnage plongeante peut provoquer un retour lorsqu'elle coupe des conduites à gaz ou à eau, des conduites électriques ou d'autres objets.

 **ATTENTION! Un arrêt de broche se trouve sur la face supérieure de l'appareil. N'actionnez jamais l'arrêt de broche lorsque la meule tourne!**

 **ATTENTION! N'utilisez pas de meules de ponçage droites non renforcées, de meules de ponçage et de meules boisseaux renforcées.**

Manipulation, transport et entreposage de meules de ponçage :

Les meules de ponçage sont fragiles et sensibles aux coups et aux chocs. Des mesures particulières s'imposent donc :

- a) Ne faites pas tomber les meules et évitez de les soumettre à des chocs soudains.
- b) N'utilisez pas de meules qui sont tombées ou endommagées.
- c) Évitez les vibrations et les secousses pendant l'utilisation.
- d) Évitez les endommagements sur le perçage du logement.
- e) Évitez de solliciter la surface à poncer.

- f) Entreposez les meules de ponçage à plat ou verticalement, au sec, à l'abri du gel et à température moyenne constante.
- g) Conservez les meules de ponçage dans leur emballage d'origine ou dans des contenants spéciaux et sur des étagères.

6 – Consignes de sécurité spécifiques à l'appareil

- Pour les appareils électriques à type de montage X, pour lesquels un câble de raccordement de confection spéciale est nécessaire pour remplacer le câble de raccordement: si le câble de raccordement de l'outil électrique est endommagé, il doit être remplacé par un câble de raccordement de confection spéciale pouvant être obtenu auprès du service après-vente.
- Avant de procéder au changement d'accessoires et aux travaux de maintenance, retirer la prise et attendre que le moteur et la broche se soient immobilisés.
- N'appuyer sur l'arrêtage de la broche qu'à l'arrêt complet du moteur et de la broche.
- Ne pas monter de meules tronçonneuses de diamètre supérieur au diamètre maximal autorisé.
- Lors du montage d'accessoires, tenir compte du sens de rotation du moteur et des accessoires.
- La vitesse de rotation autorisée des accessoires ne doit pas être inférieure au régime à vide de la machine.
- Porter des protections pour les mains, les yeux, les oreilles, et si nécessaire le visage.
- Mettre la machine en marche immédiatement avant le contact avec la pièce à travailler.
- Ne jamais lâcher ou poser la machine en train de fonctionner.
- Assurer les pièces avec des serre-joints ou autre.
- Ne jamais utiliser les meules tronçonneuses pour le dégrossissage.
- Les meules doivent être soigneusement rangées et manipulées suivant les instructions du fabricant.
- Contrôler la meule avant de l'utiliser, ne pas utiliser de produits rompus, ébréchés ou endommagés d'une autre manière.
- Contrôler que les outils de meulage sont mis en place conformément aux instructions du fabricant.
- Veiller à utiliser les couches intermédiaires lorsqu'elles sont fournies avec le produit abrasif et exigées.
- Avant l'utilisation, veillez à ce que l'accessoire de meulage soit correctement installé et fixé et laissez tourner l'outil en marche à vide pendant 1 minute dans une position de sécurité. Arrêtez l'outil immédiatement en cas de vibrations importantes ou d'autres défauts. Dans ce cas, contrôlez la machine afin de détecter la cause du problème.
- Ne pas utiliser de douilles de réduction ou d'adaptateurs séparés

pour adapter les meules à grand orifice.

- Vérifier sur les outils de meulage avec insert fileté que le filet est assez long pour accueillir la longueur de la broche.
- Veiller à ce que les étincelles produites lors du fonctionnement ne soient pas source de dangers, p. ex. n'atteignent pas de personnes ou n'enflamment des substances inflammables.
- Veiller à ce que les orifices d'aération soient dégagés lors de travaux produisant de la poussière. S'il devait être nécessaire d'éliminer la poussière, séparer en premier lieu l'outil électrique du réseau d'alimentation électrique (utiliser des objets non métalliques) et éviter d'endommager des composants internes.
- La meule continue à tourner après la mise en coupure de l'outil. Attendez que l'appareil se soit entièrement immobilisé avant de le lâcher.



- Portez des lunettes enveloppantes et un casque antibruit.



- Il faudrait également porter un équipement de protection personnel tel qu'un masque à poussière, des gants, un casque ainsi qu'un vêtement de sécurité (un tablier par exemple).

Cet appareil n'est pas prévu pour être utilisé par des personnes (enfants compris) présentant des capacités

physiques, sensorielles ou mentales limitées ou manquant d'expérience et/ou de connaissances à moins que ces personnes ne soient surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou qu'elles n'aient obtenu de sa part des instructions d'utilisation. Nous vous conseillons de surveiller les enfants afin de veiller à ce qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

Marquage de sécurité

Les symboles gravés sur le carter ont la signification suivante :



Ne pas évacuer avec les déchets ménagers!



Important! Respecter le mode d'emploi!



Portez des lunettes de protection.



Utiliser une protection de l'ouïe



Label de qualité optionnel „Sécurité contrôlée“



Le carter est doublement isolé



Label CE (conformité avec les normes de sécurité européennes)

7 – Montage et ajustages

Chapeau de meule

L'étendue de la livraison de cet outil électrique comporte respectivement un capot de protection pour les meules de tronçonnage (5) et un capot pour les meules de dégrossissage (15).

La position des recouvrements des meules (5/15) peut être adaptée aux différentes conditions de travail. Pour ce faire, avec un tournevis, dévisser la vis (7) et tourner le couvercle sur la nouvelle position. Revisser solidement la vis (Fig. 3).

 **ATTENTION! Le côté fermé du chapeau de meule doit toujours être du côté de l'opérateur comme protection contre les étincelles et les déchets de meulage.**

Montage et démontage du recouvrement de la vitre

Remplacer le recouvrement pour meules selon les besoins et le domaine d'utilisation. À cette fin, la vis (7) doit être débloquée de manière que le recouvrement puisse être retiré par rotation hors de la rainure de guidage de la tête de rectification.

Le montage se fait dans l'ordre inverse.

Montage d'outils

 **ATTENTION! Retirer la prise avant tous travaux sur l'appareil!**

Meules tronçonneuses et de dégrossissage

Tous les types de meules abrasives et de tronçonnage (coudées A/B, plates) peuvent être fixés sur la broche (6) (fig. 2). Selon le type et l'épaisseur de meule, on choisit pour cela un agencement approprié du disque de serrage (9) et de l'écrou de serrage (10).



Enfoncer profondément le bouton d'arrêt de la broche (8) et le maintenir dans cette position. Si nécessaire, tourner légèrement de la main libre la broche jusqu'à ce qu'elle prenne l'encoche. Serrer fermement l'écrou de serrage avec la clé à bride fournie (Fig. 5).

L'utilisation de meules de plus de 6 mm d'épaisseur n'est pas recommandée.

 **ATTENTION! Laisser refroidir la meule avant de la remplacer, risque de brûlure! Toujours travailler avec le chapeau de meule monté!**

 **ATTENTION ! Pour les accessoires, tenir compte des indications du fabricant. La vitesse de rotation autorisée doit être supérieure à la vitesse de rotation à vide de l'appareil!**

Poignée auxiliaire

La poignée auxiliaire (12) peut être montée, en fonction du mode de travail, en trois endroits différents de la tête de meule (Fig. 4).

8 – Fonctionnement

Mise en marche (Fig. 7)

Saisir fermement et tenir l'appareil par la poignée (2) et la poignée auxiliaire (12). Pousser avec l'index l'interrupteur de sécurité à coulisse (3a) dans le sens de la flèche et presser l'interrupteur Marche-Arrêt (3b) dans le sens de la flèche avec toute la main (Fig. 7).

Softstart

L'appareil dispose d'une fonction électronique Softstart permettant un démarrage doux pour épargner le moteur. La vitesse de rotation maximale nécessaire pour son fonctionnement est atteinte en quelques secondes.

Arrêt (Fig. 7)

Relâcher le dispositif (3) Marche-Arrêt et tenir l'appareil jusqu'à l'arrêt complet du moteur.

Marche d'essai

 **ATTENTION! Effectuer une marche d'essai avant chaque mise en service et après tout changement d'outil!**

Toujours vérifier que les outils se trouvent en parfait état, qu'ils sont correctement montés et qu'ils tournent librement. La marche d'essai devrait durer env. 30 secondes.

9 – Mode de travail

- Prévoir des surfaces d'appui sûres pour la pièce à travailler
- Tenir compte du sens de rotation et du fonctionnement
- Maintenir la plus grande distance possible entre l'appareil et l'opérateur
- Éviter les chocs sur la pièces.

 **ATTENTION! Ne pas travailler de matériau contenant de l'amiante.**

Tronçonnage

Monter le capot de protection pour meules de tronçonnage (5) selon le chapitre 7 et le régler selon les besoins.

N'exercer qu'une pression faible et pas de contrainte latérale sur la meule tronçonneuse. Adapter l'avance au matériau et à la vitesse de rotation. L'appareil doit fonctionner en sens contraire (Fig. 8).

 **ATTENTION! Ne pas effectuer de sections mouillées.**

Dégrossissage

Monter le capot de protection pour meules de dégrossissage (15) selon le chapitre 7 et le régler selon les besoins.

Maintenir un angle de travail de 30° à 40° par rapport à la pièce. Imprimer un mouvement de va-et-vient à l'appareil avec une pression modérée.

10 – Maintenance et protection de l'environnement

 **ATTENTION! Retirez la prise avant tous travaux de maintenance.**

Retirer régulièrement la poussière de meulage de la machine et des fentes d'aération. Ne nettoyez l'appareil qu'avec un chiffon humide – n'utilisez pas de solvant. Séchez-le bien ensuite.

 **ATTENTION! La poussière métallique conductible peut porter préjudice au fonctionnement de l'appareil.**

En cas de travail fréquent sur du métal, souffler régulièrement les fentes d'aération et installer le cas échéant un disjoncteur de protection pour courant de défaut (FI).

Remplacement des balais de charbon

Le voyant DEL de contrôle (1) informe de l'état des balais de charbon.

Lumière verte : les balais de charbon sont en parfait état. Changement lumineux en rouge: les balais de charbon sont usés et doivent être remplacés.

Toujours faire remplacer par un spécialiste les balais de charbon par paire sous les capots (4). À la même occasion, faire éliminer au pinceau ou à l'air comprimé la poussière se trouvant sur les contacts.

ATTENTION! Les appareils et accumulateurs inutilisables ne doivent pas se retrouver dans des déchets domestiques ! Ils doivent être rassemblés séparément conformément à la directive 2012/19/UE concernant les vieux appareils électroniques et doivent être réutilisés selon les règles de l'art dans l'intérêt de l'environnement.



Veillez acheminer les appareils électriques inutilisables à une déchetterie locale. Collecter les matériaux d'emballage triés selon leur nature et les éliminer conformément aux dispositions locales en vigueur. Renseignez-vous auprès de votre administration municipale pour plus de détails.

11 – Conseils de service

- Conservez la machine, la mode d'emploi et les accessoires éventuels dans l'emballage original. Ainsi, vous aurez toutes les pièces et toutes les informations constamment à portée de main.
- Les appareils Meister ne nécessitent pratiquement aucune maintenance; un chiffon humide suffit pour le nettoyage des boîtiers. Ne jamais plonger dans l'eau les appareils électriques. Se reporter aux instructions de service pour de plus amples détails.
- Les appareils Meister sont soumis à des contrôles qualité sévères. Cependant,

dans le cas où une anomalie de production se produirait, renvoyer l'appareil à notre service après-vente.

- Une brève description de la panne peut faciliter la recherche de son origine et réduit le délai de réparation. Pendant la validité de la garantie, conservez ensemble le certificat de garantie et le bon de caisse.
- Dans le cas où il ne s'agit pas d'une réparation sous garantie, les travaux de réparation effectués par nos soins vous seront facturés.

IMPORTANT! L'ouverture de l'appareil entraîne l'annulation de la garantie.

IMPORTANT: Nous attirons expressément l'attention sur le fait que nous n'avons pas, suivant la loi allemande sur la responsabilité du producteur pour vice de la marchandise, à nous porter responsable des dommages provoqués par nos appareils si ces dommages ont été occasionnés par une réparation incorrecte ou si, lors d'un changement de pièce, des pièces d'origine ou des pièces autorisées par nous n'ont pas été utilisées et que la réparation n'a pas été effectuée par Meister Werkzeuge GmbH le service après-vente ou un spécialiste agréé! Il en va de même pour les pièces d'accessoires utilisées.

- Afin d'éviter un endommagement de l'appareil pendant son transport, l'acheteur est prié d'effectuer son envoi dans un emballage adapté ou dans l'emballage d'origine.
- Après expiration de la garantie, toutes les réparations d'appareils Meister seront assurées par notre service après-vente aux prix intéressants.



Operating instructions & safety hints

To prevent injury, always read the operating instructions before use and pass them on to any future owners of the tool. Keep with the tool.

Contents

	Page		Page
1 – Scope of delivery	50	7 – Installation and setting	60
2 – Technical information	50	8 – Operation	61
3 – Components	51	9 – Mode of operation	61
4 – Correct use	51	10 – Maintenance and environmental protection	61
5 – General safety instructions	52	11 – Service instructions	62
6 – Safety instructions relating specifically to the equipment	58		

1 – Scope of delivery

- Angle grinder with extra handle
- 1 Disc cover for cutting discs
- 1 Disc cover for roughing discs
- Assembly tool
- Operating Instructions
- Guarantee

2 – Technical information

Technical data

Current supply	230 V~/50 Hz
Rated power requirement	2400 W
Idling speed	$n = 6000 \text{ min}^{-1}$
Protection class	II
Disk size	Ø 230 mm
Joining thread	M 14
Mains cable	300 cm
Weight	5,0 kg

Technical changes reserved.

Noise emission/vibration

Noise emission

L_{pA} : 93,0 dB
 L_{WA} : 104,0 dB

Measuring inaccuracy:
 K_{pA} : 3,0 dB
 K_{WA} : 3,0 dB

Hand/arm vibrations

a_h : 6,43 m/s²;
 Measuring inaccuracy K: 1,5 m/s²

Noise/vibration information

Measured values determined in accordance with
 EN 60745-1:2009 +A11:2010
 EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014.

Information about minimising vibrations



Warning: The actual vibration emission value present during the

use of the machine may deviate from the specification given in the operating instructions or determined by the manufacturer. This may be caused by the following influencing factors that should be taken into account prior to and during each use:

- Is the device being used correctly
- Is the correct type of material being processed
- Is the device in proper working order
- Are the handles or optional vibration handles mounted and fixed securely up against the body of the machine.

If your hands experience an unpleasant sensation or the skin changes colour whilst you are using the machine, stop using the machine immediately. Take sufficient breaks. If you do not take sufficient breaks, this may lead to a hand/arm vibration syndrome.

An estimate of the level of load in conjunction with the work or use of the machine should be carried out and breaks set out accordingly. This method can be used to considerably minimise the level of load during the entire working time. Minimise risks in which you are exposed to vibrations. Take care of your machinery in accordance with the directions in the operation instructions.

If the machine is to be used frequently, contact your dealer and arrange anti-vibration equipment (handles) if necessary.

Avoid using the tool in temperatures of $t = 10\text{ }^{\circ}\text{C}$ or lower. Draw up a working schedule which can be used to minimise vibration loads.

Information about minimising noise

- A certain amount of noise is unavoidable when using this device.

Ensure you carry out noise-intensive work during permitted times.

- Maintain the quiet periods and limit your work to the absolute minimum. For the sake of your personal protection and the protection of persons in close proximity, suitable ear defenders should be worn.

3 – Components

- 1 Control LED
- 2 Handle
- 3 On/Off switch mechanism
- 4 Cover
- 5 Disc cover for separating discs
- 6 Spindle with connection thread
- 7 Screw
- 8 Spindle lock button
- 9 Tensioning disc
- 10 Clamping nut
- 11 Toroidal coil (Figure 2)
- 12 Additional handle
- 13 Flange key
- 14 Hexagonal wrench
- 15 Disc cover for roughing discs

4 – Correct use

Use in accordance with the intended purpose

An angle grinder is an electrically driven hand-held device with a fast rotating round grinding disc that is operated via an angled drive.

Used as a grinder with the appropriate grinding disc and protective hood, it is possible to remove flash and to carry out finishing work on materials of various steel qualities, bronze and aluminium.

When used as a separator with the appropriate separating disc and

protective hood, cuts can be made in steel, cement and stone.

The user of the device must ensure sufficient protective equipment during use in accordance with the operating instructions and the warning pictograms applied to the tool. Prior to each use and during the use of the tool, the tool and the disc should be checked for any electrical or mechanical damages.

If damage to the unit is determined, stop work and contact a specialist workshop.

The machine is intended only for hand-held (not fixed) use in the household. The machine is not suitable for cutting wet materials.

 **CAUTION! Incorrect use of, or alterations to the drill, as well as the use of parts not tested and approved by the manufacturer, may cause unforeseen damage.**

Improper use

All applications carried out with the device that are not listed in the "Proper use" chapter will be considered improper use.

The unit may not be used for the following purposes:

- Processing of materials other than those listed in the Proper use section,
- Use with a saw blade,
- Use as a stationary unit,
- As a drive for other units.

There is a risk of injury.

The user of the device is liable for all property and personal damages occurring as the result of incorrect use.

If other components or non-original components are used with the machine, the manufacturer guarantee is voided.

Remaining risks

Even when the device is used properly, there is a residual risk that cannot be excluded. The following potential dangers are inherent in the type and construction of the device:

- Contact with the unprotected grinding disc,
- Grasping a still rotating grinding disc,
- Parts flying off of the grinding disc and other parts,
- Damage to the hearing if the prescribed ear defenders are not worn,
- Breathing in dust,
- Electrical shock when touching non-insulated electrical components.

If the instructions in your operating instructions are not observed, incorrect use may result in other residual risks.

5 – General safety instructions for handling power tools

I. General safety information

 **WARNING! Read all safety warnings and all instructions.**

Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1 Work area

- a **Keep work area clean and well lit.** Cluttered and dark areas invite accidents.
- b **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2 Electrical Safety

- a **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.

- e **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f **If it is not possible to avoid using the electrical tool in a damp environment, use a residual current circuit-breaker.** The use of a residual current circuit-breaker reduces the risk of an electrical shock.

3 Personal safety

- a **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as dust masks, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

- e **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.**
This enables better control of the power tool in unexpected situations.

- f **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

- g **Keep handles dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

- h **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.**
Use of these devices can reduce dust related hazards.

4 Power tool use and care

- a **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.**
Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c **Disconnect the plug from the power source before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

- d **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow**

persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool. Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

- e **Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

- f **Keep cutting tools sharp and clean.**
Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

- g **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

5 Service

- a **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

II. Safety notes for all applications

General warnings with regard to abrasive cutting and roughing:

- a **This electrical tool is to be used as a grinder and cutting device. Pay attention to all of the warning notes, instructions, diagrams and data you receive with the unit.**

If you do not observe the following instructions, it may lead to electrical shock, fire and/or serious injuries.

- b **This electrical tool is not suitable for sandpaper sanding, working with wire brushes, polishing.** Uses for which the tool is not designed may cause risks and injury.
- c **Do not use accessories that have not been designed and recommended by the manufacturer for use with this electrical tool.**
Just because you can affix an accessory to your electrical tool, does not guarantee that it is safe to use.
- d **The permitted revolutions of the tool insert must be at least as high as the highest revolutions specified on the electrical tool.** Accessories that rotate faster than permitted can break and fly off.
- e **The external diameter and thickness of the tool insert must match the dimensions of your electrical tool.** Incorrectly measured tool inserts cannot be properly protected or checked.
- f **Sanding discs, flange, sanding plate or other accessories must fit precisely onto the sanding spindle of your electrical tool.** Tool inserts that do not fit precisely into the sanding spindle of the electrical tool will rotate unevenly, vibrate very heavily and may lead to a loss of control.
- g **Do not use damaged tool inserts.** Before each use, check the tool inserts such as sanding discs for splits and tears, sanding plates for tears or wear or weaknesses, wire

brushes for loose or broken wires. If the electrical tool or tool insert is dropped, check to make sure it is not damaged, or use an undamaged tool insert. After checking and installing the tool insert, make sure that you and anybody else in the vicinity are outside the area of the rotating tool insert and allow the tool to rotate at top speed for a minute. A damaged tool insert will usually break within this test period.

- h **Wear personal protective gear.** Depending on application, use full face protection, visor or goggles. Where appropriate, wear dust protection masks, ear defenders, protective gloves or special aprons to keep the tiny grinding and material particles away. The eyes should be protected from the flying objects that are generated by the various applications. Dust or breathing masks should be capable of filtering dust when the unit is used for a purpose during which dust is generated. If you are exposed to loud noises for a longer period of time, your hearing may suffer.
- i **Ensure that other people are kept at a safe distance to the area in which you are working. Anyone who enters the working area should be wearing personal protective gear.** Pieces of the workpiece or broken tools may be thrown up and cause injury even outside the immediate working area.
- j **Hold the tool by the insulated handle surfaces only when carrying out tasks during which it is possible that the tools will come across hidden power cables or its own cable.** Contact with a power-carrying cable can also put metal

parts of the unit under power and cause an electric shock.

- k **Keep the main power cable away from rotating tools.** If you lose control of the unit, the power cable may be cut or caught up and your hand or arm may be pulled into the rotating tool.
- l **Never set the electrical tool down before the tool insert has come to a complete standstill.** The rotating tool insert may come into contact with the resting surface and cause you to lose control of the electrical tool.
- m **Never operate the electrical tool while you are carrying it.** Your clothes may be accidentally caught in the rotating tool insert and the insert may injure you.
- n **Regularly clean the ventilation slots of your electrical tool.** The motor fan draws dust into the housing, and a large build up of metal dust can lead to electrical risks.
- o **Never use the electrical tool in the vicinity of flammable materials.** Sparks may set fire to these materials.
- p **Never use tool inserts that require liquid coolant.** The use of water or other liquid coolant may cause an electrical shock.

III. Further safety notes for all applications

Kickback and the appropriate warning notes

Kickback is the sudden reaction that follows on from a stuck or blocked rotating tool insert, such as a sanding disc, sanding plate, wire brush etc.

Sticking or blocking leads to an abrupt stopping of the rotating tool insert. This results in an uncontrolled electrical tool accelerating against the direction of rotation of the tool insert at the point at which it is blocking.

If, for example, a sanding disc becomes stuck or blocked in the workpiece, it is possible for the edge of the disc caught in the workpiece to become stuck and the disc breaks out or causes kickback. The disc then either moves towards the operator or away from them, depending on the direction of rotation of the disc at the point of the blockage. Sanding discs may also break during this process.

A kickback is a consequence of incorrect or faulty operation of the electrical tool. It can be prevented by the use of suitable safety measures, as described below.

- a **Hold the electrical tool securely with both hands and position your body and arms in such a way that you are able to absorb any kickback. Always use an additional handle, if available, to ensure you have the greatest possible level of control over the kickback forces or reaction torque when starting up.** The operator is able to control kickback and reaction forces by means of the appropriate safety measures.
- b **Never bring your hand close to the rotating tool insert.** The tool insert may move over your hand in the event of kickback.
- c **Position your body in such a way that it is not located where the electrical tool is likely to kickback to.** The kickback will push the electrical tool in the direction opposite to the movement of the disc at the blockage point.

- d **Be especially careful around corners, sharp edges etc. Prevent insert tools from bouncing off the workpiece and becoming jammed.**

The rotating tool insert tends to become jammed at corners, sharp edges or when it bounces. This will lead to a loss of control or kickback.

- e **Do not use a chain or toothed saw blade.** Such tools often cause kick back or the loss of control of the electrical tool.

Particular safety notes with regard to sanding and abrasive cutting:

- a **Use only grinding tools expressly permitted for use with your electrical tool and the appropriate protective hood for these grinding tools.** Grinding tools which are not designed for use with the electrical tool cannot be properly shielded and are unsafe.
- b **The safety guard must be attached securely to the power tool and adjusted for maximum safety so that as little of the grinding tool is visible to the operator as possible.** The safety guard helps protect the operator from fragments, accidental contact with the grinding tool and sparks, which can ignite clothing.
- c **Grinding tools may only be used for the recommended applications. For example: Never sand using the side surface of a cutting wheel.** Cutting wheels are designed to remove material with the edge of the disc. Lateral forces working on these grinding tools may break them.
- d **Always use undamaged tensioning flanges in the correct size and shape for the sanding disc you have**

selected. Suitable flanges support the sanding disc and thus reduce the danger of the disc breaking. Flanges for cutting wheels may differ from flanges for other sanding discs.

- e **Do not use worn sanding discs from larger electrical tools.** Sanding discs for larger electrical tools are not designed to handle the higher revolutions of smaller tools and may break.
- f **Offset grinding discs must be installed so that their surface does not extend beyond the level of the edge of the safety guard.** Improperly mounted grinding discs which extend beyond the level of the edge of the safety guard are not sufficiently shielded.

Additional safety notes with regard to abrasive cutting:

- a **Avoid blocking the cutting wheel or employing too great a pressure. Do not execute any excessively deep cuts.** Overloading the cutting wheel increases the wear and the tendency to tilt or block and thus the possibility of kick back or breaking of the grinding tool.
- b **Avoid the area in front and behind the rotating cutting wheel.** If you move the cutting wheel away from you within the tool, in the event of the electrical tool kicking back, the turning wheel may be thrown in your direction.
- c **If the cutting wheel blocks or you stop working, switch the unit off and hold it still until the wheel has come to a standstill. Never attempt to pull a running cutting wheel out of the cut, this may cause kick**

back. Work out and eliminate the cause of the blockage.

d Do not switch the electrical tool back on with it still in the workpiece. Wait until the cutting wheel has reached the full revolutions before you carefully continue with the cut. Otherwise the wheel may get caught, jump out of the workpiece or cause kick back.

e Support boards or large workpieces to reduce the risk of kickback caused by a jammed cutting wheel. Large workpieces may bend under their own weight. The workpiece should be supported on both sides, both in the vicinity of the cut and at the edge.

f Be particularly careful when carrying out a "plunge cut" into an existing wall or an area you can't see into. The plunging cutting wheel may hit gas or water pipes, electrical cables or other objects and cause kick back.

 **CAUTION! A spindle lock is located on the upper side of the unit. Never press the spindle lock while the grinding body is rotating.**

 **CAUTION! Do not use any reinforced straight grinding discs, reinforced grinding discs and grinding cup wheels.**

Handling, transportation and storage of grinding discs:

Grinding discs are fragile and sensitive to impacts and bumps. For this reason, special care must be taken:

- a) Never drop discs and avoid sudden impact.
- b) Do not use dropped or damaged discs.

c) Avoid vibrations or bumps during work.

d) Avoid damages to the holder hole.

e) Avoid putting loads onto the disc surface.

f) Store grinding discs either flat or upright, dry, frost-free and at a constant medium temperature.

g) Store grinding discs in the original packaging or in special containers and on shelves.

6 – Safety instructions relating specifically to the equipment

- For power tools with the X connection type that require a specially set-up connection cable to exchange the connection cable: When the connection cable of the power tool is damaged it must be replaced by a specially set-up connection cable that may be obtained via the customer service organisation.s
- Before changing the tool or carrying out maintenance work, pull out the power plug and wait until motor and spindle have come to rest.
- Do not press the spindle lock until motor and spindle have come to rest.
- Do not use cutting disks which exceed the maximum diameter stated.
- When fixing accessory tools to the machine, note the correct direction of rotation of machine and accessory.
- The permitted rotation speed of the accessory tool must not be less than the idling speed of the machine.

- If necessary, wear hand, eye and ear protection.
- Switch the machine on immediately before contact with workpiece.
- Never lay the machine aside when it is still running.
- Secure workpiece with clamps etc.
- Never use cutting disks for rough grinding.
- Always store and handle grinding disks carefully in accordance with the manufacturer's directions.
- Check disks before using them. Never use chipped, cracked or otherwise damaged products.
- Ensure that grinding tools are mounted according to the manufacturer's directions.
- Always use spacers or shims if these are supplied with the grinding tool or if they are specified.
- Ensure that the grinding instrument is properly attached and secured prior to use and run the tool at idle speed for 1 minute in a safe location. Stop immediately if considerable vibrations occur or if other faults are determined. If these symptoms occur, check the machine to determine the cause.
- Never use separate reducing sleeves or adapters to fit grinding disks with large holes.
- With grinding tools with thread insert, ensure that the thread is long enough to take the full length of the spindle.

- Ensure that flying sparks do not cause danger, e.g. to other persons or by igniting inflammable substances.
- During dusty work, ensure that the ventilation slits are kept free. If dust has to be removed, first disconnect the power tool from the power supply. Use non-metallic objects and avoid damaging interior parts of the machine.
- The disk continues to run after the machine is switched off. Do not lay the machine aside until the disk has come to rest.



- Always protect eyes and ears.



- Other personal safety equipment, e.g. dust mask, gloves, helmet and clothing (e.g. apron) should also be worn.

This unit may not be used by people (including children) with reduced physical, sensory or mental capacities, with a lack of experience and without the appropriate knowledge, unless they are supervised by someone who is responsible for their safety or have been instructed by such a person with regard to how the unit is to be operated. Children should be supervised to ensure that they do not play with the device.

Safety symbols

The symbols on the housing have the following meanings:



Do not dispose of with domestic waste!



Important! Observe operating instructions!



Wear goggles.



Use ear defenders



„Tested Safety“ voluntary quality mark



Housing is double insulated



CE Mark (conformity to European safety standards)

7 – Installation and setting

Disk guard

The scope of the delivery for this power tool contains a protective hood for cutting discs (5) and one for roughing discs (15).

The position of the disc covers (5/15) can be adapted to suit the relevant working conditions. To do this, loosen the screw (7) with a screwdriver and turn the cover to the new position. Tighten the screw back up again (fig. 3).



CAUTION! The closed part of the disk guard should always point towards the user to protect him from sparks and chippings.

Mounting and removing the disc cover

If necessary, and if the situation requires it, the disc cover can be exchanged. To do this, loosen the screw (7) in such a way that the cover can be removed by

turning it out of the guide groove of the sanding head.

Mount in reverse order.

Mounting tools



CAUTION! Before working on the machine, always pull out the power plug!

Separating and roughing discs

All types of separating and roughing discs can be mounted to the spindle (6) (Figure 2) (offset A/B, flat). Depending on the type of disc and the thickness, a suitable arrangement of the tensioning disc (9) and the clamping nut (10) is selected.



Press the spindle-locking button (8) in deep and hold it in this position. If necessary, turn the spindle slightly with the free hand until it locks into position. Tighten the clamping nut with the flange key provided (fig. 5). Do not work with disks thicker than 6 mm.



CAUTION! Allow disks to cool down before changing them. **HOT!** Always work with the disk guard in position!



CAUTION! With accessories, always comply with the manufacturer's directions. The maximum rotation speed must be greater than the idling speed of the machine.

Additional grip

Depending on the working method, the additional handle (12) can be mounted in three different positions on the grinding head (fig. 4).

8 – Operation

Switching on (fig. 7)

Grasp and hold the machine firmly by the handle (2) and additional handle (12). Push the safety slide switch (3a) in arrow direction with the index finger and press the On/Off switch (3b) in arrow direction with the whole hand (fig. 7).

Soft start

The tool has an electronic soft-start system to start-up the motor gently. The maximum speed required for working is reached within a matter of seconds.

Switching off (fig. 7)

Release the On switch (3) and hold the machine until the motor has stopped running.

Test run

 **CAUTION! Always carry out a test run before starting work and after every tool change!**

Always ensure that the tools are in good condition, correctly mounted and able to turn freely. The trial run should last approx. 30 sec.

9 – Mode of operation

- Always place the workpiece on a firm surface before starting.
- Observe rotation direction and function
- The distance between the user and the machine should be as great as possible.

- Avoid jolting the workpiece.



CAUTION! Never machine material containing asbestos.

Cutting

Mount the protective hood for cutting discs (5) in accordance with Chapter 7, and set as required.

Apply slight pressure to the cutting disk from above, but NOT from the side. Adjust forward pressure to material and rotation speed. The machine must work in reverse rotation (fig. 8).



CAUTION! Do not cut wet material.

Roughing

Mount the protective hood for roughing discs (15) in accordance with Chapter 7, and set as required.

Hold the machine at an angle of 30° to 40° to the workpiece. Move the machine back and forward with moderate pressure.

10 – Maintenance and environmental protection



CAUTION! Before any maintenance working on the appliance, unplug it from the mains.

Remove dust regularly from machine and ventilation slits. Clean the case only with a damp cloth – Do not use solvents. Then dry well.

⚠ CAUTION! Conductive metallic dust may impair the function of the machine.

When working frequently with metals, blow the ventilation slots out regularly with compressed air and if necessary install a safety cut-out switch (FI).

Replacing the carbon brushes

The control LED (1) informs you about the state of the carbon brushes.

Green light: The carbon brushes are intact. Control light turns to red: The carbon brushes are worn and need to be replaced.

Carbon brushes under the guard (4) must be replaced in pairs by a specialist. Remove dust on the contacts with a brush or compressed air.

⚠ CAUTION! Electrical and battery operated units that no longer work should not be disposed of in the household waste! They are to be collected separately, in accordance with the 2012/19/EU directive for the disposal of electrical and electronic waste, and sent for proper and environmentally-friendly recycling.



Please discard power tools no longer usable at a local collection point. Collection and disposal of packaging materials separately by types complying with local rules and regulations. For details, please contact your municipal authority concerned.

11 – Service instructions

- Store the machine, operating instructions and where necessary the accessories in the original packaging. In this way you will always have all the information and parts ready to hand.
- Meister devices are to a large extent maintenancefree, a damp cloth being sufficient to clean the casing. Do not drop electrical machines in water. Please note additional hints given in the operating instructions.
- Meister devices are subject to stringent quality control. If however a functional fault should occur, send the device to our servicing address. The repairs will be carried out in a short time.
- A brief description of the defect speeds up the faulttracing and repair time. If within the guarantee period, please enclose the guarantee document and the proof of purchase.
- In so far as a repair under guarantee is not concerned, we will charge the repair costs to your account.

⚠ PLEASE NOTE! Opening of the device invalidates the guarantee claim.

⚠ IMPORTANT! We point out expressly that in accordance with the Product Liability Act we do not take responsibility for any damage caused by our appliances, in so much that said damage is caused

by improper repair, or original parts or parts released by us not being used when parts are changed, or repairs not being conducted by Meister Werkzeuge GmbH, Customer Service or an authorised specialist! The same applies analogously to the accessories used.

- Pack the device well or use the original packaging in order to avoid transit damage.
- Even after the expiry of the guarantee period, we would like to help you and carry out any repairs at a favourable price.



Gebruiksaanwijzing & veiligheidstips



Lees ter voorkoming van het risico van verwondingen de gebruiksaanwijzing vóór het in gebruik nemen door en geef deze mee als u de machine aan iemand anders geeft. Bewaar de gebruiksaanwijzing in de buurt van de machine.

Inhoud

	Pagina		Pagina
1 – Omvang van de levering	64	7 – Montage en instelwerkzaamheden	75
2 – Technische informatie	64	8 – Gebruik	76
3 – Onderdelen	65	9 – Werkwijze	76
4 – Bedoeld gebruik	65	10 – Onderhoud en milieubescherming	77
5 – Algemene veiligheidstips	67	11 – Servicetips	77
6 – Speciale veiligheidstips voor dit apparaat	73		

1 – Omvang van de levering

- Haakse slijper met extra handgreep
- 1 Schijfafdekking voor doorslijpschijven
- 1 Schijfafdekking voor voorbewerkingschijven
- Montagegereedschap
- Gebruiksaanwijzing
- Garantiebewijs

2 – Technische informatie

Technische gegevens

Elektrische voeding	230 V~/50 Hz
Nominaal ingangsvermogen	2400 W
Onbelast toerental	$n = 6000 \text{ min}^{-1}$
Beschermingsgraad	II
Schijfgrootte	Ø 230 mm
Aansluitschroefdraad	M 14
Aansluitsnoer	300 cm
Gewicht	5,0 kg

Technische wijzigingen voorbehouden.

Geluidsemissie/trilling

Geluidsemissie

L_{pA} : 93,0 dB
 L_{WA} : 104,0 dB

Meetonzekerheid:
 K_{pA} : 3,0 dB
 K_{WA} : 3,0 dB

Hand-/armtrillingen

a_h : 6,43 m/s²;
 Meetonzekerheid K: 1,5 m/s²

Lawaai-/trillingsinformatie

Meetwaarden berekend conform
 EN 60745-1:2009 +A11:2010
 EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014.

Informatie over de vermindering van trillingen



Waarschuwing: de effectieve bestaande trillingsemissiewaarde tijdens het gebruik van de machine kan

van de trillingsemissiewaarde die in de gebruiksaanwijzing resp. door de fabrikant aangegeven wordt afwijken. Dit kan veroorzaakt worden door volgende invloedsfactoren, die telkens vóór resp. tijdens het gebruik in acht genomen dienen te worden:

- Wordt het apparaat correct gebruikt?
- Is de aard van het te bewerken materiaal correct?
- Is de gebruikstoestand van het apparaat in orde?
- Zijn de handgrepen, eventueel optionele trillingshandgrepen, gemonteerd en zijn deze vast aan het machineframe bevestigd?

Indien u een onaangenaam gevoel of een huidverkleuring tijdens het gebruik van de machine aan uw handen vaststelt, onderbreekt u het werk onmiddellijk. Las voldoende werkonderbrekingen in. Bij veronachtzaming van voldoende werkonderbrekingen kan het tot een trillingsyndroom aan handen/armen komen.

Er dient een taxatie van de belastingsgraad afhankelijk van het werk of van het gebruik van de machine plaats te vinden en er dienen passende werkonderbrekingen ingelast te worden. Op deze manier kan de belastingsgraad tijdens de werktijd beduidend verminderd worden. Herleid het risico dat u aan trillingen blootgesteld wordt tot een minimum. Onderhoud deze machine in overeenstemming met de in de gebruiksaanwijzing vermelde aanwijzingen.

Indien de machine regelmatig gebruikt wordt, dient u met uw dealer contact op te nemen en eventueel antitrillings-toebehoren (handgrepen) aan te kopen.

Vermijd het gebruik van de machine bij temperaturen van $t = 10^\circ\text{C}$ of minder.

Stel een werkrooster op, waardoor de belasting door trillingen beperkt kan worden.

Informatie over de vermindering van lawaai

- Een bepaalde mate aan geluidshinder door dit apparaat is onvermijdbaar. Stel veel lawaai producerende werkzaamheden tot toegestane en daarvoor bestemde tijdstippen uit.
- Houd u eventueel aan rusttijden en beperk de werkdur tot het noodzakelijkste. Voor uw persoonlijke bescherming en ter bescherming van in de nabijheid aanwezige personen dient een geschikte gehoorbescherming gedragen te worden.

3 – Onderdelen

- 1 Controle-LED
- 2 Handgreep
- 3 In-/uitschakelinrichting
- 4 Afdekking
- 5 Schijfafdekking voor doorslijpschijven
- 6 Spil met aansluitschroefdraad
- 7 Schroef
- 8 Spilvergrendelknop
- 9 Spanschijf
- 10 Spanmoer
- 11 Torus (afb. 2)
- 12 Extra handgreep
- 13 Flenssleutel
- 14 Inbussleutel
- 15 Schijfafdekking voor voorbewerkings-schijven

4 – Bedoeld gebruik

Reglementair voorgeschreven gebruik

Een hoekslijpmachine is een elektrisch aangedreven, handbediend apparaat

met een snel roterende slijpschijf, die door middel van een haakse overbrenging aangedreven wordt.

Gebruikt als slijpmachine met passende slijpschijf en beschermkap kunnen bramen verwijderd en kunnen verschillende staalkwaliteiten en materialen van brons en aluminium afgewerkt worden.

Gebruikt als doorslijpmachine met passende slijpschijf en beschermkap kunnen insnijdingen in staal, beton en steen gemaakt worden.

De gebruiker van het apparaat dient voor een toereikende beschermingsuitrusting tijdens het gebruik in overeenstemming met de gebruiksaanwijzing en met de aan de machine aangebrachte waarschuwingspictogrammen te zorgen. Telkens vóór resp. tijdens het gebruik van het apparaat dienen het apparaat en de schijf op eventuele elektrische of mechanische beschadigingen gecontroleerd te worden.

Indien er schade aan het apparaat vastgesteld wordt, dient het werk stopgezet en een servicewerkplaats geraadpleegd te worden.

Het apparaat is alleen voor het met de hand geleid, niet stationair gebruik voor huishoudelijke toepassingen bestemd. Het apparaat is niet voor het nat slijpen bestemd.

 **LET OP! Door toepassingen in strijd met de bepalingen, wijzigingen aan het toestel en het gebruik van delen, die niet door de fabrikant zijn gekeurd en vrijgegeven, kunnen niet te voorziene beschadigingen ontstaan.**

Niet-reglementair voorgeschreven gebruik

Alle toepassingen met het apparaat die niet in het hoofdstuk 'Reglementair voorgeschreven gebruik' vernoemd zijn, zijn in strijd met de voorschriften.

Het apparaat mag niet voor volgende doeleinden gebruikt worden:

- Bewerken van andere materialen, die niet in het hoofdstuk 'Reglementair voorgeschreven gebruik' vermeld zijn
- Gebruik met een zaagblad
- Gebruik als stationair apparaat
- Aandrijving voor andere apparaten

Er bestaat gevaar voor verwondingen.

Voor alle daaruit voortvloeiende materiële schade en alle lichamelijke letsels die het gevolg zijn van een verkeerde toepassing is de gebruiker van het apparaat aansprakelijk.

Bij gebruikmaking van andere resp. niet-originele componenten aan de machine komt de door de fabrikant verleende garantie te vervallen.

Restrisico's

Ook bij een vakkundig gebruik van het apparaat blijft er altijd een restrisico dat niet uitgesloten kan worden. Uit de aard en constructie van het apparaat kunnen de volgende potentiële gevaren afgeleid worden:

- Contact met onbeschermde slijpschijven
- In de nog draaiende slijpschijven grijpen
- Wegslingeren van onderdelen van de slijpschijven en van andere onderdelen

- Aantasting van het gehoor indien er geen voorgeschreven gehoorbescherming gedragen wordt
- Inademen van stof
- Elektrische schok bij aanraking van niet-geïsoleerde elektrische componenten.

Indien de in de gebruiksaanwijzing vermelde aanwijzingen niet in acht genomen worden, kunnen er omwille van een onoordeelkundig gebruik andere restrisico's opduiken.

5 – Algemene veiligheidstips voor de omgang met elektrisch gereedschap

I. Algemene veiligheidsinstructies



LET OP! Lees alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen.

Wanneer de volgende voorschriften niet in acht worden genomen, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Bewaar deze veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen goed voor later gebruik.

Het in de waarschuwingen gebruikte begrip „elektrisch gereedschap” heeft betrekking op elektrische gereedschappen voor gebruik op het stroomnet (met netsnoer) en op elektrische gereedschappen voor gebruik met een accu (zonder netsnoer).

1 Werkomgeving

- a **Houd uw werkomgeving schoon en opgeruimd.** Een rommelige of onverlichte werkomgeving kan tot ongevallen leiden.

- b **Werk met het gereedschap niet in een omgeving met explosiegevaar waarin zich brandbare vloeistoffen, brandbare gassen of brandbaar stof bevinden.** Elektrische gereedschappen veroorzaken vonken die het stof of de dampen tot ontsteking kunnen brengen.

- c **Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik van het elektrische gereedschap uit de buurt.** Wanneer u wordt afgeleid, kunt u de controle over het gereedschap verliezen.

2 Elektrische veiligheid

- a **De aansluitstekker van het gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag in geen geval worden veranderd. Gebruik geen adapterstekkers in combinatie met geaarde gereedschappen.**

Onveranderde stekkers en passende stopcontacten beperken het risico van een elektrische schok.

- b **Voorkom aanraking van het lichaam met geaarde oppervlakken, bijvoorbeeld van buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico door een elektrische schok wanneer uw lichaam geaard is.

- c **Houd het gereedschap uit de buurt van regen en vocht.** Het binnendringen van water in het elektrische gereedschap vergroot het risico van een elektrische schok.

- d **Gebruik de kabel niet voor een verkeerd doel, om het gereedschap te dragen of op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd de kabel uit de buurt**

van hitte, olie, scherpe randen en bewegende gereedschapsdelen.

Beschadigde of in de war geraakte kabels vergroten het risico van een elektrische schok.

- e **Wanneer u buitenshuis met elektrisch gereedschap werkt, dient u alleen verlengkabels te gebruiken die voor gebruik buitenshuis zijn goedgekeurd.** Het gebruik van een voor gebruik buitenshuis geschikte verlengkabel beperkt het risico van een elektrische schok.
- f **Als het gebruik van het elektrisch gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdbaar is, gebruikt u een aardlekschakelaar.** Dit beperkt het risico van een elektrische schok.

3 Veiligheid van personen

- a **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met verstand te werk bij het gebruik van het elektrische gereedschap. Gebruik het gereedschap niet wanneer u moe bent of onder invloed staat van drugs, alcohol of medicijnen.** Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het gereedschap kan tot ernstige verwondingen leiden.
- b **Draag persoonlijke beschermende uitrusting en altijd een veiligheidsbril.** Het gebruik van beschermende uitrusting, zoals een stofmasker, slipvaste schoenen, een veiligheids-helm of gehoorbescherming, afhankelijk van de werkomgeving, vermindert het verwondingsgevaar.
- c **Voorkom per ongeluk inschakelen. Controleer dat het elektrische gereedschap uitgeschakeld is voordat u het op de stroom-**

voorziening of de accu aansluit en voordat u het oppakt of draagt. Als u bij het dragen van het gereedschap uw vinger aan de schakelaar hebt of als u het gereedschap ingeschakeld op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot ongevallen leiden.

- d **Verwijder instelgereedschappen of schroefsleutels voordat u het gereedschap inschakelt.** Een instelgereedschap of sleutel in een draaiend deel van het gereedschap kan tot verwondingen leiden.
 - e **Overschat uzelf niet. Zorg ervoor dat u stevig staat en steeds in evenwicht blijft.** Daardoor kunt u het gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.
 - f **Draag geschikte kleding. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, lange haren en sieraden kunnen door bewegende delen worden meegenomen.
 - g **Houd handgrepen droog, schoon en vrij van olie en vet.** Vettige grepen met olie zijn glad en leiden tot het verlies van de controle.
 - h **Wanneer stofafzuigings- of stofopvangvoorzieningen kunnen worden gemonteerd, dient u zich ervan te verzekeren dat deze zijn aangesloten en juist worden gebruikt.** Het gebruik van deze voorzieningen beperkt het gevaar door stof.
- ### 4 Zorgvuldige omgang met en zorgvuldig gebruik van elektrische gereedschappen
- a **Overbelast het gereedschap niet. Gebruik voor uw werkzaamheden**

het daarvoor bestemde elektrische gereedschap. Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.

b Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is. Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.

c Trek de stekker uit het stopcontact voordat u het gereedschap instelt, toebehoren wisselt of het gereedschap weglegt. Deze voorzorgsmaatregel voorkomt onbedoeld starten van het gereedschap.

d Bewaar niet-gebruikte elektrische gereedschappen buiten bereik van kinderen. Laat het gereedschap niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn en deze aanwijzingen niet hebben gelezen. Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk wanneer deze door onervaren personen worden gebruikt.

e Verzorg het gereedschap zorgvuldig. Controleer of bewegende delen van het gereedschap correct functioneren en niet vastklemmen en of onderdelen zodanig gebroken of beschadigd zijn dat de werking van het gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Laat deze beschadigde onderdelen voor het gebruik repareren. Veel ongevallen hebben hun oorzaak in slecht onderhouden elektrische gereedschappen.

f Houd snijdende inzetgereedschappen scherp en schoon. Zorgvuldig onderhouden snijdende inzetgereedschappen met scherpe

snijkanten klemmen minder snel vast en zijn gemakkelijker te geleiden.

g Gebruik elektrisch gereedschap, toebehoren, inzetgereedschappen en dergelijke volgens deze aanwijzingen en zoals voor dit speciale gereedschapstype voorgeschreven. Let daarbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden. Het gebruik van elektrische gereedschappen voor andere dan de voorziene toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

5 Service

a Laat het gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen. Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het gereedschap in stand blijft.

II. Veiligheidsvoorschriften voor alle toepassingen

Gezamenlijke waarschuwingen voor doorslijpen en grof slijpen:

a Dit elektrogereedschap wordt gebruikt als slijp- en afkortmachine. Neem alle waarschuwingen, aanwijzingen, beschrijvingen en gegevens die u met het apparaat ontvangt in acht. Als u de volgende aanwijzingen niet in acht neemt, kan het tot een elektrische schok, brand en/of ernstige letsels komen.

b Dit elektrogereedschap is niet geschikt voor zandpaperslijpen, om te werken met staalborstels en te polijsten. Toepassingen waarvoor het elektrogereedschap niet voorzien is, kunnen risico's en letsels veroorzaken.

c **Gebruik geen toebehoren die door de fabrikant niet speciaal voor dit elektrogereedschap voorzien en aanbevolen werden.** De mogelijkheid om het accessoire op het elektrogereedschap te bevestigen, garandeert geen veilig gebruik.

d **Het toegestane toerental van het inzetgereedschap moet ten minste zo hoog zijn als het op het elektrogereedschap vermelde maximale toerental.** Toebehoren die sneller dan toegelaten draaien, kunnen breken en rondvliegen.

e **De buitendiameter en de dikte van het inzetgereedschap moeten met de gegevens van uw elektrogereedschap overeenkomen.** Verkeerd gedimensioneerd inzetgereedschap kan niet voldoende afgeschermd of gecontroleerd worden.

f **Slijpaccessoires, flenzen, slijpschijven of andere toebehoren moeten exact op de slijpas van uw elektrogereedschap passen.** Inzetgereedschap dat niet exact op de slijpas van het elektrogereedschap past, draait ongelijkmatig, vibreert heel sterk en kan tot controleverlies leiden.

g **Gebruik geen beschadigd inzetgereedschap. Controleer voor ieder gebruik het inzetgereedschap, bijv. slijpschijven, op afsplinteringen en barsten, (sterke) slijtage, staalborstels op losse of gebroken draden. Als het elektrogereedschap of het inzetgereedschap valt, controleert u of het beschadigd is of gebruikt u onbeschadigd inzetgereedschap. Als u het inzetgereedschap gecontroleerd en ingezet hebt, houden u en zich in de omgeving bevindende personen zich buiten het gebied van het roterende inzetgereedschap en laat u**

het apparaat een minuut lang met het maximale toerental draaien.

Beschadigd inzetgereedschap breekt meestal tijdens deze testperiode.

h **Draag persoonlijke beschermingsuitrusting. Gebruik in functie van de toepassing volledige gezichtsbescherming, oogbescherming of een veiligheidsbril. Indien nodig draagt u een stofmasker, gehoorbescherming, veiligheidshandschoenen of een speciale schort die u beschermt tegen kleine slijp- en materiaalpartikels.** De ogen moeten beschermd worden tegen in het rond vliegende vreemde deeltjes, die ontstaan bij verschillende toepassingen. Stof- of gasmaskers moeten het stof dat ontstaat tijdens het gebruik filteren. Als u langdurig aan sterk lawaai blootgesteld wordt, kan gehoorverlies ontstaan.

i **Zorg dat andere personen op een veilige afstand van het werkbereik blijven. Iedereen die het werkbereik betreedt, moet persoonlijke beschermingsuitrusting dragen.** Brokstukken van het werkstuk of gebroken inzetgereedschap kan wegvliegen en letsels veroorzaken, ook buiten het directe werkbereik.

j **Houd het apparaat uitsluitend vast aan de geïsoleerde greepoppervlakken, als u werkzaamheden uitvoert waarbij het inzetgereedschap verborgen stroomleidingen of de eigen stroomkabel kan raken.** Contact met een spanningvoerende leiding kan ook metalen apparaatonderdelen onder spanning zetten en een elektrische schok veroorzaken.

k **Houd de stroomkabel ver van draaiend inzetgereedschap.** Als u de controle over het apparaat verliest, kan de stroomkabel doorgesneden of

gegrepen worden en kan uw hand of uw arm in het draaiende inzetgereedschap terecht komen.

l Leg het elektrogereedschap nooit neer, voor het inzetgereedschap volledig tot stilstand gekomen is.

Het draaiende inzetgereedschap kan in contact met het oppervlak komen, waardoor u de controle over het elektrogereedschap kunt verliezen.

m Laat het elektrogereedschap niet draaien terwijl u het draagt.

Uw kleding kan door toevallig contact met het draaiende inzetgereedschap gegrepen worden en het inzetgereedschap kan zich in uw lichaam boren.

n Reinig regelmatig de ventilatiesleuven van uw elektrogereedschap.

De motorventilator trekt stof in de behuizing en een sterke opeenhoping van metaalstof kan elektrische risico's veroorzaken.

o Gebruik het elektrogereedschap niet in de omgeving van brandbare materialen.

Vonken kunnen deze materialen doen ontbranden.

p Gebruik geen inzetgereedschap dat vloeibare koelmiddelen vereist.

Het gebruik van water of andere vloeibare koelmiddelen kan een elektrische schok veroorzaken.

III. Bijkomende veiligheidsinstructies voor alle toepassingen

Terugslag en overeenkomstige waarschuwingen

Terugslag is de plotselinge reactie als gevolg van klemmend of geblokkeerd draaiend inzetgereedschap, zoals

doorslijpschijf, staalborstel enz.

Klemmen of blokkeren leidt tot een abrupte stop van het roterende inzetgereedschap. Daardoor wordt een ongecontroleerd elektrogereedschap tegen de draairichting van het inzetgereedschap aan de blokkeerplaats versneld.

Als bijvoorbeeld een slijpschijf in het werkstuk klemt of blokkeert, kan de rand van de slijpschijf die in het werkstuk snijdt, vastraken waardoor de slijpschijf kan losbreken of een terugslag veroorzaken. De slijpschijf beweegt zich dan in de richting van de gebruiker of van de gebruiker weg, in functie van de draairichting van de schijf op de blokkeerplaats. Hierbij kunnen slijpschijven ook breken.

Een terugslag is het gevolg van een verkeerd gebruik van het elektrogereedschap. Dit kan door passende veiligheidsmaatregelen, zoals hierna beschreven, voorkomen worden.

a Houd het elektrogereedschap goed vast en houd uw lichaam en armen in een positie waarin de terugslagkrachten kunt opvangen. Gebruik altijd de bijkomende greep, indien voorhanden, om de grootste mogelijke controle over terugslagkrachten of reactiemomenten bij het opstarten te hebben. De gebruiker kan de terugslag- en reactiekrachten door passende veiligheidsmaatregelen beheersen.

b Breng uw hand nooit in de nabijheid van draaiend inzetgereedschap. Het inzetgereedschap kan zich bij een terugslag over uw hand bewegen.

c Vermijd met uw lichaam het bereik waarin het elektrogereedschap zich bij een terugslag beweegt. De terugslag brengt het elektrogereed-

schap in de richting tegengesteld aan de beweging van de slijpschijf op de blokkeerplaats.

- d **Werk bijzonder voorzichtig rond hoeken, scherpe randen enz. Verhinder, dat het inzetgereedschap van het werkstuk terugkaatst en vastklemt.** Het roterende inzetgereedschap neigt ertoe zich vast te klemmen bij hoeken, scherpe randen of als het terugkaatst. Dit veroorzaakt controleverlies of een terugslag.
- e **Gebruik geen kettingzaagblad of getand zaagblad.** Dergelijk inzetgereedschap veroorzaakt vaak een terugslag of controleverlies over het elektrogereedschap.

Bijzondere veiligheidsvoorschriften voor het slijpen en doorslijpen:

- a **Gebruik uitsluitend de slijpaccessoires die voor uw elektrogereedschap toegestaan zijn en de beschermkap die voor deze slijpaccessoires voorzien is.** Slijpaccessoires die niet voor het elektrogereedschap voorzien zijn, kunnen niet voldoende afgeschermd worden en zijn onveilig.
- b **De beschermkap moet veilig aan het elektrische gereedschap aangebracht en voor een maximum aan veiligheid zodanig ingesteld zijn dat het kleinst mogelijke onderdeel van het slijp-lichaam open naar de bedieningspersoon wijst.** De beschermkap helpt om de bedieningspersoon te beschermen tegen brokstukken, toevallig contact met het slijplichaam en vonken die de kledij zouden kunnen doen vlamvatten.

gebruikt worden. Bijvoorbeeld: slijp nooit met het zijoppervlak van een doorslijpschijf. Doorslijpschijven zijn bestemd voor materiaalverwijdering met de kant van de schijf. Zijdelingse krachtinwerking op deze slijpaccessoires kan ze breken.

- d **Gebruik altijd onbeschadigde spanflenzen in de juiste grootte en vorm voor de door u gekozen slijpschijf.** Geschikte flenzen steunen de slijpschijf en verkleinen zo de kans dat de slijpschijf breekt. Flenzen voor doorslijpschijven kunnen verschillen van flenzen voor andere slijpschijven.
- e **Gebruik geen versleten slijpschijven van groter elektrogereedschap.** Slijpschijven voor groter elektrogereedschap zijn tegen de hogere toerentallen van kleiner elektrogereedschap bestand en kunnen breken.
- f **Haaks gebogen slijpschijven moeten zodanig gemonteerd worden dat hun slijpvlak niet boven het niveau van de rand van de beschermkap uitsteekt.** Een onoordeelkundig gemonteerde slijpschijf die boven het niveau van de rand van de beschermkap uitsteekt, kan niet voldoende afgeschermd worden.

Bijkomende veiligheidsvoorschriften met betrekking tot doorslijpen:

- a **Vermijd een blokkering van de doorslijpschijf of een te hoge aandrukkraft. Voer geen overmatig diepe sneden uit.** Een overbelasting van de doorslijpschijf verhoogt de belasting en de vatbaarheid om te kantelen of te blokkeren en dus de kans op een terugslag of breuk van het slijplichaam.
- b **Mijd het bereik voor en achter de roterende doorslijpschijf.** Als u de

doorslijpschijf in het werkstuk van u weg beweegt, kan het elektro-gereedschap met de zich draaiende schijf in geval van een terugslag direct naar u toe geslingerd worden.

- c **Als de doorslijpschijf vast blijft zitten of als u het werk onderbreekt, schakelt u het apparaat uit en houdt u het rustig vast, tot de schijf tot stilstand gekomen is. Probeer nooit de nog draaiende doorslijpschijf uit het werkstuk te trekken, dit kan een terugslag veroorzaken.** Zoek en herstel de oorzaak voor het vast blijven zitten.
- d **Schakel het elektrogereedschap niet opnieuw in, zolang het zich in het werkstuk bevindt. Laat de doorslijpschijf eerst haar volle toerental bereiken, voor u het doorslijpen voorzichtig voortzet.** Anders kan de schijf blijven vastzitten, uit het werkstuk springen of een terugslag veroorzaken.
- e **Ondersteun platen of grote werkstukken, om het risico van een terugslag door een vastgeklemd doorslijpschijf te verminderen.** Grote werkstukken kunnen onder hun eigen gewicht doorbuigen. Het werkstuk moet aan weerszijden en zowel nabij de zaagsnede als aan de rand ondersteund worden.
- f **Wees bijzonder voorzichtig bij uitsnijdingen in bestaande wanden of andere plaatsen met beperkt zicht.** De zagende doorslijpschijf kan bij het snijden in gas- of waterleidingen, elektrische leidingen of andere voorzieningen een terugslag veroorzaken.

 **OPGELET! Aan de bovenkant van het apparaat bevindt zich een spilvergrendeling. Druk de**

spilvergrendeling nooit in, als een slijpaccessoire draait!

 **OPGELET! Gebruik geen niet versterkte, rechte slijpschijven, versterkte slijpschijven en slijppotten.**

Hantering, transport en opslag van slijpschijven:

Slijpschijven zijn breekbaar en tevens gevoelig voor schokken en stoten. Daarom zijn bijzondere maatregelen noodzakelijk:

- a) Laat schijven niet vallen en vermijd de invloed van plotse schokken.
- b) Gebruik geen neergevallen of beschadigde schijven.
- c) Vermijd trillingen of schokken tijdens de toepassing.
- d) Vermijd beschadigingen aan de opnameboring.
- e) Vermijd belasting van het slijpoppervlak.
- f) Bewaar slijpschijven vlak of verticaal, droog, vorstvrij en bij een constante gemiddelde temperatuur.
- g) Bewaar de slijpschijven in hun originele verpakking of in speciale reservoirs en stellingkasten.

6 – Speciale veiligheidstips voor dit apparaat

- Voor elektrische apparatuur met plaatsingstype X, waarbij een speciaal voorbereid netsnoer voor de uitwisseling van het netsnoer noodzakelijk is: als het netsnoer van het elektrische gereedschap beschadigd is, moet het door een

speciaal voorbereid, via de klantenserviceorganisatie verkrijgbaar netsnoer vervangen worden.

- Vóór het wisselen van de accessoires en onderhoudswerkzaamheden de stekker uit het stopcontact trekken en wachten tot de motor en de spil stilstaan.
- Spilvergrendeling alleen indrukken als de motor en de spil stilstaan.
- Alleen doorslijpschijven tot de maximaal toegestane diameter monteren.
- Bij de montage van accessoires, op de draairichting van machine en accessoires letten.
- Het toegestane toerental van de accessoires mag niet minder zijn dan het stationaire toerental van de machine.
- Hand-, oog-, oor- en eventueel gezichtsbescherming dragen.
- Schakel de machine altijd vóór contact met het materiaal in.
- Leg de draaiende machine nooit neer.
- Werkstukken met lijmtangen enz. vastzetten.
- Doorslijpschijven nooit voor het voorbereiden gebruiken.
- Slijpschijven moeten met zorg volgens de aanwijzingen van de fabrikant worden bewaard en behandeld.
- Controleer de schijf voor gebruik. Gebruik geen afgebroken, gesprongen of op andere wijze beschadigde producten.

- Overtuigt u zich ervan dat het slijp-gereedschap volgens de aanwijzingen van de fabrikant is aangebracht.
- Zorg ervoor dat tussenlagen worden gebruikt, als deze met het slijpmiddel ter beschikking worden gesteld en vereist worden.
- Zorg ervoor dat het slijpmiddel vóór gebruik correct aangebracht en bevestigd wordt en laat het gereedschap bij onbelaste werking 1 minuut lang in een veilige positie draaien. Onmiddellijk stoppen indien er zich aanzienlijke trillingen voordoen of als er andere gebreken vastgesteld worden. Wanneer deze toestand zich voordoet, controleert u de machine om de oorzaak op te sporen.
- Gebruik geen losse verloopringen of adapters om slijpschijven met een groot gat passend te maken.
- Overtuigt u zich er bij slijpgereedschap met schroefdraad van dat de schroefdraad lang genoeg is om de spillengte op te nemen.
- Zorg ervoor dat vonken die tijdens het gebruik ontstaan geen gevaar vormen, bv. personen raken of ontvlambare substanties tot ontsteking brengen.
- Zorg ervoor dat bij stoffige werkzaamheden de ventilatiesleuven vrij zijn. Verwijder, indien het nodig mocht zijn, het stof, koppel eerst het elektrische gereedschap van het stroomnet los (gebruik niet-metalen voorwerpen) en voorkom beschadigingen van de interne onderdelen.
- De schijf draait na nadat het apparaat werd uitgeschakeld. Het apparaat pas wegleggen nadat het volledig tot stilstand is gekomen.



- Gebruik altijd een oog- en oorbescherming.



- Persoonlijke beschermingsmiddelen, zoals stofmasker, handschoenen, helm en geschikte veiligheidskleding bijv. schort moeten ook gedragen worden.

Dit apparaat is niet geschikt om door personen (inclusief kinderen) met beperkte fysieke, motorische of mentale vaardigheden of met een gebrek aan ervaring en/of kennis gebruikt te worden, tenzij onder toezicht van een voor hun veiligheid verantwoordelijk persoon of tenzij ze instructies kregen over hoe het apparaat gebruikt moet worden. Kinderen mogen in geen geval met het apparaat spelen.

Veiligheidsidentificatie

De symbolen op de behuizing hebben de volgende betekenis:



Niet bij het huisvuil gooien!



Belangrijk! Gebruiksaanwijzing in acht nemen!



Draag een veiligheidsbril.



Gehoorbescherming dragen



Vrijwillig kwaliteitskenmerk „geprüfte Sicherheit“ (gecontroleerde veiligheid)



Behuizing heeft een dubbele randaarding.



CE-markering (overeenstemming met Europese veiligheidsnormen)

7 – Montage en instelwerkzaamheden

Beschermkap van de schijf

In het leveringspakket van dit elektrische gereedschap zijn telkens één beschermkap voor doorslijpschijven (5) en één voor voorbewerkingsschijven (15) inbegrepen.

De positie van de schijfafdekkingen (5/15) kan aan de gegeven arbeidsomstandigheden aangepast worden. Daarvoor de schroef (7) met een schroevendraaier lossen en de afdekking op de nieuwe positie draaien. De schroef weer stevig aantrekken (afb. 3).



LET OP! De gesloten kant van de beschermkap van de schijf moet ter bescherming tegen vonken en afslijpsel altijd naar de bediener wijzen.

Montage en demontage van de beschermkap

Al naar behoefte en toepassingsgebied de schijfafdekking wisselen. Daarvoor wordt de schroef (7) zover losgedraaid, tot de beschermkap door draaien uit de geleidegroef van de slijpkop genomen kan worden.

Montage in omgekeerde volgorde.

Montage van gereedschap



LET OP! Vóór alle werkzaamheden aan het apparaat de stekker uit het stopcontact trekken!

Doorslijp- en voorbereidingsschijven

Op de spil (6) (afb. 2) kunnen alle soorten slijp- en doorslijpschijven (haaks gebogen A/B, vlak) bevestigd worden. Afhankelijk van het type en de dikte van de schijf wordt daarvoor een geschikte plaatsing van spanschijf (9) en spanmoer (10) gekozen.



Spilvergrendelknop (8) diep indrukken en in deze stand houden. Evt. de spil met de vrije hand iets draaien tot deze vastklikt. Spanmoer met de bijgevoegde flenssleutel goed vastdraaien (afb. 5). Het werken met schijven dikker dan 6 mm wordt niet aanbevolen.



LET OP! Schijven vóór het wisselen laten afkoelen, gevaar voor verbranding! Werk altijd met een gemonteerde beschermkap van de schijf.



LET OP! Ten aanzien van accessoires de gegevens van de fabrikant in acht nemen. Het toegestane toerental moet boven het stationaire toerental van het apparaat liggen.

Extra handgreep

De extra handgreep (12) kan al naar gelang de werkwijze op drie verschillende plaatsen op de slijpkop gemonteerd worden (afb. 4).

8 – Gebruik

Inschakelen (Afb. 7)

Apparaat aan de handgreep (2) en extra handgreep (12) vastpakken en vasthouden. Veiligheidsschuifschakelaar (3a) met uw wijsvinger in de richting van de pijl schuiven en de Aan-/ Uitschakelaar (3b) met uw hele hand in de richting van de pijl drukken (afb. 7).

Softstart

De machine beschikt over een elektronische softstart voor een zachte, motorsparende aanloop. Het maximaal benodigde toerental voor het werk wordt na enkele seconden bereikt.

Uitschakelen (Afb. 7)

Aan-/Uitschakelinrichting (3) loslaten en het apparaat vasthouden tot de motor helemaal stilstaat.

Proefdraaien



LET OP! Laat het apparaat voor elk in gebruik nemen en na elke gereedschapswissel proefdraaien!

Controleer altijd of het gereedschap intact is, juist gemonteerd is en vrij kan worden gedraaid. Het proefdraaien moet ca. 30 seconden duren.

9 – Werkwijze

- Zorg voor steunvlakken voor het te bewerken werkstuk
- Op de draairichting en werking letten
- Een zo groot mogelijke afstand tussen apparaat en bediener aanhouden
- Stoten op het werkstuk vermijden.



LET OP! Geen asbesthoudend materiaal bewerken.

Doorslijpen

Beschermkap voor doorslijpschijven (5), in overeenstemming met hoofdstuk 7, monteren en al naargelang nodig instellen.

Slechts een geringe druk en geen zijwaartse belasting op de doorslijpschijf uitoefenen. Voeding aan het materiaal en toerental aanpassen. Apparaat moet tegenlopend werken (Afb. 8).



LET OP! Niet nat slijpen

Voorbewerken

Beschermkap voor voorbewerkings-schijven (15), in overeenstemming met hoofdstuk 7, monteren en al naargelang nodig instellen.

Een werkhoek van 30° à 40° ten opzichte van het werkstuk aanhouden. Apparaat met matige druk heen en weer bewegen.

10 – Onderhoud en milieubescherming



LET OP! Trek vóór alle onderhoudswerkzaamheden de stekker uit het stopcontact.

Slijpstof regelmatig van machine en ventilatiesleuven verwijderen. Huis uitsluitend met een vochtige doek reinigen – geen oplosmiddel gebruiken! Droog het apparaat vervolgens goed af.



LET OP! Geleidend metaalstof kan de werking van het apparaat negatief beïnvloeden.

Bij het vaak bewerken van metaal de ventilatiesleuven regelmatig uitblazen en evt. een aardlekschakelaar (FI) voorschakelen.

Vervangen van de koolborstels

De controle-LED (1) informeert over de toestand van de koolborstels.

Groen licht: de koolborstels zijn intact. Verandering naar rood licht: de koolborstels zijn versleten en moeten vervangen worden.

Koolborstels onder de afdekkingen (4) altijd per paar door een vakman laten vervangen. Daarbij tegelijk stof op de contacten met penseel of perlucht laten verwijderen.



OPGELET! Niet meer bruikbare elektro- en accuapparaten horen niet thuis bij het huishoudelijk afval! Ze moeten overeenkomstig richtlijn 2012/19/EU voor afgedankte elektro- en elektronische apparatuur afzonderlijk verzameld en naar een milieuvriendelijk en vakkundig recycling-centrum gebracht worden.



Breng niet meer bruikbare elektrische apparatuur naar een plaatselijk inzamelpunt. Verpakkingsmaterialen naar soort gescheiden inzamelen en conform de plaatselijke bepalingen afvoeren. Vraag voor details bij uw gemeente na.

11 – Servicetips

- Bewaar de machine, de handleiding en eventuele hulpstukken in de originele verpakking. Op die manier heeft u zowel alle informatie als alle onderdelen steeds bij de hand.
- Meister-gereedschappen behoeven nauwelijks enig onderhoud. Voor het schoonmaken van het machinehuis is een vochtige doek voldoende. Elektromachines nooit in het water houden. Verdere aanwijzingen treft u in de handleiding aan.

- Meister-artikelen worden aan strenge kwaliteitscontroles onderworpen. Mocht er desondanks toch nog een defect m.b.t. het functioneren optreden, dan verzoeken wij u de machine aan ons service-adres toe te zenden. De reparatietijd zal maximaal ca. 2 weken duren.
- Een korte beschrijving van het defect verkort zowel de tijd die nodig is om de fout op te sporen, als de reparatietijd zelf. Zolang de garantie geldig is, gelieve u de te repareren machine met het garantie-certificaat en de kassabon op te sturen.
- Als de reparatie niet (meer) onder de garantie valt, dan zullen wij de reparatiekosten helaas in rekening moeten brengen.

 **ATTENTIE! indien het apparaat door u wordt opengemaakt, dan vervallen al uw aanspraken op garantie.**

 **BELANGRIJK! Wij wijzen er uitdrukkelijk op, dat wij volgens de wet op de productaansprakelijkheid niet voor door onze apparaten veroorzaakte schade op hoeven te komen, voor zover deze door ondeskundige reparatie veroorzaakt of bij een vervangen van onderdelen niet onze originele onderdelen of door ons goedgekeurde onderdelen gebruikt werden en de reparatie niet door de klantenservice van Meister Werkzeuge GmbH of een geautoriseerde vakman uitgevoerd werd! Dit geldt ook voor de gebruikte accessoires.**

- Ter voorkoming van transportschade verzoeken wij u de machine deugdelijk te verpakken, respectievelijk de originele verpakking te gebruiken.
- Ook na het verstrijken van de garantietermijn kunt u op ons blijven rekenen, omdat eventuele reparaties aan Meister-artikelen dan tegen lage kosten door ons worden uitgevoerd.



Instrukcja obsługi i wskazówki dot. bezpieczeństwa



Prosimy dokładnie przeczytać przed pierwszym uruchomieniem i starannie przechować wraz z elektronarzędziem!

Spis treści

	Strona		Strona
1 – Zakres dostawy	79	7 – Montaż i czynności	90
2 – Informacje techniczne	79	8 – Użytkowanie urządzenia	91
3 – Elementy urządzenia	80	9 – Sposób pracy	92
4 – Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem	80	10 – Konserwacja i ochrona środowiska	92
5 – Ogólne wskazówki bezpieczeństwa	82	11 – Wskazówki dotyczące serwisu	93
6 – Wskazówki bezpieczeństwa specyficzne dla urządzenia	89		

1 – Zakres dostawy

- 1 osłona tarczy tnącej
- 1 osłona tarczy ścierającej
- narzędzie montażowe
- instrukcja eksploatacji
- karta gwarancyjna

2 – Informacje techniczne

Dane techniczne

Zasilanie elektryczne	230 V~/50 Hz
Znamionowy pobór mocy	2400 W
Prędkość obrotowa biegu jałowego	$n = 6000 \text{ min}^{-1}$
Klasa ochrony	II
Średnica tarczy	$\varnothing 230 \text{ mm}$
Gwint przyłączeniowy	M 14
Kabel zasilający	300 cm
Masa	5,0 kg

Zmiany techniczne zastrzeżone.

Emisja hałasu/wibracje

Emisja hałasu

L_{pA} : 93,0 dB(A),
 L_{WA} : 104,0 dB(A).

Niepewność pomiaru:

K_{pA} : 3,0 dB(A),
 K_{WA} : 3,0 dB(A).

Drgania przenoszone na ręce/ramiona:

a_h : 6,43 m/s²,
 Niepewność pomiaru K: 1,5 m/s².

Emisja hałasu i drga

Wartości pomiarowe określono zgodnie z EN 60745-1:2009 +A11:2010
 EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014.

Informacje o redukcji drgań

Ostrzeżenie: Faktyczna wielkość emisji wibracji w trakcie użytkowania maszyny

może odbiegać od wartości podanych w instrukcji eksploatacji lub podanych przez producenta. Może to być spowodowane przez wiele czynników, które należy uwzględnić przed pracą lub w jej trakcie:

- Czy urządzenie jest właściwie używane?
- Czy obrabiany materiał jest właściwy?
- Czy stan użytkowy urządzenia jest właściwy?
- Czy zamontowano uchwyty standardowe, czy opcjonalne uchwyty odporne na wibracje, czy przylegają one ściśle do korpusu maszyny?

Jeżeli podczas pracy z maszyną użytkownik poczuje się dziwnie lub zauważy przebarwienia na rękach, należy natychmiast przerwać pracę. Należy przewidzieć dostatecznie długie przerwy w pracy. W przypadku nie zachowania dostatecznych przerw, może wystąpić zespół wibracyjny rąk i ramion HAVS.

Należy przeprowadzić analizę stopnia obciążenia w zależności od pracy lub zastosowania maszyny i korzystać z odpowiednich przerw w pracy. W ten sposób podczas całego czasu pracy można znacznie zmniejszyć stopień obciążenia. Sprowadzić do minimum ryzyko, którego przyczyną są wibracje. Pielęgnować właściwie maszynę, stosując się do wskazówek i zaleceń podanych w instrukcji eksploatacji.

Przy częstszej pracy z maszyną można skontaktować się z fachowym punktem handlowym i ewentualnie nabyć specjalny sprzęt antywibracyjny (uchwyty).

Unikać stosowania maszyny w temperaturze $t = 10\text{ °C}$ lub niższej. Przygotować plan pracy w celu ograniczenia obciążenia wibracjami.

Informacje o redukcji hałasu

Podczas pracy z urządzeniem nie można uniknąć określonego obciążenia hałasem. Prace związane z intensywnym hałasem należy przełożyć na czas, gdy ich wykonywanie jest dozwolone.

Przestrzegać godzin, w których obowiązuje cisza, i ograniczyć czas pracy do niezbędnego minimum. Dla ochrony własnej i osób znajdujących się w pobliżu należy stosować odpowiednie ochroniackie słuchu.

3 – Elementy urządzenia

- 1 Kontrolka LED
- 2 Uchwyt
- 3 Włącznik/wyłącznik
- 4 Osłona
- 5 Osłona tarczy tnącej
- 6 Wrzeciono z gwintem przyłączeniowym
- 7 Śruba
- 8 Przycisk blokady wrzeciona
- 9 Tarcza mocująca
- 10 Nakrętka mocująca
- 11 Zgrubienie pierścieniowe (rys. 2)
- 12 Dodatkowy uchwyt
- 13 Klucz kołnierzowy
- 14 Klucz sześciokątny
- 15 Osłona tarczy ścierającej

4 – Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Szlifierka kątowna jest to przeznaczone do pracy ręcznej elektronarzędzie z szybko wirującą tarczą szlifierską, napędzaną przez przekładnię kątowną.

Stosowana jako szlifierka z odpowiednią tarczą szlifierską i osłoną umożliwia

usuwanie zadziórów z odlewów oraz obróbkę wykańczającą różnych gatunków stali, brązów i aluminium.

W połączeniu z odpowiednią ściernicą do przecinania może być stosowana jako przecinarka do cięcia stali, betonu i kamieni.

W trakcie eksploatacji urządzenia jego użytkownik musi zgodnie z instrukcją obsługi zadbać o dostateczne wyposażenie ochronne i przestrzeganie umieszczonych na maszynie ostrzegawczych piktogramów. Przed każdym użyciem i w trakcie użytkowania urządzenie oraz tarcze należy sprawdzić pod kątem elektrycznych i mechanicznych uszkodzeń.

W przypadku stwierdzenia uszkodzenia urządzenia należy natychmiast przerwać pracę i skontaktować się z warsztatem specjalistycznym.

Urządzenie jest przeznaczone tylko do pracy ręcznej, a nie do stacjonarnego użytku w gospodarstwie domowym. Urządzenie to nie jest przeznaczone do cięcia na mokro.

⚠ UWAGA! Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem, modyfikacje w obrębie urządzenia i używanie części, które nie zostały sprawdzone i dopuszczone przez producenta, mogą spowodować nieprzewidziane szkody.

Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem

Wszystkie przypadki użycia urządzenia, jakich nie wymieniono w rozdziale „Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem”, uważa się za użycie niezgodne z przeznaczeniem.

Urządzenia nie wolno używać:

- do obróbki materiałów, których nie wymieniono w rozdziale o użytkowaniu zgodnym z przeznaczeniem,
- do cięcia tarczą pilarską,
- w charakterze urządzenia stacjonarnego,
- do napędzania innych urządzeń

Istnieje niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń.

Za wszelkie wynikające stąd szkody rzeczowe i osobowe, których przyczyną jest niewłaściwe użycie, odpowiedzialność cywilną ponosi użytkownik urządzenia.

W przypadku stosowania w maszynie części innych lub nieoryginalnych użytkownik traci prawo do roszczeń gwarancyjnych wobec producenta.

Ryzyko szczątkowe

Nawet, jeżeli urządzenie jest użytkowane zgodnie z jego przeznaczeniem, to pozostaje pewne ryzyko resztkowe, którego nie można wykluczyć. Ze względu na konstrukcję urządzenia powstać mogą następujące potencjalne zagrożenia:

- kontakt z nieosłoniętymi tarczami szlifierskimi
- dotknięcie jeszcze wirującej tarczy szlifierskiej
- odrzucenie części tarczy szlifierskiej lub innych części
- uszkodzenie słuchu, jeżeli nie korzysta się z wymaganych ochroniaczy słuchu
- wdychanie pyłów
- porażenie prądem elektrycznym w przypadku dotknięcia niez izolowanych części elektrycznych.

W przypadku nieprzestrzegania zawartych w instrukcji eksploatacji zaleceń, możliwe jest wystąpienie z powodu niewłaściwego użytkowania innych rodzajów ryzyka resztkowego.

5 – Ogólne wskazówki bezpieczeństwa dotyczące obchodzenia się z elektronarzędziami

1. Ogólne wskazówki bezpieczeństwa



OSTRZEŻENIE! Należy przeczytać wszystkie wskazówki bezpieczeństwa i instrukcje.

Nieprzestrzeganie wskazówek bezpieczeństwa i zaleceń może być przyczyną porażenia prądem elektrycznym, pożaru i/lub ciężkich obrażeń ciała.

Wszystkie wskazówki bezpieczeństwa i instrukcje należy zachować na przyszłość.

Używane we wskazówkach bezpieczeństwa pojęcie „elektronarzędzie” dotyczy elektrycznych narzędzi zasilanych z sieci elektrycznej (z kablem sieciowym) lub akumulatorów (bez kabla sieciowego).

1 Bezpieczeństwo w miejscu pracy

a Należy utrzymywać czystość na stanowisku pracy i zapewnić jego odpowiednie oświetlenie.

Nieporządek i brak właściwego oświetlenia miejsca pracy grozi wypadkiem.

b Nie wolno używać elektronarzędzi w środowisku zagrożonym wybuchem, w którym znajdują się ciecze, gazy lub pyły

o właściwościach palnych.

Elektronarzędzia wytwarzają iskry, które mogą zapalić pyły lub opary.

c Podczas pracy z elektronarzędziem należy upewnić się, że dzieci i inne osoby postronne zachowują odpowiednią odległość. Odwrócenie uwagi może spowodować utratę kontroli nad urządzeniem.

2 Bezpieczeństwo elektryczne

a Wtyczka elektronarzędzia powinna pasować do gniazda wtykowego. Zabrania się wprowadzania jakichkolwiek modyfikacji w konstrukcji wtyczki. W przypadku elektronarzędzia z uziemieniem ochronnym nie wolno stosować adapterów do wtyczek. Oryginalne wtyczki i dopasowane gniazda wtykowe zmniejszają ryzyko porażenia prądem elektrycznym.

b Nie wolno dotykać uziemionych powierzchni, np. rur, urządzeń grzewczych, pieców i chłodziarek. Ryzyko porażenia prądem zwiększa się, jeśli ciało człowieka jest uziemione.

c Urządzenie należy chronić przed deszczem i wilgocią. Wniknięcie wody do wnętrza elektronarzędzia zwiększa ryzyko porażenia prądem.

d Nie wolno używać kabla w sposób niezgodny z przeznaczeniem, tzn. do przenoszenia lub zawieszania urządzenia. Nie należy wyciągać wtyczki z gniazda przez pociąganie za kabel. Kabel należy chronić przed wysoką temperaturą, olejem, ostrymi krawędziami i ruchomymi elementami urządzenia. Uszkodzenie lub splątanie kabla zwiększa ryzyko porażenia prądem elektrycznym.

e **Podczas użytkowania elektronarzędzia na świeżym powietrzu należy korzystać wyłącznie z przedłużaczy dopuszczonych do stosowania na zewnątrz.** Stosowanie przedłużaczy przeznaczonych do pracy na zewnątrz zmniejsza ryzyko porażenia prądem elektrycznym.

f **Jeśli nie da się uniknąć eksploatacji elektronarzędzia w wilgotnym środowisku, należy zastosować wyłącznik różnicowoprądowy.** Wyłączniki różnicowoprądowe zmniejszają ryzyko porażenia prądem elektrycznym.

3 Bezpieczeństwo ludzi

a **Podczas pracy z elektronarzędziem należy zachować szczególną ostrożność i postępować w przemyślany i rozważny sposób. Nie wolno używać elektronarzędzi pod wpływem środków odurzających, alkoholu lub leków ani pod wpływem zmęczenia.** Chwilowa nieuwaga podczas pracy z elektronarzędziem może przyczynić się do poważnych obrażeń.

b **Zawsze należy stosować środki ochrony indywidualnej i nosić okulary ochronne.** Korzystanie ze środków ochrony indywidualnej, np. maski przeciwpyłowej, antypoślizgowego obuwia ochronnego kasku ochronnego lub środków ochrony słuchu, pozwala, w zależności od rodzaju oraz sposobu zastosowania elektronarzędzia, ograniczyć ryzyko odniesienia obrażeń.

c **Należy unikać niezamierzonego uruchomienia urządzenia. Przed podłączeniem elektronarzędzia do zasilania sieciowego i/lub akumulatora oraz przed jego**

podniesieniem bądź przeniesieniem należy się upewnić, że jest ono wyłączone. Jeżeli w trakcie przenoszenia urządzenia palec użytkownika znajdzie się na włączniku lub włączone urządzenie zostanie podłączone do źródła zasilania, może dojść do wypadku.

d **Przed włączeniem urządzenia należy usunąć narzędzia użyte do regulacji lub klucze do śrub.** Narzędzia lub klucze znajdujące się w wirującym elemencie urządzenia mogą spowodować obrażenia.

e **Należy unikać pracy w nienaturalnej pozycji. Należy przyjąć stabilną postawę i przez cały czas utrzymywać równowagę.** Pozwala to na lepsze zapanowanie nad elektronarzędziem w przypadku nieoczekiwanych sytuacji.

f **Należy nosić odpowiednią odzież. Nie wolno zakładać luźnej odzieży ani biżuterii. Nie wolno zbliżać włosów, odzieży ani rękawic do ruchomych elementów urządzenia.** Luźne ubranie, biżuteria i długie włosy mogą zostać wciągnięte przez poruszające się podzespoły.

g **W przypadku możliwości montażu urządzeń do odsysania i wychwytywania pyłów należy upewnić się, że są one podłączone i funkcjonują prawidłowo.** Zastosowanie urządzenia do odsysania pozwala ograniczyć zagrożenia powodowane przez pył.

4 Eksploatacja i obchodzenie się z elektronarzędziem

a **Nie należy przeciążać urządzenia. Należy używać elektronarzędzia wyłącznie do prac, do których jest**

przeznaczone. Dobór właściwego elektronarzędzia zapewnia wydajniejszą i bezpieczniejszą pracę w podanym zakresie mocy.

- b **Nie wolno korzystać z elektronarzędzi, których włączniki są uszkodzone.** Elektronarzędzie, którego nie można włączyć/wyłączyć, jest niebezpieczne i należy je oddać do naprawy.
- c **Przed zmianą ustawień, wymianą osprzętu lub odłożeniem urządzenia należy wyciągnąć wtyczkę z gniazda i/lub wyjąć akumulator.** Ta czynność zapobiegawcza zapobiega przypadkowemu uruchomieniu urządzenia.
- d **Chwilowo nieużywane elektronarzędzia należy przechowywać poza zasięgiem dzieci. Nie wolno zezwalać na używanie urządzenia osobom, które go nie znają lub nie zapoznały się z niniejszą instrukcją.**
Elektonarzędzia używane przez niedoświadczonych osoby mogą stanowić zagrożenie.
- e **Należy dbać o urządzenie. Należy sprawdzać, czy części ruchome działają prawidłowo i nie zakleszczają się oraz czy nie są pęknięte lub uszkodzone w stopniu zakłócającym działanie elektronarzędzia. Przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia należy oddać uszkodzone części do naprawy.** Niewłaściwa konserwacja elektronarzędzia jest częstą przyczyną wypadków.
- f **Narzędzia skrawające powinny być ostre i czyste.** Prawidłowo konserwowane narzędzia tnące o ostrych krawędziach rzadziej się zacinają i dają się łatwiej prowadzić.

- g **Elektonarzędzie, osprzęt, narzędzia obróbkowe itp. należy użytkować zgodnie z niniejszą instrukcją obsługi. Należy przy tym uwzględnić warunki pracy i rodzaj wykonywanej czynności.** Używanie elektronarzędzia do celów niezgodnych z ich przeznaczeniem może spowodować zagrożenie.

5 Serwis

- a **Naprawę urządzenia powierzać wyłącznie wykwalifikowanym specjalistom, używającym tylko oryginalnych części zamiennych.** Stanowi to gwarancję zachowania bezpieczeństwa urządzenia.

II. Wskazówki bezpieczeństwa dla wszystkich zastosowań

Ogólne wskazówki ostrzegawcze dotyczące szlifowania:

- a **Niniejsze elektronarzędzie jest przeznaczone do stosowania w charakterze szlifierki albo przecinarki. Przestrzegać wszystkich wskazówek ostrzegawczych, instrukcji, ilustracji i danych, otrzymywanych wraz z urządzeniem.** Nieprzestrzeganie przedstawionych poniżej instrukcji może spowodować porażenie prądem elektrycznym, wybuch pożaru lub poważne obrażenia.
- b **Niniejsze elektronarzędzie nie nadaje się do szlifowania papierem ściernym, do pracy ze szczotkami drucianymi ani do polerowania.** Stosowanie elektronarzędzia do prac, do których nie jest przeznaczone, może być przyczyną zagrożeń i obrażeń.
- c **Nie stosować osprzętu ani wyposażenia, którego producent**

nie przewidział i nie dopuścił do pracy z przedstawionym tu elektronarzędziem. Możliwość zamocowania wyposażenia do elektronarzędzia nie stanowi gwarancji bezpiecznej pracy.

- d **Dozwolona prędkość obrotowa zastosowanego narzędzia wymiennego musi być co najmniej równa maksymalnej prędkości obrotowej podanej na elektronarzędziu.** Osprzęt obracający się z prędkością większą od dopuszczalnej może pęknąć, a jego części mogą odprysnąć.
- e **Średnica zewnętrzna i grubość narzędzia wymiennego muszą być zgodne z wymiarami podanymi dla elektronarzędzia.** Nieprawidłowo dobranych narzędzi roboczych nie można prawidłowo osłonić ani kontrolować.
- f **Tarcze szlifierskie, kołnierze, tarcze dociskowe i pozostały osprzęt muszą dokładnie pasować do wrzeciona elektronarzędzia.** Niedokładnie dopasowane do wrzeciona elektronarzędzia wyposażenie sprawia, że urządzenie obraca się nieregularnie i powoduje silne wibracje, co może doprowadzić do utraty kontroli nad narzędziem.
- g **Nie wolno pracować z niesprawnymi narzędziami wymiennymi. Przed każdym użyciem należy sprawdzić narzędzia wymienne. Kontrola powinna obejmować ewentualne odpryski i rysy na tarczy szlifierskiej, rysy na tarczy dociskowej, nadmierne wytarcie lub silne zużycie; druciane szczotki należy sprawdzić pod kątem luźnych lub połamanych drutów. Jeżeli elektronarzędzie lub stosowane**

z nim narzędzie wymienne upadnie, to trzeba sprawdzić, czy nie uległo uszkodzeniu i w razie potrzeby wymienić je na nieuszkodzone. Po skontrolowaniu i założeniu narzędzia wymiennego, chronić siebie i inne znajdujące się w pobliżu osoby przed działaniem wirującego narzędzia wymiennego. Urządzenie włączyć i utrzymywać przez jedną minutę na maksymalnych obrotach. W trakcie tego testu uszkodzone narzędzia wymienne najczęściej pękają.

- h **Stosować środki ochrony indywidualnej. W zależności od zastosowania używać pełną ochronę twarzy, ochronę oczu lub okulary ochronne. Jeżeli jest to wskazane, to należy założyć maskę przeciwpyłową, ochraniacze słuchu, rękawice ochronne lub specjalny fartuch, chroniący przed drobinami ścierniwa i szlifowanego materiału.** Oczy należy chronić przed wyrzucanymi podczas pracy drobinami i odłamkami. Maskę przeciwpyłową albo oddechową musi filtrować powstający podczas pracy pył. Długotrwałe narażenie na duży hałas może spowodować utratę słuchu.
- i **Zwracać uwagę, aby inne osoby zachowywały bezpieczny odstęp od obszaru roboczego. Każda osoba przebywająca na obszarze roboczym powinna stosować środki ochrony indywidualnej.** Oderwane fragmenty obrabianego detalu lub pęknięte narzędzia robocze mogą być wyrzucane do otoczenia i spowodować obrażenia także poza bezpośrednim obszarem wykonywania prac.
- j **Podczas wykonywania prac, w trakcie których narzędzie wymienne może natrafić na ukryte przewody elektryczne lub na własny**

kabel sieciowy, należy trzymać elektronarzędzie tylko za izolowane powierzchnie chwytne. Kontakt z przewodem elektrycznym znajdującym się pod napięciem może wywołać powstanie napięcia w innych metalowych częściach narzędzia, a w konsekwencji spowodować porażenie prądem.

k Kabel sieciowy trzymać z dala od wirujących narzędzi wymiennych.

Jeżeli osoba pracująca utraci kontrolę nad urządzeniem, może dojść do przecięcia lub uchwycenia kabla sieciowego lub do kontaktu wirującego narzędzia wymiennego z ręką lub ramieniem.

l Nigdy nie odkładać elektronarzędzia przed całkowitym zatrzymaniem się narzędzia wymiennego.

Obracające się narzędzie wymienne może dotknąć powierzchni, na którą jest odkładane, przez co można utracić nad nim kontrolę.

m Elektronarzędzie nie może być uruchomione podczas przenoszenia.

Przez przypadkowy kontakt obracające się narzędzie wymienne może uchwycić fragment odzieży i spowodować poważne obrażenia ciała.

n Regularnie czyścić szczeliny wentylacyjne elektronarzędzia.

Wentylator silnika wciąga do obudowy pyły, a nagromadzony w dużej ilości metalowy pył może spowodować zagrożenie elektryczne.

o Nie używać elektronarzędzia w pobliżu materiałów palnych.

Iskry mogą spowodować zapłon tych materiałów.

p Nie używać narzędzi wymiennych wymagających stosowania ciekłych

chłodziw. Stosowanie wody lub innych ciekłych chłodziw może spowodować porażenie prądem elektrycznym.

III. Dalsze wskazówki bezpieczeństwa dla wszystkich zastosowań

Odbicie i wskazówki ostrzegawcze

Odrzut jest gwałtowną reakcją, spowodowaną zahaczeniem lub zablokowaniem narzędzia roboczego, takiego jak tarcza szlifierska, talerz szlifierski, szczotka druciana itp. Zahaczenie lub zablokowanie powoduje nagłe zatrzymanie się wirującego narzędzia roboczego. W jego efekcie elektronarzędzie doznaje niekontrolowanego przyspieszenia w miejscu zablokowania w kierunku przeciwnym do kierunku obrotów założonego narzędzia wymiennego.

Jeżeli na przykład tarcza szlifierska zakleszczy się lub zablokuje w obrabianym detalu, krawędź zagłębionej w materiale detalu tarczy zostaje zablokowana, co może spowodować jej wyrwanie lub odbicie. Tarcza szlifierska porusza się wówczas w kierunku do lub od osoby pracującej, w zależności od kierunku obrotów w miejscu zablokowania. Tarcze szlifierskie mogą przy tym pękać.

Odbicie jest konsekwencją złego lub błędnego użytkowania elektronarzędzia. Można temu zapobiec stosując odpowiednie, opisane poniżej środki ostrożności.

a Elektronarzędzie trzymać mocno i pewnie, ciało i ramiona ustawić w takiej pozycji, aby móc skompensować siły powstające podczas ewentualnego odbicia urządzenia. Jeżeli istnieje, zawsze korzystać z dodatkowego uchwytu dla zachowania maksymalnej kontroli

nad siłami odbicia lub momentem reakcji w chwili rozruchu. Osoba obsługująca urządzenie może, stosując odpowiednie środki ostrożności, opanować siły odbicia i reakcji.

- b **Nigdy nie zbliżać rąk do wirujących narzędzi wymiennych.** W wyniku odbicia wymienne narzędzie może trafić w rękę osoby pracującej.
- c **Unikać obszaru, do którego skieruje się elektronarzędzie w przypadku odbicia.** Odbicie powoduje ruch elektronarzędzia w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu tarczy szlifierskiej w miejscu zablokowania.
- d **Szczególność ostrożność należy zachować podczas obróbki narożników, ostrych krawędzi itp. Nie dopuszczać do tego, aby wymienne narzędzie odbijało się od obrabianego detalu lub zakleszczyło się w nim.** Wirujące narzędzie wymienne podczas obróbki narożników, ostrych krawędzi lub przy odbijaniu się ma tendencję do zakleszczania się. To z kolei powoduje utratę kontroli nad elektronarzędziem lub jego odbicie.
- e **Nigdy nie stosować brzeszczotów łańcuchowych ani zębatach.** Takie wymienne narzędzia często powodują odbicia lub utratę kontroli nad elektronarzędziem.

Szczególne wskazówki bezpieczeństwa dotyczące szlifowania i przecinania ściernicą:

- a **Stosować tylko ściernice dozwolone dla posiadanego elektronarzędzia i przewidziane do tych tarcz osłony.** Ściernice, które nie są przewidziane dla danego elektronarzędzia, mogą być niedostatecznie osłonięte i nie gwarantują należytego bezpieczeństwa.

- b **Oslona musi być pewnie założona na elektronarzędziu i ustawiona w sposób zapewniający maksimum bezpieczeństwa – jak najmniejsza nieosłonięta część tarczy szlifierskiej powinna być skierowana w stronę operatora.** Zadaniem osłony jest ochrona osoby obsługującej urządzenie przed odłamkami, przypadkowym kontaktem z tarczą szlifierską oraz iskrami, które mogą spowodować zapłon odzieży.
- c **Ściernice wolno stosować tylko zgodnie z ich przeznaczeniem. Przykładowo: Nigdy nie szlifować powierzchnią boczną tarczy tnącej.** Tarcze tnące służą do usuwania materiału krawędzią tarczy. Tarcza obciążana siłami bocznymi może pęknąć.
- d **Do wybranej tarczy szlifierskiej zawsze stosować nieuszkodzony kołnierz mocujący o właściwej wielkości i właściwym kształcie.** Prawidłowo dobrany kołnierz podpira tarczę szlifierską i zmniejsza w ten sposób zagrożenie jej pęknięciem. Kołnierze do tarcz tnących mogą różnić się od kołnierzy do innych tarcz szlifierskich.
- e **Nie stosować zużytych tarcz szlifierskich przeznaczonych dla większych elektronarzędzi.** Tarcze szlifierskie do większych elektronarzędzi nie są przystosowane do wyższych prędkości obrotowych, z którymi pracują mniejsze elektronarzędzia, i mogą pękać.
- f **Odsadzone tarcze szlifierskie należy montować w taki sposób, aby powierzchnia szlifująca nie wystawała ponad poziom krawędzi osłony.** Nieprawidłowo zamontowana tarcza szlifierska, która wystaje ponad

poziom krawędzi osłony, może być niedostatecznie osłonięta.

Dodatkowe wskazówki bezpieczeństwa do przecinania ściernicą:

- a **Unikać blokowania tarczy tnącej i zbyt dużego docisku. Nie wykonywać nadmiernie głębokich cięć.** Przeciążenie tarczy tnącej powoduje jej nadmierne obciążenie i zwiększa podatność na zakleszczenie i zablokowanie, a tym samym zwiększa zagrożenie odbicia lub pęknięcia tarczy.
- b **Unikać obszarów przed lub za wirującą tarczą tnącą.** Jeżeli użytkownik przemieszcza tarczę tnącą w obrabianym detalu od siebie, to w przypadku odbicia elektronarzędzie z wirującą tarczą odskoczy bezpośrednio w jego kierunku.
- c **Jeżeli tarcza tnąca zakleszczy się lub praca zostanie przerwana, to urządzenie należy wyłączyć i trzymać spokojnie, aż tarcza się zatrzyma. Nigdy nie wyciągać jeszcze wirującej tarczy tnącej z nacięcia, gdyż może to spowodować odbicie. Znaleźć i usunąć przyczynę zakleszczenia.**
- d **Nigdy nie włączać elektronarzędzia ponownie, dopóki znajduje się w obrabianym detalu. Tarczę tnącą rozpędzić do maksymalnej prędkości obrotowej i dopiero teraz kontynuować cięcie.** W innym przypadku tarcza może się zablokować, wyskoczyć z obrabianego detalu lub odbić.
- e **Aby zmniejszyć ryzyko odbicia przez zakleszczoną tarczę tnącą, obrabiane płyty lub większe detale należy podparć.** Duże detale mogą

się ugiąć pod własnym ciężarem. Obrabiany detal należy podeprzeć z obu stron, zarówno w pobliżu miejsca cięcia jak i przy krawędzi.

- f **Zachować szczególną ostrożność podczas wykonywania wcięć w ścianach lub w innych niewidocznych obszarach.** Zagłębiająca się w ścianę tarcza może natrafić na przewody gazowe, wodne lub elektryczne, lub na inne obiekty, i spowodować odbicie.

 **UWAGA! U góry urządzenia znajduje się przycisk ryglowania wrzeciona. Nigdy nie wciskać tego przycisku, gdy tarcza wiruje!**

 **UWAGA! Nie używać niewzmocnionych tarcz szlifierskich prostych, tarcz szlifierskich wzmocnionych ani tarcz szlifierskich garnkowych.**

Tarcze szlifierskie: obchodzenie się z nimi, transport i składowanie:

Tarcze szlifierskie są kruche, łatwo pękają, są wrażliwe na uderzenia. Dlatego też konieczne są szczególne działania:

- a Tarcz nie upuszczać, nie obciążać uderowo.
- b Nie używać tarcz, które upadły lub są uszkodzone.
- c Unikać wibracji i wstrząsów podczas pracy.
- d Unikać uszkodzenia otworu używanego do mocowania.
- e Unikać obciążania powierzchni szlifującej.

- f Tarcze szlifierskie magazynować w pozycji leżącej lub stojącej, w miejscu suchym i w stałej średniej temperaturze, chronić przed mrozem.
- g Tarcze szlifierskie przechowywać w oryginalnym opakowaniu lub w specjalnych pojemnikach, czy regałach.

6 – Wskazówki bezpieczeństwa związane z urządzeniem

- W stosunku do urządzeń elektrycznych z kablem zasilającym podłączonym w sposób X, w których do wymiany potrzebny jest specjalnie przygotowany kabel zasilający, obowiązuje zasada: w przypadku uszkodzenia przewodu zasilającego elektronarzędzie należy go wymienić na przewód specjalnie przygotowany, dostępny w serwisie.
- Przed rozpoczęciem wymiany wyposażenia lub prac konserwacyjnych wyciągnąć wtyczkę sieciową i poczekać, aż silnik i wrzeciono zatrzymają się.
- Blokadę wrzeciona wcisnąć tylko wtedy, gdy silnik i wrzeciono są w bezruchu.
- Montowana tarcza tnąca nie może mieć większej średnicy od dozwolonej.
- Podczas montażu wyposażenia przestrzegać kierunku obrotu maszyny i wyposażenia.
- Dopuszczalna prędkość obrotowa wyposażenia nie może być niższa od prędkości obrotowej biegu jałowego maszyny.
- Zakładać ochronę rąk, oczu, słuchu i ewentualnie twarzy.
- Maszynę włączyć bezpośrednio przed kontaktem z przedmiotem obrabianym.
- Nigdy nie odkładać pracującej maszyny.
- Przedmioty obrabiane zabezpieczyć ściskami itp.
- Nigdy nie używać tarcz tnących do ścierania.
- Z tarczami szlifierskimi należy obchodzić się starannie i przechowywać je zgodnie z zaleceniami producenta.
- Przed stosowaniem należy tarczę skontrolować, nie używać produktów nadłamanych, pękniętych lub posiadających inne uszkodzenia.
- Upewnić się, że narzędzie do szlifowania zamocowane zostało zgodnie z zaleceniami producenta.
- Zadbaj o stosowanie przekładek, jeśli zostały one dostarczone z materiałami ściernymi i są wymagane przez producenta.
- Przed użyciem należy zapewnić, aby materiał ścierny został właściwie umieszczony i zamocowany, a następnie włączyć urządzenie na biegu jałowym przez ok. 1 minutę w bezpiecznej pozycji. Natychmiast zatrzymać urządzenie jeśli wystąpią znaczne drgania lub jeśli stwierdzone zostaną inne wady. Jeśli wystąpi opisany stan, należy sprawdzić maszynę, aby stwierdzić przyczynę.
- Nie stosować żadnych dodatkowych tulejek redukcyjnych ani adapterów do dopasowywania tarcz szlifierskich o dużym otworze.

- Upewnić się przy narzędziach szlifierskich z nasadką gwintową, że gwint jest wystarczająco długi, aby przyjąć długość wrzeciona.
- Zadbać o to, aby powstające podczas użytkowania iskry nie spowodowały żadnego zagrożenia, np. nie sypały się na osoby ani na materiały łatwopalne.
- Zapewnić, aby przy pracach powodujących powstawanie pyłu szczeliny wentylujące były odsłonięte. Jeśli konieczne stanie się usunięcie pyłu, to najpierw należy odłączyć elektronarzędzie od zasilania sieciowego (do czyszczenia stosować przedmioty niemetaliczne) i unikać uszkodzenia części wewnętrznych.
- Po wyłączeniu narzędzia tarcza jeszcze się obraca wskutek bezwładności. Nigdy nie odkładać elektronarzędzia, dopóki całkowicie się nie zatrzyma.



- Zawsze stosować ochronę oczu i słuchu.



- Używać osobistego wyposażenia ochronnego, takiego jak maska przeciwpylowa, rękawice ochronne, kask, jak również odzieży ochronnej, np. fartucha.

Urządzenie nie może być używane przez osoby (w tym dzieci) o ograniczonej sprawności fizycznej, sensorycznej lub umysłowej, albo przez osoby nieposiadające wystarczającego doświadczenia lub wiedzy, chyba że są

one nadzorowane i instruowane przez osobę odpowiedzialną za ich bezpieczeństwo. Należy dopilnować, aby dzieci nie bawiły się urządzeniem.

Znaki bezpieczeństwa

Symbole na obudowie mają następujące znaczenie:



Nie usuwać z odpadami domowymi!



Ważne! Przestrzegać instrukcji eksploatacji!



Nosić okulary ochronne.



Używać ochraniaczy słuchu



Dobrowolny certyfikat jakości „Geprüfte Sicherheit” (sprawdzone bezpieczeństwo)



Obudowa jest wyposażona w podwójną izolację ochronną



Znak CE (zgodność z europejskimi normami bezpieczeństwa)

7 – Montaż i czynności regulacyjne

Ośłona tarczy

Zakres dostawy elektronarzędzia obejmuje osłonę tarczy tnącej (5) oraz osłonę tarczy ścierającej (15).

Pozycję osłony tarczy

(5/15) można zawsze dopasować do danych warunków pracy. W tym celu

poluzować śrubę (7) i przekręcić osłonę do nowej pozycji. Następnie ponownie mocno dokręcić śrubę (rys. 3).

! UWAGA! Zamknięta strona osłony tarczy powinna znajdować się zawsze od strony użytkownika, aby chronić go przed iskrami i ścierem.

Montaż i demontaż osłony tarczy

Zmieniać osłonę tarczy w zależności od potrzeb i zakresu zastosowania.

W tym celu poluzować śrubę (7) na tyle, aby móc wyciągnąć osłonę z rowka prowadzącego głowicy, obracając ją.

Montaż należy wykonywać w odwrotnej kolejności.

Montaż narzędzi

! UWAGA! Przed rozpoczęciem jakichkolwiek prac przy urządzeniu wyjąć wtyczkę z gniazda sieciowego!

Tarcze tnące i ścierające

Do wrzeciona (6) (rys. 2) można mocować wszelkiego rodzaju tarcze tnące i szlifujące (odsadzone A/B, płaskie). W zależności od rodzaju i grubości tarczy dobiera się odpowiedni układ tarczy mocującej (9) i nakrętki mocującej (10).

Wcisnąć głęboko przycisk (8) blokady wrzeciona i przytrzymać go w tej pozycji. W razie potrzeby obrócić wrzeciono wolną ręką aż do jego zablokowania. Załączonym kluczem kołnierзовym mocno dokręcić nakrętkę mocującą do kołnierza (rys. 5). Nie zaleca się pracy z tarczami o grubości powyżej 6 mm.

! UWAGA! Ochłodzić tarczę przed wymianą – ryzyko oparzenia! Pracować zawsze z zamontowaną osłoną tarczy!

! UWAGA! Przy wyposażeniu należy przestrzegać danych producenta. Dopuszczalna prędkość obrotowa powinna być większa od prędkości obrotowej biegu jałowego urządzenia.

Dodatkowy uchwyt

W zależności od sposobu pracy dodatkowy uchwyt (12) można zamocować w trzech różnych miejscach głowicy szlifierskiej (rys. 4).

8 – Użytkowanie urządzenia

Włączenie (rys. 7)

Mocno chwycić i trzymać urządzenie za uchwyt (2) oraz dodatkowy uchwyt (12). Palcem wskazującym przesunąć suwakowy wyłącznik bezpieczeństwa (3a) w kierunku wskazanym przez strzałkę i całą dłoń wcisnąć włącznik/wyłącznik (3b) w kierunku wskazanym przez strzałkę (rys. 7).

Łagodny rozruch

Urządzenie jest wyposażone w układ elektroniczny do łagodnego rozruchu bezpiecznego dla silnika. Maksymalne obroty potrzebne do pracy są osiągane po kilku sekundach.

Wyłączenie (rys. 7)

Zwolnić włącznik/wyłącznik (3) i przytrzymać urządzenie do momentu całkowitego zatrzymania się silnika.

Praca próbna

 **UWAGA! Przed każdym uruchomieniem i po każdej wymianie narzędzi wykonać pracę próbną!**

Zawsze upewnić się, że narzędzia są w nienagannym stanie, zostały prawidłowo zamontowane i mogą się swobodnie obracać. Praca próbna powinna trwać ok. 30 s.

9 – Sposób pracy

- Stworzyć bezpieczne powierzchnie przylegania dla obrabianego przedmiotu
- Przestrzegać kierunku obrotu i funkcji
- Użytkownik powinien zachować możliwie największy odstęp od urządzenia
- Unikać uderzeń w obrabiany przedmiot.

 **UWAGA! Nie obrabiać materiału zawierającego azbest!**

Cięcie

Zamontować osłonę tarczy tnącej (5) zgodnie z rozdziałem 7 i ustawić ją odpowiednio do potrzeb.

Stosować tylko niewielki nacisk i nie powodować bocznego obciążenia tarczy tnącej. Dopasować posuw do materiału i prędkości obrotowej. Urządzenie powinno pracować przeciwbieżnie (rys. 8).

 **UWAGA! Nie ciąć na mokro!**

Ścieranie

Zamontować osłonę tarczy ścierającej (15) zgodnie z rozdziałem 7 i ustawić odpowiednio do potrzeb.

Przestrzegać kąta roboczego od 30° do 40° względem obrabianego przedmiotu. Poruszać urządzenie ruchem posuwisto-zwrotnym z umiarkowanym naciskiem.

10 – Konserwacja i ochrona środowiska

 **UWAGA! Przed rozpoczęciem wszelkich prac konserwacyjnych wyciągnąć wtyczkę sieciową!**

Regularnie usuwać pył szlifierski z maszyny i szczelin wentylacyjnych. Obudowę czyścić tylko wilgotną ściereczką – nie stosować żadnych rozpuszczalników! Na końcu dokładnie wysuszyć urządzenie.

 **UWAGA! Przewodzący pył metalowy może wpłynąć niekorzystnie na funkcjonowanie urządzenia!**

Przy częstych pracach z metalem regularnie przedmuchiwać szczeliny wentylujące i w razie potrzeby przyłączyć przed urządzeniem wyłącznik różnicowoprądowy (FI).

Wymiana szczotek węglowych

Kontrolka LED (1) informuje o stanie szczotek węglowych.

Zielone światło: szczotki węglowe są sprawne.

Zmiana koloru światła na czerwony: szczotki węglowe są zużyte i wymagają wymiany.

Szczotki węglowe pod osłoną (4) powinny być wymieniane parami i przez specjalistę. Równocześnie należy usunąć pył z kontaktów za pomocą pędzla lub sprężonego powietrza.

UWAGA! Zużytych urządzeń elektrycznych i akumulatorowych nie można usuwać razem z odpadami z gospodarstwa domowego! Zgodnie z Dyrektywą 2012/19/UE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego należy gromadzić je osobno i przekazywać do ponownego przetworzenia w przyjazny dla środowiska i fachowy sposób.



Nienadające się już do użytku urządzenia elektryczne należy przekazać do lokalnego punktu zbiórki. Materiały opakowaniowe należy segregować według rodzaju i utylizować zgodnie z lokalnymi przepisami. Szczegółowe informacje można uzyskać w urzędzie lokalnej administracji.

11 – Wskazówki dotyczące serwisu

- Urządzenie, instrukcję obsługi i ewentualny osprzęt należy przechowywać w oryginalnym opakowaniu. Dzięki temu wszystkie informacje i części będą zawsze pod ręką.
- Zasadniczo urządzenia Meister wymagają konserwacji, a do czyszczenia obudowy wystarcza wilgotna ściereczka. Dodatkowe wskazówki podano w instrukcji eksploatacji.
- Urządzenia Meister są poddawane ścisłej kontroli jakości. Jeżeli pomimo tego wystąpią usterki, należy przesłać urządzenie na adres naszego serwisu. Niezwłocznie wykonamy naprawę.
- Krótki opis uszkodzenia pozwoli skrócić lokalizację usterki i czas naprawy. W okresie obowiązywania gwarancji należy dołączyć do urządzenia kartę gwarancyjną i dowód zakupu.
- Jeżeli naprawa nie będzie podlegać gwarancji, jej koszty ponosi użytkownik.

WAŻNE! Otwarcie urządzenia powoduje utratę uprawnień gwarancyjnych!

WAŻNE! Pragniemy podkreślić, że w myśl ustawy o odpowiedzialności cywilnej za szkody powstałe w związku z wadliwością produktu nie odpowiadamy za szkody spowodowane na skutek używania naszych urządzeń, o ile powstały one w wyniku niefachowej naprawy lub wymiany części na nieoryginalne części zamienne lub na części, których nie dopuściliśmy do stosowania, lub też gdy naprawy nie przeprowadził serwis klienta firmy Meister Werkzeuge GmbH ani inny autoryzowany serwis! Ta sama regulacja obowiązuje dla używanych elementów osprzętu.

- Aby uniknąć szkód transportowych, należy odpowiednio zapakować urządzenie lub skorzystać z oryginalnego opakowania.
- Także po upływie okresu gwarancyjnego jesteśmy do Państwa dyspozycji i oferujemy naprawę urządzeń Meister w atrakcyjnych cenach.



Kullanım talimatı ve güvenlik uyarıları



UYARI! Yaralanma riskinin azaltılması bakımından, ilk kullanımdan önce lütfen dikkatle okuyun ve makineyle birlikte muhafaza edin! Bu makineyi diğer bir kullanıcıya vermeniz durumunda, bu kullanma talimatlarını da yanında teslim ediniz.

İçindekiler

	sayfa		sayfa
1 – Teslimat kapsamı	94	7 – Montaj ve ayar işlemleri	104
2 – Teknik bilgiler	94	8 – İşletim	105
3 – Yapı parçaları	95	9 – Çalışma tarzı	105
4 – Öngörülen amacına uygun kullanım biçimi	95	10 – Bakım ve çevrenin korunması	106
5 – Genel güvenlik uyarıları	96	11 – Servis açıklamaları	106
6 – Cihaza özgü güvenlik uyarıları	102		

1 – Teslimat kapsamı

- Disk kapaklı açılmal zımpara makinesi
- 1 Kesme diski kapağı
- 1 Kaba işlem diski kapağı
- Montaj aleti
- Kullanım talimatı
- Garanti belgesi

2 – Teknik bilgiler

Teknik veriler

Akım beslemesi	230 V~/50 Hz
Nominal sarfiyat	2400 W
Rölanti devir sayısı	n = 6000 min ⁻¹
Koruma sınıfı	II
Disk ebadı	Ø 230 mm
Bağlantı dişi	M 14
Bağlantı kablosu	300 cm
Ağırlık	5,0 kg

Teknik değişiklikler yapılması durumu saklı tutulmaktadır.

Gürültü emisyonu/Titreşim

Gürültü emisyonu

L_{PA}: 93,0 dB
L_{WA}: 104,0 dB

Ölçüm belirsizliği:

K_{PA}: 3,0 dB
K_{WA}: 3,0 dB

El/kol titreşimleri

a_h: 6,43 m/s²;
Ölçüm belirsizliği K: 1,5 m/s²

Ses/Titreşim bilgisi

Ölçüm değerleri EN 60745-1:2009
+A11:2010, EN 60745-2-3:2011+A2:2013
+A11:2014 uyarınca tespit edilmiştir.

Titreşimin azaltılmasına ilişkin bilgiler



Uyarı! Makinenin kullanıldığı sıradaki reel olarak mevcut titreşim emisyon değeri, işletme talimatındaki veya üretici tarafından verilen

değerlerden sapma gösterebilir. Bu, her kullanımdan önce ve kullanım esnasında dikkate alınması gereken aşağıdaki faktörlerden kaynaklanabilir:

- Cihaz doğru kullanılıyor mu?
- Üzerinde işlem yapılan malzeme doğru malzeme mi?
- Cihaz kullanıma uygun durumda mı?
- Saplar ve varsa titreşim sapları monteli ve makine gövdesine sabitlenmiş durumda mı?

Makineyi kullanırken ellerinizde nahoş bir his veya renk değişimi farketmeniz halinde, hemen işlemi kesiniz. Yeterli derecede mola veriniz. Yeterli derecede mola verme hususuna riayet edilmemesi halinde, el-kol vibrasyon sendromu meydana gelebilir.

İşe ve makine kullanımına bağlı olarak zorlanma derecesinin tahmin edilmesi ve buna uygun molalar verilmesi gereklidir. Bu sayede işlem süresince zorlanma derecesi önemli oranda azaltılabilir. Titreşimlerde maruz kalabileceğiniz riskleri asgariye indiriniz. İşbu makineye işletme tâlimatında belirtilen şekilde bakım yapınız.

Makinenin sıkça kullanılacak olması halinde, satıcınızla temasa geçmeniz ve gerekiyorsa anti-titreşim aksamı (saplar) temin etmeniz gereklidir.

Makineyi $t=10\text{ °C}$ veya daha düşük ısılarda kullanmaktan kaçınınız. Titreşimden zorlanmanın sınırlanabileceği şekilde iş planı yapınız.

Sesin azaltılmasına ilişkin bilgiler

Bu cihaz, kaçınılmaz olarak, belirli bir ses çıkarır. Fazla ses yapacak işleri sadece buna izin verilen saatlere bırakınız.

Varsa gürültü yapmanın yasak olduğu saatlere riayet ediniz ve çalışma süresini

gerektiğinde sınırlayınız. Kendi güvenliğiniz ve civardaki kişilerin güvenlikleri açısından uygun bir kulaklık takılmalıdır.

3 – Yapı parçaları

- 1 Kontrol LED'i
- 2 Sap
- 3 Açma/kapatma tertibatı
- 4 Kapak
- 5 Kesme diskleri için disk kapağı
- 6 Bağlantı dişli mil
- 7 Cıvata
- 8 Mil sabitleme düğmesi
- 9 Germe diski
- 10 Germe somunu
- 11 Halka çubuk (şek. 2)
- 12 İlave sap
- 13 Flanş anahtarı
- 14 Allen anahtarı
- 15 Taşlama diskleri için disk kapağı

4 – Öngörülen amaçlara uygun kullanım

Amacına uygun kullanım

Açısal zımpara makinesi, elektrikle çalışan ve elde tutulan bir cihaz olup, hızla dönen, yuvarlak ve konik dişliyle tahrik edilen bir taşlama diskine sahiptir.

Uygun taşlama diski ve koruyucu kapak ile taşıyıcı olarak kullanıldığında döküm çapağı alınabilir ve çeşitli kalitede çelik, bronz ve alüminyum malzemeler üzerinde nihai işlem yapılabilir.

Uygun kesme diski ve koruyucu kapak ile kesici olarak kullanıldığında çelik, beton ve tahta kesim yapılabilir.

Cihazı kullananın kullanım esnasında kullanma tâlimatına ve makine üzerindeki uyarı işaretlerine uygun

olarak yeterli koruyucu donanımı sağlaması gereklidir. Cihazın ve diskinin, her kullanımdan önce ve kullanılırken muhtemel elektrik veya mekanik hasarlar olup olmadığı açısından kontrol edilmesi gereklidir.

Cihazda herhangi bir hasar tespit edilmesi halinde, işlem kesilmeli ve uzman bir tamirhane ile bağlantıya geçilmelidir.

Cihaz sadece amatör kullanılmak üzere elle seyyar çalıştırılır ve ev işlerinde sabit kullanım için uygun değildir. Cihaz yaş kesime uygun değildir.



DİKKAT! Cihazın amacı dışında kullanılması, üzerinde değişiklik yapılması ve üretici tarafından kontrol edilmemiş ve onaylanmamış parçalar kullanılması halinde, önceden öngörülemez hasarlar meydana gelebilir.

Amacına uygun olmayan kullanım

Cihazın "Amacına uygun kullanım" bölümünde belirtilmeyen her tür kullanımı amacına uygun olmayan kullanımdır.

Cihaz, şu amaçla kullanılamaz:

- Amacına uygun kullanım arasında sayılmayan malzemeler üzerinde işlem yapılması,
- Testere ağzı ile kullanılması,
- Sabit cihaz olarak kullanılması,
- Daha başka cihazlarda tahrik ünitesi olarak kullanılması

Bu takdirde yaralanma tehlikesi vardır.

Hatalı kullanımdan dolayı meydana gelebilecek tüm maddi hasarlardan veya yaralanmalardan, cihazı kullananın kendisi sorumluluk taşır.

Makinede başka veya orijinal olmayan parçaların kullanılması, üretici tarafından verilen garantinin yanmasına yol açar.

Kalan riskler

Cihazın usulüne uygun kullanılması halinde de, bir takım riskler kalabilir. Cihazın cinsi ve yapısından kaynaklanan aşağıdaki potansiyel tehlikeler meydana gelebilir:

- Korumasız durumdaki taşlama diskiyle temas
- Hâla döner durumda olan taşlama diskiyle temas
- Taşlama diskinin parçalarının ve diğer parçaların fırlaması
- Öngörülen kulaklığın kullanılmaması halinde, işitme hasarları
- Toz teneffüs etme
- Yalıtımsız elektrikli parçalarla temasta elektrik çarpması tehlikesi.

Kullanma kılavuzunuzdaki talimatlara riayet edilmemesi halinde, usulüne uygun olmayan kullanım yüzünden daha başka riskler de meydana gelebilir.

5 – Elektrikli aletlerin kullanımına ilişkin genel güvenlik uyarıları

I. Genel emniyet uyarıları



Dikkat! Bütün güvenlik talimatları ve hükümleri okunmalıdır. Aşağıdaki talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpması, yangın ve/veya ağır yaralanma tehlikeleri meydana gelebilmektedir.

Bir sonraki kullanım için bu güvenlik talimatlarını ve hükümlerini güvenli bir yerde saklayınız.

Uyarı ve talimat hükümlerinde kullanılan "Elektrikli El Aleti" kavramı, akım şebekesine bağlı (şebeke bağlantı kablosu ile) aletlerle akü ile çalışan aletleri (akım şebekesine bağlantısı olmayan aletler) kapsamaktadır.

1 Çalışma yeri

- a **Çalıştığınız yeri temiz ve düzenli tutunuz.** Çalıştığınız yer düzensiz ise ve iyi aydınlatılmamışsa kazalar meydana gelebilmektedir.
- b **Yakınında yanıcı sıvılar, gazlar veya tozlar bulunan patlama tehlikesi olan yerlerde aletinizle çalışmayınız.** Elektrikli el aletleri, toz veya buharların tutuşmasına neden olabilecek kıvılcımlar çıkartmaktadırlar.
- c **Elektrikli el aleti ile çalışırken çocukları ve başkalarını uzakta tutunuz.** Dikkatiniz dağılacak olursa aletin kontrolünü kaybedebilirsiniz.

2 Elektrik emniyeti

- a **Aletin fişi prize uymalıdır. Fişi hiçbir zaman değiştirmeyiniz. Koruyucu donanımı bulunan topraklanmış aletlerle birlikte adaptör fişi kullanmayınız.** Değiştirilmemiş fiş ve uygun priz elektrik çarpma tehlikesini azaltır.
- b **Borular, kalorifer petekleri, ısıtıcılar ve buzdolapları gibi topraklanmış yüzeylerle bedensel temasa gelmekten kaçınınız.** Bedeniniz topraklandığı anda büyük bir elektrik çarpma tehlikesi ortaya çıkar.
- c **Aleti yağmur altında veya nemli yerlerde bırakmayınız.** Suyun elektrikli el aleti içine sızması elektrik çarpma tehlikesini yükseltir.

d **Aleti kablosundan tutarak taşımayınız, kabloyu kullanarak asmayınız veya kablodan çekerek fişi çıkartmayınız. Kabloyu ısıdan, yağdan, keskin kenarlı cisimlerden veya aletin hareketli parçalarından uzak tutunuz.** Hasarlı veya dolanmış kablo elektrik çarpma tehlikesini yükseltir.

- e **Bir elektrikli el aleti ile açık havada çalışırken, mutlaka açık havada kullanılmaya onaylı olan bir uzatma kablosu kullanınız.** Açık havada kullanılmaya uygun uzatma kablosunun kullanılması elektrik çarpma tehlikesini azaltır.
- f **Elektrikli aletin nemli ortamda kullanılmasının mutlaka gerekli olması halinde, kaçak akımdan koruma tertibatlı şalter kullanınız.** Kaçak akımdan koruma tertibatlı şalter kullanılması elektrik çarpma riskini azaltır.

3 Kişilerin Güvenliği

- a **Dikkatli olunuz, ne yaptığınıza dikkat ediniz, elektrikli el aleti ile işinizi makul bir tempo ve yöntemle yürütünüz.** Yorgunsanız, aldığınız hapların, ilaçların veya alkolün etkisinde iseniz aletinizi kullanmayınız. Aleti kullanırken bir anlık dikkatsizlik önemli yaralanmalara neden olabilir.
- b **Daima kişisel koruyucu donanım ve koruyucu gözlük kullanınız.** Yaptığınız işe göre kullanacağınızı toz maskesi, kaymayan iş ayakkabıları, kask ve kulaklık yaralanma tehlikesini azaltır.
- c **Aletin kontrol dışı çalışmaması için gerekli önlemleri alınız. Aleti akım şebekesine veya aküye bağlamadan önce, kaldırmadan veya taşımaya başlamadan önce kapalı olduğundan**

emin olunuz. Aleti taşıırken parmağınız şalter üzerinde olursa veya aleti açık durumda akım şebekesine bağlarsanız kazalara neden olabilirsiniz.

d Aleti çalıştırmadan önce ayar aletlerini veya anahtarları aletten çıkartınız. Aletin dönen parçalarının içinde bulunabilecek bir yardımcı alet yaralanmalara neden olabilir.

e Kendinize çok fazla güvenmeyiniz. Çalışırken duruşunuz güvenli olsun ve dengenizi her zaman sağlayınız. Bu sayede aleti beklenmedik durumlarda daha iyi kontrol edebilirsiniz.

f Uygun iş elbiseleri giyiniz. Geniş giysiler giymeyiniz ve takı takmayınız. Saçlarınızı, giysilerinizi ve eldivenlerinizi aletin hareketli parçalarından uzak tutunuz. Bol giysiler, uzun saçlar veya takılar, aletin hareketli parçaları tarafından tutulabilir.

g Tutamakları kuru, temiz ve yağsız tutunuz. Yağlı tutamaklar kayabilir ve aletin kontrolünü kaybedebilirsiniz.

h Toz emme donanımı veya toz tutma tertibatı kullanırken, bunların bağlı olduğundan ve doğru kullanıldığından emin olunuz. Bu donanımların kullanılması tozdan kaynaklanacak tehlikeleri azaltır.

4 Elektrikli el aletlerinin özenle kullanımı ve bakımı

a Aleti aşırı ölçüde zorlamayınız. Yaptığınız işe uygun elektrikli el aletleri kullanınız. Uygun performanslı elektrikli el aleti ile belirlenen çalışma alanında daha iyi ve güvenli çalışırsınız.

b Şalteri bozuk olan elektrikli el aletini kullanmayınız. Açılıp

kapanamayan bir elektrikli el aleti tehlikelidir ve onarılmalıdır.

c Alette bir ayarlama işlemine başlamadan önce, herhangi bir aksesuarı değiştirirken veya aleti elinizden bırakırken fişi prizden çekiniz. Bu önlem, aletin yanlışlıkla çalışmasını önler.

d Kullanım dışı duran elektrikli el aletlerini çocukların ulaşamayacağı bir yerde saklayınız. Aleti kullanmayı bilmeyen veya bu kullanım kılavuzunu okumayan kişilerin aletle çalışmalarına izin vermeyiniz. Deneyimsiz kişiler tarafından kullanıldığında, elektrikli el aletleri tehlikelidir.

e Aletinizin bakımını özenle yapınız. Aletinizin kusursuz olarak işlev görmesini engelleyebilecek bir durumun olup olmadığını, hareketli parçaların kusursuz olarak işlev görüp görmediklerini ve sıkışıp sıkışmadıklarını, parçaların hasarlı olup olmadıklarını kontrol ediniz. Aleti kullanmaya başlamadan önce hasarlı parçaları onartınız. Birçok iş kazası aletin kötü bakımından kaynaklanmaktadır.

f Kesici uçları daima keskin ve temiz tutunuz. Özenle bakımı yapılmış keskin kenarlı kesme uçlarının malzeme içinde sıkışma tehlikesi daha azdır ve daha rahat kullanım olanağı sağlarlar.

g Elektrikli el aletini, aksesuarı, uçları ve benzerlerini, bu özel tip alet için öngörülen talimata göre kullanınız. Bu sıralamada olmak üzere, çalışma koşullarını ve yaptığınız işi dikkate alınız. Elektrikli el aletlerinin kullanımları için öngörülen alanın dışında kullanılmaları tehlikeli durumlara neden olabilir.

5 Servis

- a **Aletinizi sadece yetkili personele ve orijinal yedek parça kullanma koşulu ile onartınız.** Bu sayede aletin güvenliğini sürekli hale getirirsiniz.

II. Tüm uygulamalar için emniyet uyarıları

Kesme ve kaba taşlama için ortak uyarı açıklamaları:

- a **Bu elektrikli aletin zımpara/taşlama ve kesme makinesi olarak kullanılması gereklidir.** Cihaz beraberinde size verilmiş olan tüm uyarıları, talimatları, şekilleri ve verileri dikkate alınız. Aşağıdaki talimatlara riayet etmemeniz halinde, elektrik çarpması, yangın ve/veya ağır yaralanma meydana gelebilir.
- b **Bu elektrikli alet, zımpara kağıdıyla zımparalamaya, tel fırçayla çalışmaya ve perdelama işlemine uygun değildir.** Bu elektrikli aletle öngörülmemen uygulamalarda bulunulması, tehlike ve yaralanmalara yol açabilir.
- c **Üretici tarafından özel olarak bu elektrikli alet için öngörülmemiş ve tavsiye edilmemiş olan aksamı kullanmayınız.** Söz konusu aksamı elektrikli alete takabiliyor olmanız, güvenli bir kullanım garantisi vermez.
- d **Takılacak aletin izin verilen devir sayısı, en azından elektrikli alet üzerinde belirtilen azami devir sayısı kadar olmalıdır.** İzin verilen daha hızlı dönen aksesuarlar kırılabilir ve fırlayabilir.
- e **Takılacak aletin dış çapı ve kalınlığı, elektrikli aletinizin ebatlarına uygun olmalıdır.** Yanlış saptanan aletler,

yeteri derece korunamaz ve kontrol edilemez.

- f **Zımpara diskleri, flanşlar, zımpara çarkları veya başka aksam, elektrikli aletinizin zımpara miline tam uymalıdır.** Elektrikli aletin zımpara miline tam uymayan aletler, eşit olmayan biçimde dönerler, çok fazla titreşim yaparlar ve kontrolün kaybedilmesine neden olabilirler.
- g **Hasarlı alet kullanmayınız. Her kullanımdan önce zımpara diskinde kopan yerler ve çatlaklar olup olmadığını, zımpara çarkında çatlaklar, aşınma veya aşırı yıpranma olup olmadığını, tel fıralarda sallanan veya kırılmış teller olup olmadığını kontrol ediniz.** Elektrikli aletin veya bunda kullanılan aletin yere düşmesi halinde, hasar görüp görmediğini kontrol ediniz veya hasarsız bir alet kullanınız. Aleti kontrol ettikten sonra kullanmaya başlamanız halinde, dönen takılı aletten siz ve etrafınızdakiler uzak durunuz ve aleti 1 dakika süreyle azami devir sayısında çalıştırınız. Takılı hasarlı aletler genelde bu test süresi zarfında kırılırlar.
- h **Kişisel koruyucu donanım kullanınız. Uygulamaya göre komple yüz maskesi, göz koruyucu veya koruyucu gözlük kullanınız. İcabi halinde toz maskesi, kulaklık, koruyucu eldiven veya sizi zımpara ve malzeme parçacıklarından koruyacak özel önlük kullanınız.** Gözler, çeşitli işlemlerde etrafa sıçrayabilecek yabancı maddelerden korunmalıdır. Toz ve nefes maskesi, işlemden çıkacak tozları filtrelemelidir. Uzun süre fazla gürültüye maruz kalmanız, işitme hasarına yol açabilir.

i **Başkalarının sizin çalıştığınız bölge ile aralarında yeterli mesafe bırakmalarına dikkat ediniz. Çalıştığınız bölgeye girecek herkesin kişisel koruyucu donanım takması gerekir.** Üzerinde işlem yapılan malzemeden kopacak parçalar veya kırılan aletler etrafa sıçrayabilir ve doğrudan çalışılan bölgenin dışında da yaralanmalara neden olabilir.

j **Takılı aletin görülmeyen elektrik hatlarına veya kendi kablosuna temas edebileceği işler yapıyorsanız, cihazı sadece izole tutma yerlerinden tutunuz.** Gerilim ileten hatlarla temas, cihazın metal parçalarını da gerilimli hale getirir ve elektrik çarpmasına yol açabilir.

k **Elektrik kablosunu dönmekte olan takılı aletlerden uzak tutunuz.** Cihaz üzerindeki kontrolünüzü yitirmeniz halinde, elektrik kablosu koparak veya dolanarak, elinizi veya kolunuzu dönmekte olan takılı alete kaptrabilir.

l **Takılı alet tam olarak durmadan asla elektrikli aleti elinizden yere bırakmayınız.** Dönmekte olan takılı alet tezgâha temas edebilir ve elektrik alet üzerindeki kontrolünüzü yitirmenize neden olabilir.

m **Elektrikli aleti taşıırken çalıştırmayınız.** Dönmekte olan takılı alet, üzerinizdeki giysiniz ile tesadüfen temas ederek onu kapabilir ve vücudunuza saplanabilir.

n **Elektrikli aletinizin havalandırma deliklerini düzenli aralıklarla temizleyiniz.** Motor fanı mahfazasına toz toplamakta olup, metal tozunun aşırı birikmesi, elektrik açısından tehlikelere yol açabilir.

o **Elektrikli aleti yanıcı malzemelerin yakınında kullanmayınız.** Çıkan kıvılcıklar, bu türden malzemelerin tutuşmasına neden olabilir.

p **Sıvı soğutucu madde gerektiren aletler takmayınız.** Su veya diğer sıvı soğutucu maddelerin kullanılması, elektrik çarpmasına yol açabilir.

III. Tüm uygulamalar için diğer emniyet uyarıları

Geri tepme ve ilgili uyarılar

Geri tepme, zımpara diski, zımpara çarkı, tel fırça v.b. türünden dönen aletlerin takılıp kalması veya bloke olması yüzünden meydana gelen ani bir tepkidir. Takılıp kalma veya bloke olma, dönen aletin aniden durmasına yol açar. Bu yüzden kontrolden çıkan elektrikli alet, bloke olan yerde takılı aletin dönme yönünün tersine hızlanabilir.

Örneğin zımpara diskinin üzerinde işlem yapılan malzemede takılıp kalması veya bloke olması halinde, işlenen malzemeye girmiş durumdaki zımpara diskinin kenarı takılıp kalabilir ve bu yüzden zımpara diski kırılabilir ya da geri tepmeye yol açabilir. Bu durumda zımpara diski, bloke yerdeki dönme yönüne bağlı olarak aleti kullanana doğru hareket eder veya ondan geri tepir. Bunda zımpara diski de kopabilir.

Geri tepme, elektrikli aletin yanlış veya hatalı kullanımdan kaynaklanır. Aşağıda tarif edilen uygun tedbirler sayesinde bunun önüne geçilebilir.

a **Elektrikli aleti sıkı tutunuz ve vücudunuzla kollarınızı geri tepme kuvvetine karşı koyacak bir pozisyona getiriniz. Geri tepme kuvvetini veya alet hızlanırken tepki momentlerini mümkün olan en iyi**

biçimde kontrol edebilmek için eğer mevcutsa her zaman ilave sapı kullanınız. Kullanıcı, uygun tedbirler sayesinde geri tepme ve tepki kuvvetlerine hakim olabilir.

b Elinizi asla dönmekte olan takılı aletlere yaklaştırmayınız. Takılı alet, geri tepme esnasında elinizin üzerinde hareket edebilir.

c Elektrikli aletin muhtemel bir geri tepme esnasındaki hareket sahasından vücudunuzu uzak tutunuz. Geri tepme, bloke olan yerde elektrikli aleti zımpara diskinin tersi yönüne iter.

d Köşe, keskin kenar gibi yerlerde özellikle dikkatli çalışınız. Takılı aletlerin malzemeden geri tepmesini ve sıkışmasını önleyiniz. Dönmekte olan takılı aletler, köşelerde, keskin kenarlarda veya geri tepme halinde sıkışmaya meyillidirler. Bu ise, alet üzerindeki kontrolün kaybına veya geri tepmeye yol açar.

e Zincirli veya dişli testere ağız kullanmayınız. Bu türden aletler, genelde geri tepmeye veya elektrikli alet üzerindeki kontrolün yitirilmesine yol açar.

Zımparalama/Taşlama ve zımparalı kesmeye ilişkin özel emniyet uyarıları:

a Sadece elektrikli aletiniz için kullanımına izin verilen taşlama çarkı ve bu taşlama çarkları için öngörülen koruyucu kapak kullanınız. Elektrikli aletiniz için öngörülmemiş olan taşlama çarkları yeterince korunamaz ve güvenli değildir.

b Koruyucu başlık elektrikli alete emniyetli bir şekilde monte edilmeli ve en üst güvenliğin sağlanabilmesi

için taşlama gövdesinin mümkün olan en küçük parçası kullanıcıya doğru bakacak şekilde ayarlanmalıdır. Koruyucu başlık, kullanıcı kişiyi kırık parçalara, taşlama gövdesiyle tesadüfi temaslara ve de giysilerin alev almasına yol açabilecek olan kıvılcımlara karşı korur..

c Taşlama çarkları sadece tavsiye edilen uygulama alanlarında kullanılabilir. Örneğin: Asla kesme diskinin yan yüzüyle taşlama yapmayınız. Kesme diskleri, diskin kenarıyla malzeme kaldırmak içindir. Bu taşlama disklerine yandan kuvvet uygulanması kırılmalarına yol açabilir.

d Sadece hasarsız ve seçtiğiniz zımpara diskine uygun ebatta ve biçimde sıkma flanşları kullanınız. Uygun flanşlar, zımpara diskini destekler ve zımpara diskinin kırılma tehlikesini azaltır. Kesme diski için olan flanşlar, diğer zımpara diskleri flanşlarından farklılık gösterebilir.

e Daha büyük elektrikli aletlerin aşınmış zımpara disklerini kullanmayınız. Büyük elektrikli aletlerin zımpara diskleri, küçük elektrikli aletlerin daha yüksek devir sayılarına uygun tasarlanmamış olup, kırılabilir.

f Dirsekli taşlama diskleri, taşlama yüzeyi koruyucu başlık kenarı yüzeyinden dışarı çıkmayacak şekilde monte edilmelidir. Nizami olarak monte edilmemiş, koruyucu başlık kenarından dışarı çıkan bir taşlama diski yeterli derecede izole edilemez.

Zımparalı kesmeye ilişkin ilave emniyet uyarıları:

a Kesme diskinin bloke olmasından veya çok fazla basınç uygulamaktan

kaçınınız. Aşırı derin kesim yapmaktan kaçınınız. Kesme diskine aşırı yüklenme, zorlanmasına, sıkışmasına veya bloke olmasına ve böylelikle de geri tepmeye ya da taşlama çarkının kırılmasına yol açar.

- b **Dönmekte olan kesme diskinin önünde ve arkasında durmaktan kaçınınız.** Malzemeye saplanmış durumdaki kesme diskini ittiğinizde, herhangi bir geri tepme halinde elektrikli alet dönen diskle beraber doğrudan size çarpabilir.
- c **Kesme diskinin sıkışması ya da sizin işe ara vermeniz halinde, cihazı kapatınız ve disk tamamen durana kadar hareketsiz tutunuz. Asla hala dönmekte olan kesme diskini kesikten çıkarmaya kalkışmayınız, aksi takdirde geri tepme meydana gelebilir.** Sıkışmanın nedenini bulup, bertaraf ediniz.
- d **Elektrikli alet malzemede olduğu sürece açmayınız. Kesmeye dikkatlice devam etmeden önce, kesme diskinin tam devir sayısına ulaşmasını bekleyiniz.** Aksi takdirde disk takılıp kalabilir, malzemeden fırlayabilir veya geri tepmeye yol açabilir.
- e **Sıkışmış kesme diskinden kaynaklanacak geri tepme riskini azaltmak üzere, plaka veya büyük parçaları destekleyiniz.** Büyük parçalar, kendi ağırlıkları altında bükülebilirler. Malzeme, hem kesğin yakınından hem de kenardan olmak üzere her iki taraftan desteklenmelidir.
- f **Duvara veya diğer görünmez alanlara "ön delme yapmaksızın kesimlerde" özellikle dikkatli olunuz.** Kesme diski, kesme esnasında gaz veya su borularına, elektrik hatlarına

veya başka cisimlere çarparak geri tepmeye yol açabilir.

 **DİKKAT! Cihazın üst tarafında mil sabitlemesi bulunmaktadır. Taşlama diski dönerken asla mil sabitlemesine bastırmayınız!**

 **DİKKAT! Takviyesiz düz taşlama diskleri, takviyeli taşlama diskleri ve çanak taşlama taşları kullanmayınız.**

Taşlama disklerinin kullanımı, taşınması ve depolanması:

Taşlama diskleri kırılabilir ve darbe ve çarpmalara karşı hassastır. O nedenle özel önlemler gereklidir:

- Diskleri yere düşürmeyiniz ve ani darbelerden kaçınınız.
- Yere düşmüş veya hasar görmüş diskleri artık kullanmayınız.
- Uygulama esnasında titreşim ve sarsıntılardan kaçınınız.
- Kavrama deliğinde hasarlardan kaçınınız.
- Taşlama yüzeyinde zorlamalardan kaçınınız.
- Taşlama disklerini düz veya dik, kuru, donmayacak şekilde ve sabit orta sıcaklıkta depolayınız.
- Taşlama disklerini orijinal ambalajında veya özel kutu ve raflarda muhafaza ediniz.

6 – Cihaza özgü güvenlik uyarıları

- Bağlantı kablusunun değiştirilmesinde özel hazırlanmış bir bağlantı kablusunun

gerekli olduğu X takma türlü elektrikli aletler için: Elektrikli aletin bağlantı kablosunun hasar görmesi halinde, bunun yerine müşteri hizmetlerinden edinilebilecek özel hazırlanmış bir bağlantı kablosunun takılması gereklidir.

- Aksesuar değişimi ve bakım çalışmalarından önce cihazın fişini çekiniz ve motor ile milin durmasını bekleyiniz.
- Mil sabitleme tertibatına sadece motor ve mil durur vaziyetteyken basınız.
- Sadece izin verilen asgari çapta kesme diskleri takınız.
- Aksesuar takarken, makine ve aksesuarın dönme istikametini dikkate alınız.
- Aksesuar parçalarının izin verilen devir sayısı, makinenin rölantı devir sayısının altında olmamalıdır.
- Koruyucu eldiven, gözlük, kulaklık ve gerekirse yüzü koruyucu maske takınız.
- Makineyi işlenecek malzeme ile temas etmeden hemen önce açınız.
- Makine çalışır haldeyken elinizden asla bırakmayınız.
- İşlenecek parçayı mengene v.s. ile sabitleyiniz.
- Kesme disklerini asla kaba işlem için kullanmayınız.
- Zımpara disklerinin üretici talimatları uyarınca itinayla muhafaza edilmeleri ve kullanılmaları gerekmektedir.
- Diski kullanmadan önce kontrol ediniz, kırık, deforme veya başka türlü hasara uğramış ürünleri kullanmayınız.

- Zımpara aletlerinin üretici talimatları uyarınca takılmış olduklarından emin olunuz.
- Zımpara aracı ile verilmiş olan veya kullanılması istenen petlerin kullanılmasını sağlayınız.
- Taşlama maddesinin kullanmaya başlamadan önce doğru takılmasını ve sabitlenmesini sağlayın ve aleti rölantide 1 dakika süreyle sağlam bir pozisyonda çalıştırın. Şiddetli sallanma veya başka bir kusur tespit etmeniz halinde hemen durdurun. Böyle bir durumda, nedenini bulmak için makineyi kontrolden geçirin.
- Büyük delikli zımpara disklerini uydurmak için küçültme yuvası veya adaptörler kullanmayınız.
- Dişli zımpara aletlerinde dişin mil uzunluğunu kavrayabilecek uzunlukta olduğundan emin olunuz.
- Aleti kullanırken çıkan kıvılcımların tehlike yaratmamasını, örn. insanların üzerine sıçramamasını veya yanıcı cisimlerin alev almasına yol açmamasını sağlayınız.
- Toz çıkaran işlemlerde havalandırma deliklerinin tıkalı olmamasını sağlayınız. Tozu temizlemek gerektiğinde, önce elektrikli aleti prizden çekiniz (temizlerken metal olmayan cisimler kullanınız) ve iç parçaların hasar görmesinden kaçınınız.
- Aletin kapatılmasından sonra da disk bir süre dönmeye devam eder. Cihazı ancak tamamen durduktan sonra elinizden bırakınız.
- Daima koruyucu gözlük ve kulaklık takınız.



- Toz maskesi, eldiven, kask gibi kişisel koruyucu donanım ve uygun koruyucu kıyafet, örn. önlük takılması da gereklidir.



- Elektrik kablosunun hasar görmesi halinde, – muhtemel tehlikelerden kaçınmak için – üretici veya onun müşteri servisi tarafından değiştirilmesi gereklidir.

Bu cihaz, güvenliklerinden sorumlu bir kişinin denetimi olmaksızın ya da bu kişi tarafından cihazın nasıl kullanılacağı tarif edilmeden sınırlı fiziki, duyuşsal veya zihinsel yetilere sahip kişiler (çocuklar dahil) tarafından ya da tecrübesizce ve/veya bilgisizce kullanılamaz. Çocukların cihazla oynamalarının sağlanması açısından kontrol altında tutulması gerekmektedir.

Emniyet işaretleri

Alet kasası üzerindeki işaretler şu anlamlara gelmektedir:



Normal ev çöpüyle beraber imha etmeyiniz!



Normal ev çöpüyle beraber imha etmeyiniz!



Koruyucu gözlük takınız.



Kulaklık kullanınız



“Kontrollü emniyet” gönüllü kalite mühürü



Alet kasası çifte izolasyon korumalıdır



CE işareti (Avrupa emniyet normlarına uygunluk)

7 – Montaj ve ayar işlemleri

Disk kapağı

Bu elektrikli aletin teslimat kapsamında 1 adet kesme diski (5) koruyucu kapağı ve 1 adet kaba işlem diski (15) koruyucu kapağı bulunmaktadır.

Disk kapaklarının (5/15) pozisyonu ilgili çalışma koşullarına ayarlanabilir. Bunun için vidayı (7) tornavidayla açınız ve kapağı istenen pozisyona getiriniz. Ardından vidayı tekrar sıkıştırınız (Resim 3).



DİKKAT! Disk kapağının kapalı tarafı kıvılcımlardan ve sürtünmelerden korunmak için daima kullanıcıya bakmalıdır.

Disk kapağın takılması ve sökülmesi

İhtiyaca ve uygulama alanına bağlı olarak disk kapağını değiştiriniz. Bunun için vida (7) kapak zımpara kafasının yatak yivinden döndürülerek çıkarılabilene kadar gevşetilir.

Tersine sırayla tekrar monte ediniz.

Aletlerin montajı



DİKKAT! Cihazdaki her işlemden önce fişi çekiniz!

Kesme ve taşıma diskleri

Mil (6) (şek. 2) üzerine her türlü zımpara ve kesme diskleri (dirsekli A/B, yassı)

sabitlenebilir. Disk cinsine ve kalınlığına bağlı olarak germe diski (9) ve germe somunu (10) için uygun düzen seçilir.



Mil sabitleme düğmesine (8) sonuna kadar basınız ve bu pozisyonda tutunuz. Gerekirse mili diğer elinizle yerine tam oturana kadar hafifçe çeviriniz. Sıkıştırma somununu cihaz beraberinde verilen flanş anahtarı ile sıkıştırınız (Resim 5). 6 mm'den daha kalın disklerle çalışılması tavsiye edilmez.



DİKKAT! Diskleri değiştirmeden önce soğumalarını bekleyiniz, aksi takdirde yanma tehlikesi mevcuttur! Daima disk kapağı takılı vaziyette çalışınız!



DİKKAT! Aksesuarda üretici bilgilerini dikkate alınız. İzin verilen devir sayısı cihazın rölanlı devir sayısının üzerinde olmalıdır.

İlave sap

İlave sap (12), işe göre zımpara kafasına 3 farklı yere takılabilir (Resim 4).

8 – Çalıştırma işlemi

Açma (Resim 7)

Cihazı sapından (2) ve ilave saptan (12) sıkıca kavrayınız. Emniyetli sürgü şalteri (3a) işaret parmağınızla ok yönünde itiniz ve açma/kapama şalterine (3b) elinizle ok yönünde bastırınız (Resim 7).

Yumuşak start

Makinenin yavaş ve motoru koruyucu başlatma için yumuşak start elektroniği vardır. İşlem için gerekli olan azami devir sayısına bir kaç saniye sonra ulaşılır.

Kapama (Resim 7)

Açma/Kapama düzeneğini (3) serbest bırakınız ve cihazı motoru tamamen duruncaya kadar elinizden bırakmayınız.

Deneme çalıştırması



DİKKAT! Deneme çalıştırmasını cihazı her çalıştırmadan önce ve her alet değişiminden sonra yapınız!

Aletlerin kusursuz işler, doğru monte edilmiş ve serbestçe dönüyor vaziyette olduklarından daima emin olunuz. Deneme çalıştırması yakl. 30 saniye sürmelidir.

9 – Çalışma tarzı

- İşlenecek maddenin sağlam zeminde durmasını sağlayınız.
- Dönme yönünü ve fonksiyonu dikkate alınız.
- Cihazla kullanıcı arasında mümkün olan en fazla mesafeyi yaratınız.
- İşlenecek maddeye darbe uygulamayınız.



DİKKAT! Asbest içeren malzemeler üzerinde işlem yapmayınız!

Kesme

Kesme diski (5) koruyucu kapağını Bölüm 7 uyarınca monte ediniz ve ihtiyaca göre ayarlayınız.

Kesme diskine sadece hafifçe basınç yapınız ve yanları zorlamayınız. Malzeme beslemesini ve devir sayısını

birbirine ayarlayınız. Cihaz ters dönüştürülmemelidir (Resim 8).



DİKKAT! Yaş kesim yapmayınız!

Kaba işleme

Kaba işlem diski (15) koruyucu kapağını Bölüm 7 uyarınca monte ediniz ve ihtiyaca göre ayarlayınız.

İşlenecek maddeye 30°–40° açı bırakınız. Cihazı hafif bastırarak ileri-geri hareket ettiriniz.

10 – Bakım ve çevrenin korunması



DİKKAT! Her bakım işleminden önce fişi çekiniz!

Zımpara tozunu düzenli olarak makineden ve havalandırma yarıklarından temizleyiniz. Alet kasasını sadece nemli bir bezle temizleyiniz, çözücü kullanmayınız! Ardından iyice kurulayınız.



DİKKAT! İletken metal tozu makine fonksiyonlarını olumsuz etkileyebilir!

Yoğun metal işlemlerinde havalandırma yarığını düzenli olarak temizleyiniz ve gerekirse kaçak akım koruma tertibatlı (FI) şalteri devreye sokunuz.

Kömür fırçalarının değiştirilmesi

Kontrol LED'si (1) kömür fırçalarının durumu hakkında bilgi verir.

Yeşil ışık: Kömür fırçaları sağlamdır. Işığın kırmızıya dönmesi: Kömür fırçaları yıpranmıştır ve değiştirilmeleri gerekir.

Kapak (4) altındaki kömür fırçalarının bir teknisyen tarafından daima çift olarak değiştirilmesini sağlayınız. Aynı zamanda kontak yerleri üzerindeki tozu fırça veya basınçlı hava ile temizlettiriniz.



DİKKAT! Kullanılmayacak duruma gelen elektrikli ve akülü aletler ev çöpüne atılamazlar! Bunların elektrikli ve eski elektrikli aletlere ilişkin 2012/19/AB yönetmeliği uyarınca ayrı bir yerde toplanmaları, çevreye zarar vermeyecek ve usulüne uygun şekilde yeniden değerlendirme yerine verilmeleri gerekmektedir.



Lütfen artık kullanılmayan durumda olan elektrikli cihazlarınızı yerel toplama noktalarına intikal ettiriniz. Ambalaj malzemelerini türlerine göre ayrı olarak toplayınız ve yerel yönetmelik hükümleri doğrultusunda atık giderme işlemine tabi tutunuz. Lütfen ayrıntılı bilgiler için yerel yönetim makamlarınıza müracaat ediniz.

11 – Servis açıklamaları

- Kullanım kılavuzu, bulunması halinde aksesuar parçaları ve makineyi orijinal ambalajında saklayın. Böylece tüm bilgi ve parçalar daima elinizin altında olur.
- Meister aletleri büyük çaplı bakım gerektirmez, gövdenin temizlenmesi için nemli bir bez yeterlidir. Elektrikli aletleri kesinlikle suyun içine sokmayınız. Daha geniş bilgiler kullanım kılavuzundan alınabilir.
- Meister aletleri sıkı kalite kontrolünden geçirilir. Buna rağmen

fonksiyon arızası meydana geldiğinde aleti servis adresimize postalayın. Aletiniz kısa süre içinde tamir edilecektir.

- Arıza hakkında yapılacak kısa açıklama arıza arama ve tamir süresini azaltacaktır. Arızanın garanti süresi içinde meydana gelmesi halinde aletin içine garanti sertifikası ve kasa fişini de koyun.
- Arızanın garanti süresinin dışında meydana gelmesi halinde firmamız tamir ücretini sizden talep edecektir.



ÖNEMLİ! Aletin açılması halinde garanti hakkınız kaybolur.



DİKKAT! Ürün Sorumluluk Yasasına göre, uygunsuz yapılan tamiratlarda veya orjinal olmayan ya da tarafımızca onaylanmayan parçaların değiştirilmesi nedeniyle ve tamiratın makinelerimizin yol açacağı hasarlar için sorumluluk almadığımızı ehemmiyle belirtiriz! Aynı şey kullanılan aksesuarlar için de -geçerlidir.

- Transport hasarlarını önlemek için aleti güvenli bir şekilde paketleyin veya orijinal ambalajını kullanın.
- Garanti süresinin dolmasından sonrada sizlere hizmet verimiz ve muhtemelen Meister aletlerinde meydana gelecek arızaları uygun fiyatlarla tamir ederiz.

Meister Werkzeuge GmbH · Oberkamper Straße 37 · 39 · D-42349 Wuppertal

EG-Konformitätserklärung
 Prohlášení o konformitě s ES
 Déclaration de conformité CE
 EC-Declaration of Conformity

EG-Verklaring van overeenstemming
 Oświadczenie zgodności Unii Europejskiej
 AB Uygunluk Açıklaması

Für das nachstehende Erzeugnis ...
 Potvrzujeme tímto, že níže uvedený výrobek ...
 Nous déclarons que le produit d signé ci-après ...
 The following product ...
 Voor het hieronder vermelde produkt ...
 Dla poniżej wskazanego urządzenia ...
 Aşağıda belirtilen ürünün ...

Winkelschleifer
Úhlová bruska
Meuleuse d'angle
Angle Grinder
Haakse slijper
Szlifierka kątowa
El taşlayıcısı

MWS2400-230**Nr. 5455320****Bj. 2015 · SN01001**

... wird die Übereinstimmung mit folgenden
 Richtlinien erklärt:
 ... je v souladu s tímto směrnicemi:
 ... est conforme aux directives suivantes:
 ... is herewith declared to conform with the
 following guidelines:
 ... wordt verklaard dat het in overeenstemming is
 met de volgende richtlijnen:
 ... potwierdzamy zgodność z następującymi
 wytycznymi:
 ... alttaki yönetmeliğe uygun olduđu açıklar:

2006/42 EC
2004/108 EC

Angewandte harmonisierte Normen:
 Aplikované súvisiace normy:
 Normes harmonisées utilisées:
 Applied, harmonized standards:
 Toegepaste, geharmoniseerde normen:
 Wykorzystane normy szarmonizowane:
 Uygulanan normlar:

EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011
EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008
EN 61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009
EN 61000-3-3:2013
EN 60745-1:2009+A11:2010
EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014

- D - Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.
- CZ - Výše popsáný předmět prohlášení splňuje předpisy směrnice 2011/65/EU Evropského parlamentu a Rady z 8. června 2011 o omezení používání určitých nebezpečných látek v elektrických a elektronických přístrojích.
- F - L'objet de la déclaration décrit ci-dessus remplit les prescriptions de la directive 2011/65/UE du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 relatives à la restriction d'utilisation de certaines substances dangereuses dans les appareils électriques et électroniques.
- GB - The object of the declaration described above is in conformity with Directive 2011/65/EU of the European Parliament and of the Council of 8 June 2011 on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.
- NL - Het hierboven beschreven object van de verklaring voldoet aan de voorschriften van de richtlijn 2011/65/EU van het Europees Parlement en van de Raad d.d. 8 juni 2011 ter beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten.
- PL - Opisany powyżej przedmiot, którego dotyczy niniejsza deklaracja, spełnia wymagania przepisów dyrektywy 2011/65/EU Parlamentu Europejskiego i Rady z dnia 8 czerwca 2011 w sprawie ograniczenia stosowania niektórych niebezpiecznych substancji w sprzęcie elektrycznym i elektronicznym.
- TR - Beyanın yukarıda tanımlanan konusu, Avrupa Parlamentosu'nun ve Konsey'in elektrikli ve elektronik cihazlarda belirli tehlikeli maddelerin kullanımının sınırlandırılmasına yönelik 8 Haziran 2011 tarihli 2011/65/EU nolu yönetmeliğinin hükümlerini yerine getirmektedir.

Wuppertal, ... **11.03.2015**



Ingo Heimann (M.Sc.)

Technische Leitung/Produktentwicklung

Meister Werkzeuge GmbH · Oberkamper Straße 37 - 39 · D-42349 Wuppertal

- D - Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Unterlagen.
- CZ - Uschování technické dokumentace
- F - Conservation de la documentation technique
- GB - Authorized person for storing the technical documentation
- NL - Bewaring van de technische documenten
- PL - Przechowywanie dokumentacji technicznej
- TR - Teknik evrakların muhafazası







© Copyright

Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der

Meister Werkzeuge GmbH

Oberkamper Str. 37–39

D-42349 Wuppertal

Germany

2015/2016

Diese Druckschrift einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Meister Werkzeuge GmbH unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeisung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

